



PRIENER MARKTBLATT

www.priener-marktblatt.de



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Fotos: Berger

Beim ersten König Ludwig Ball schwangen die Gäste bis in die frühen Morgenstunden begeistert das Tanzbein – zugunsten eines guten Zwecks, denn die Benefiz-Tombola brachte dank vieler Sponsoren den Gästen tolle Preise und dem geplanten Hospiz in Bernau eine Spende in Höhe von 6.000 Euro.



Kathrein- Markt

Sonntag, 30. Oktober
ab 11 Uhr Ortszentrum
viele Geschäfte
ab 12 Uhr geöffnet

Kindertheater

»Die Prinzessin
kommt um vier«

Sonntag, 30. Oktober
16 Uhr
Chiemsee Saal
(siehe Seite 11)

Priener Trachtentage

Sa./So. 5./6. November
Trachtenschau & Handwerkskunst
ab 10 Uhr
im König Ludwig Saal

Kichenmusik Tage

Sonntag, 6. November
Eröffnungsgottesdienst 10 Uhr
Konzert 18 Uhr, Pfarrkirche
(siehe Seite 10)



... das eine, was man will – das andere, was man kann

Liebe Prienerinnen und Priener, liebe Gäste,

»Wahr ist's, dass wahre Verbindungen Zeit brauchen – wie Bäume, um Wurzeln zu treiben, Kronen zu bilden und Früchte zu bringen«, wusste schon der deutsche Dichter Johann Wolfgang von Goethe. Manche Dinge bzw. ihre Umsetzung brauchen einfach ihre Zeit – wie auch der Volksmund sagt: »Gut Ding will Weile haben«.

Es freut mich daher, dass wir in der vergangenen Sitzung des Hauptausschusses eine Maßnahme zur sofortigen Umsetzung beschlossen haben, die einen von den Bürgern lang gehegten Wunsch betrifft: Die Entzerrung des Verkehrs und die Auflösung der Stausituation am Kreisel zwischen See- und Hochriesstraße.

Bekannt ist dieses Anliegen schon seit langem. Vor einigen Jahren hatten sich Bürger und Gemeinderäte zur Bürgerwerkstatt Verkehr zusammengefunden, um gemeinsam Konzepte zur Optimierung des Verkehrs in Prien zu erarbeiten. Deren Abschlussbericht wurde im Gemeinderat präsentiert, daraus wiederum ein Maßnahmenkatalog erstellt, der bis heute nur zum Teil sukzessive abgearbeitet und umgesetzt werden konnte. Denn – nicht alles liegt dabei in unserer, in Gemeindehand. Die Verkehrsplanung im Zentrum ist so z. B. eng an die konzeptionelle Planung und Umgestaltung des Bahnhofsareals gekoppelt. Diese ist wiederum direkt von der Bahn abhängig, denn, solange der sehnlichst herbeigewünschte »Entbehrlichkeitsbeschluss« durch den Vorstand der DB nicht gefasst ist, erlangt die Marktgemeinde keine Planungshoheit auf dem

jetzigen Bahnhofsareal. Bevor dieses Konzept jedoch nicht endgültig steht und dann klar ist, wo beispielsweise die Einfahrt einer Tiefgarage platziert werden wird, macht es keinen Sinn, die verkehrstechnisch erwünschten Maßnahmen der Bürgerwerkstatt und des Gemeinderats in diesem Bereich umzusetzen. Darauf haben wir – siehe oben – aber wenig bis keinen Einfluss.

Umso mehr freue ich mich, dass wir nun mit der Sofortmaßnahme dem oben genannten Wunsch zumindest einen Schritt weit näher rücken. Ab sofort dürfen die Autofahrer von der Hochriesstraße kommend nur noch nach rechts in die Seestraße einbiegen. Der sich oft hinziehende Rückstau, der von den wartenden Linksabbiegern herrührte, soll damit vermieden werden. Die Zeiten langen Wartens aller Rechtsabbieger sollen somit vorbei sein. Verkehrsteilnehmer, die dennoch nach links in die Seestraße fahren möchten, werden nun über den Seestraßenkreisel gelenkt. Wir betrachten dies als erste Maßnahme in Richtung des gewünschten Minikreisels. Die jetzige neue Verkehrsführung dient dabei quasi als Feldversuch, der uns wichtige Hinweise liefert, wie sich dies auf das Verhalten der Verkehrsteilnehmer sowie auf den Verkehrsfluss auswirkt.

Die so gewonnenen Erfahrungen werden direkt in den Umbau des Bahnhofsareals mit einfließen, der nach wie vor oberste Priorität genießt und fest in unserem Blickfeld ist. Leider gestaltet sich die Bearbeitung der neuen Grundstücksnutzungen seitens der Deutschen Bahn überaus schwierig und vor allem sehr

langwierig. Doch wir wissen ja: »Was lange währt, wird endlich gut«. Ich bin mir sicher, dass wir in naher Zukunft unseren

Bahnhof so gestalten können, dass er zu einer prächtigen Pforte für Prien von der Schiene her wird. Somit zu einem Eingangstor, das den Besuchern sogleich einen ersten überaus positiven Eindruck von unserem zauberhaften Kurort vermittelt – und ihn zum repräsentativen Aushängeschild für alle Durchreisenden und Ankommenden sowie zum zentralen Mittelpunkt für alle Anwohnenden macht. Bis es aber so weit ist, sind noch einige Anstrengungen nötig. Deshalb bitte ich auch um Geduld und Verständnis, wenn nicht alles gleich sofort und wunschgemäß in die Tat umgesetzt werden kann. Aber ich verspreche Ihnen, wir tun alles, um aus den Wünschen, Vorgaben und Beschlüssen so bald wie möglich Realität werden zu lassen.

Ich wünsche Ihnen allen einige sonnige Oktobertage – der Herbst ist die Zeit der prächtigen Farben; mögen sie im Lichte der Sonne kräftig erstrahlen und uns allen etwas Wärme fürs Gemüt bescherten.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister


Jürgen Seifert



Kathreinmarkt und verkaufsoffener Sonntag am 30. Oktober

Die Tage werden kühler, der Winter naht. Ist die Wintergarderobe und die Skiausrüstung komplett? Oder einfach einmal in Ruhe mit der ganzen Familie einkaufen gehen? Das ist jetzt am verkaufsoffenen Sonntag, den 30. Oktober in Prien möglich.

Auch die etwa 60 Anbieter auf dem Kathreinmarkt, der auf dem Marktplatz sowie der Schul- und Höhenbergstraße stattfindet, bieten ab 11 Uhr eine riesengroße Auswahl. Ob süß oder sauer – natürlich fehlt das Kulinarische auf dem Kathreinmarkt nicht. Es wer-

den wieder die unterschiedlichsten Brotzeiten sowie griechische und türkische Spezialitäten angeboten. Außerdem gibt es Stände mit Zuckerwatte, Bonbons, gebrannten Mandeln, Waffeln, Obst und Honig und vieles mehr. Auch das übrige Warensortiment ist umfangreich. Von Bekleidung über Schuhe, Lederwaren, Uhren, Kurzwaren, Haushaltswaren, Zubehör für den Staubsauger, CDs, Handyzubehör, Porzellan, Schmuck, Salben, Körnerkissen, Halbedelsteine und Cremes bis hin zu Spielwaren ist alles zu finden.

Ebenso herbstliche und adventliche Kränze, Tischdecken und Handarbeiten. Auch die kleinen Marktbesucher werden mit dem Karussell und an der Losbude viel Spaß haben.

Geöffnet ist der Markt nach dem Sonntagsgottesdienst gegen 11 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit, also circa 18 Uhr. Der Einzelhandel hat von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Kostenloses Parken ist auf allen öffentlichen Parkplätzen möglich.



FUNDSACHEN September 2016

335/16	Armband
339/16	Handy
343/16	braune Herrenjacke
344/16	Gasdruckzylinder
345/16	Ring
346/16	Kette
347/16	Karte
348/16	Digitalkamera
350/16	Smartphone
351/16	brauner Gehstock
352/16	Brillenetui
353/16	Smartphone

Diverses aus dem Prieneravera

FUNDRÄDER

14/16	Kinderrad
15/16	Damenrad
16/16	Mountainbike

Fundbüro im Rathaus Prien
Tel. 08051/60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Ab dem Beginn der Winterzeit (30. Oktober) werden die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes am **Mittwoch wieder auf 13.00 – 16.00 Uhr geändert.**

Montag	geschlossen
Dienstag	13.00-16.00 Uhr
Mittwoch	13.00-18.00 Uhr
ab 02.11.:	13.00-16.00 Uhr
Donnerstag	13.00-16.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 Uhr
	+ 13.00-16.00 Uhr
Samstag	8.00-12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt auch **Elektroschrott** entgegen.

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 18. Oktober
Mittwoch, 2. November

Müll-Großbehälter

Donnerstag, 20./27.10.
Freitag, 4.11
Donnerstag, 10.11.
(Erstleerungen)

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 18. Oktober

Bitte die Mülltonnen
zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr
morgens bereitstellen!

Rathaus Kirchweihmontag Nachmittag geschlossen

Am Kirchweihmontag, 17. Oktober bleibt das Priener Rathaus mit sämtlichen Betrieben und Werken ab 12 Uhr geschlossen. Das Wasserwerk kann in Notfällen unter Tel. 08051 606-36 erreicht werden.

Selbstablesung der gemeindlichen Wasserzähler

Das Wasserwerk Prien verschickt Mitte Oktober an alle Hauseigentümer Wasserablesekarten. Alle angeschriebenen Personen, die an die Wasserversorgung Prien angeschlossen sind, werden gebeten, den Zählerstand ihrer gemeindlichen Wasseruhr mit **Stichtag 31.10.** abzulesen und das Ergebnis in die Ablesekarte einzutragen.

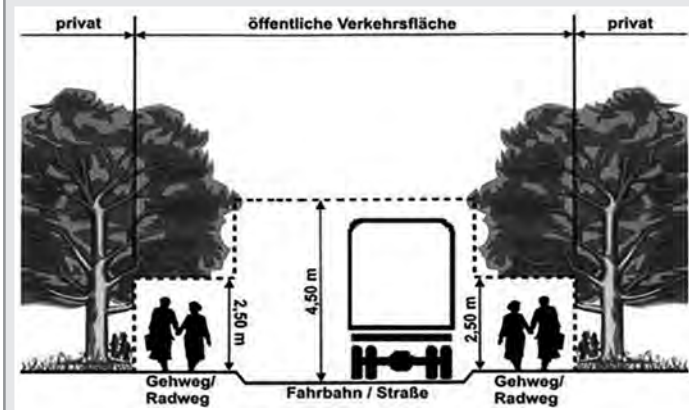
Die Ablesekarte ist bitte bis spätestens 7.11. zur Auswertung portofrei an das Priener Wasserwerk zurückzusenden.

Der Zählerstand kann auch per Telefax unter der Fax-Nr. 08051 606-81, per E-Mail: petra.boehlein@prien.de oder im Internet unter: www.prien.de/Informationen aus dem Rathaus abgelesen werden.

Rückschnitt von Bäumen und Hecken an Straßen und Wegen

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht behindern. So können z. B. keine ausreichenden Sichtverhältnisse mehr bestehen und sich Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen ergeben. Ebenso können Verkehrszeichen verdeckt werden. Solche Anpflanzungen müssen daher regelmäßig von den Grundstücksbesitzern auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden. Die vorgeschriebenen Maße können dem nachfolgenden Schaubild »Lichttraumprofil« entnommen werden:

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen im Allgemeinen nicht höher als 80 Zentimeter, gemessen von der Straßenoberkante aus, sein. Die Gemeinde bittet, dafür Sorge zu tragen, dass diese Richtlinien eingehalten werden. Es geht um Ihre Sicherheit im Straßenverkehr und die Ihrer Angehörigen. Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter im Ordnungsamt unter Telefon 08051 606-46 gerne zur Verfügung.



Priener Rathaus

Markt Prien a. Ch. · Rathausplatz 1 · 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051-606-0 · Telefax: 08051-606-69
rathaus@prien.de · www.prien.de

Montag-Freitag 8:00-12:00 Uhr und Mittwoch 14:00-18:00 Uhr

Bürger- Sprechstunden

bei Ersten Bürgermeister
Jürgen Seifert

Mittwoch, 2.11.

von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051 606-11 oder -12

Sprechstunde bei
2. und 3. Bürgermeister
Hans-Jürgen Schuster
und Alfred Schelhas

**jeden Freitag
von 10 – 12 Uhr**

im Rathaus, 3. Stock,
Zi-Nr. 3.12 statt.

Termine bitte telefonisch
vereinbaren unter
Tel. 08051 606-11 oder -12

Sitzungs- Termine

Bauausschuss:

Dienstag, **18.10.**, 18 Uhr

Hauptausschuss:

Mittwoch, **19.10.**, 18 Uhr

Marktgemeinderat:

Mittwoch, **26.10.**, 18 Uhr

Inhalt

Bürgermeisterbrief
Seite 2

Informationen der Gemeinde
Seite 2 – 3, 6 – 9

Berichte + Ankündigungen
Seite 4, 6, 10, 11, 25,
28 – 29, 32

Heimatmuseum Prien
Seite 12 – 13

**Informationen der
Priener Marketing GmbH**
Seite 12, 14 – 17

Mitteilungen der Vereine
Seite 18 – 21

Mitteilungen der Kirchen
Seite 22 – 24

**Sozialverbände und Soziales
Seniorenprogramm
Apothekendienstplan**
Seite 25 – 27

Priener Geschäftsleben
Seite 30 – 31

Kindergärten und Schulen
Seite 34 – 35, 37

Priener Terminkalender
Seiten 38 – 39



Tanzvergnügen bis in den frühen Morgen beim ersten König Ludwig Ball

Was mit einem gemütlichen Stehempfang im Freien vor dem Eingang des König Ludwig Saals bei ruhigen Klängen der Chiemsee Brass begann, endete mit beschwingten Weisen der Aiblinger Big Band am frühen Morgen.

Zur Eröffnung erklärte Geschäftsführerin der Priener Marketing GmbH, die den Abend veranstaltete, es sei der erste Ball zum Anlass der Umbenennung des ehemals Großen Kursaals in König Ludwig Saal. Für sie sei die Namensgebung aufgrund der Ausstattung mit den prunkvollen Kronleuchtern und dem historischen Ambiente stimmig. Der Ball solle auch dazu beitragen, den neuen Namen zu verankern. Schirmherr der Veranstaltung, Prinz Luitpold von Bayern, habe dem Abend leider nicht beiwohnen können, wie Hübner sagte und dessen Grüße übermittelte. Sie hoffe aber, dass er im nächsten Jahr dabei sein werde, denn der Ball werde auch 2017 stattfinden. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sprach in seinem Grußwort seinen Dank an die unterstützenden Charity-Vereinigungen von Priener aus. So hatten sich Dr. Peter Lochner (ausscheidender Präsident Lions Club International Priener), Peter Schieffer (Präsident Rotary Club Chiemsee) sowie Dr. Kerstin Peters (Präsidentin Sorop-

timist International Priener) erfolgreich auf die Suche nach Sponsoren für die Benefiz-Tombola begeben und zahlreiche, überaus attraktive Preise eingeharvestet. Die Einnahmen des Losverkaufs beliefen sich auf 5.720 Euro und wurden von den drei Charity-Clubs auf 6.000 Euro aufgerundet. Das Geld kommt dem neuen Hospiz für die Landkreise Rosenheim, Traunstein und Berchtesgadener Land mit Sitz in Bernau zugute. Etwas später präsentierte Seifert das »neue Gesicht von Priener«, das zur Außendarstellung Priens in einem Markenfindungsprozess auserkoren worden war. Die Wahl-Prienerin, Olympia-Teilnehmerin und Silbermedaillen-Gewinnerin von Sotschi 2014 im Snowboarden, Anke Wöhrer, geborene Karstens, werde in Zukunft »Priener ein Gesicht verleihen«, wie Seifert verriet.

Zum Programm des Abends gehörte neben einem feinen Drei-Gänge-Menü das Duo von »Akroartistica«. Die Zwei zeigten mit einer waghalsigen Showeinlage ihr Können, bei dem auch der



Foto: Berger

Beim ersten König Ludwig Ball schwangen die Gäste bis in die frühen Morgenstunden begeistert das Tanzbein – zugunsten eines guten Zwecks, denn die Benefiz-Tombola brachte dank vieler Sponsoren den Gästen tolle Preise und dem geplanten Hospiz in Bernau eine Spende in Höhe von 6.000 Euro.

Witz nicht fehlte. Als vermeintlich unzufriedener Gast beklagte sich einer der Artisten lautstark über die versalzene Suppe, was der andere als blutverschmierter Koch zum Anlass nahm, eine akrobatische Rauferei zu beginnen. Das Publikum begegnete dem mit tosendem Applaus.

Mit einem Walzer wurde schließlich gegen 22 Uhr die eigentliche Ballnacht eröffnet. Getanzt wurde

ausgelassen auch zwischen den Gängen des Saals. Das Ehepaar Ziegler der gleichnamigen Tanzschule hatte zuvor mit ihrem Team die Tanzlaune des Publikums mit einer fesselnden professionellen Tango-Einlage aufgeheizt. Die Gäste taten es ihnen in bester Manier gleich – bis in die frühen Morgenstunden, wie der Veranstalter gegenüber der Zeitung sagte.



Foto: Berger



Foto: Berger



Foto: Berger

Die Show von »Akroartistica« bekam großen Applaus und auch die Aiblinger Big Band brachte mit ihrem Sound die Stimmung im Saal zu ihrem Höhepunkt.

WIR HOLEN DAS BESTE AUS IHREN SCHUHEN RAUS.



Schuhreparaturen in eigener Werkstatt

Seestraße 11 · 83209 Priener

Telefon: 08051 - 1218

Mo-Fr: 9 - 12:30 Uhr u. 13:30 - 18 Uhr

Sa: 9 - 12 Uhr

Voggenauer 
Gesunde Schuhe



„Das Beste für meine Kunden!“

Charlotte Huber,
Vermögensspezialistin

Beratungs-
zeiten von
8 bis 20 Uhr!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder direkt in Ihrer Filiale. www.vb-rb.de



Bahnhofstraße 7
08051/604-0

**Volksbank Raiffeisenbank
in Prien am Chiemsee**



Was macht der Roboter im Stall und wann fühlt sich das Schwein sauwohl?

Zur Sparwoche erleben wir mit euch das Abenteuer Bauernhof. Erkunde die Landwirtschaft mit ihren Tieren, Menschen und Maschinen und gewinne einen der tollen Preise aus unserem Gewinnspiel* zur Sparwoche. Vom 21. bis 28. Oktober feiern wir die Sparwoche mit vielen Aktionen und Überraschungen. Komm mit Deiner Spardose in eine unserer Geschäftsstellen. Wir freuen uns auf Dich! Weitere Infos unter www.vb-rb.de/sparwoche * Abgabe bis zum 11. November 2016.

„Des is mei Bank!“

Für Sie vor Ort in Prien

**Volksbank Raiffeisenbank
Rosenheim-Chiemsee eG**





Aus der Bauausschuss-Sitzung vom 20. September

Als ersten Punkt stellte Thomas Lindner von der Bauverwaltung den Bauantrag des Yachthotels in der Harrasser Straße zum Umbau von Dachflächenfenstern zu Dachgauben sowie zur Erweiterung der Turmterrasse vor. Am Dach des Hotels sollen sieben Gauben mit einer Breite von je 2,12 Meter entstehen; die Turmterrasse soll von einer Größe von derzeit 23 Quadratmetern auf 38,38 vergrößert werden. Das Gebäude liegt im Geltungsbereich eines Bebauungsplans; die Umbaumaßnahmen sind aber mit den geltenden Festsetzungen vereinbar, weshalb die Verwaltung die Zustimmung empfahl. Was das Gremium einstimmig tat.

Der nächste Antrag betraf den Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Ernsdorfer Straße, der in einer vorausgegangen Sitzung bereits Thema war. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert gab an, mit dem Bauherrn gesprochen zu haben. Dieser sei bereit, die beanstandete Loggia jetzt durch einen Zwerchgiebel zu ersetzen und den anderen Baukörper mit einem flach geneigten Satteldach auszustatten. Damit komme er den Vorschlägen des Bauausschusses nach. Dieser stimmte dem Vorhaben nun einhellig zu.

Auch der nächste Fall wurde bereits im Gremium diskutiert. Dieses hatte den Antrag zum Umbau und der Erweiterung des bestehenden Fischerhauses in der Harrasser Straße bereits bewilligt. Im weiteren Verfahren hat aber nun das Landratsamt Rosenheim das östlich geplante Badehaus als »nicht privilegiertes Vorhaben im Außenbereich« eingestuft und es damit – anders als der Bauausschuss – als nicht genehmigungsfähig befunden. Dies wäre laut Landratsamt nur möglich, wenn der Bau direkt mit dem Haupthaus verbunden wäre. Der Bauherr hat seine Planung diesbezüglich geändert, weshalb das Gremium diesem Vorhaben einhellig die Zustimmung erteilte.

Beim nächsten Antrag zum Bau eines Einfamilienhauses nahe Rauschbergstraße wurde vom Bauherrn bereits ein Vorbescheid eingereicht, dem das Gremium im April das Einvernehmen erteilt hatte. Da der Bauantrag diesem entspricht und somit alle Festsetzungen eingehalten sind, wurde dem Vorhaben einstimmig das Einvernehmen erteilt.

Ebenso befand das Gremium über den Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit behindertengerechter Einliegerwohnung in der Hallwanger Straße sowie über den zum Umbau eines Zweifamilien- zu einem Einfamilienhaus sowie der Doppel- zu einer Einzelgarage mit Windfang am Haus im

Zanderweg. Der zweite benötigte Stellplatz sei neben der Garage vorhanden; zudem füge sich der Bau in die Eigenart der näheren Umgebung ein, wie Lindner erläuterte.

Subjektive Empfinden ist nicht Gegenstand der Prüfung

Der nächste Punkt betraf die Vergrößerung eines Balkons im Dachgeschoss eines Gebäudes in der Seestraße. Dieser soll nach dem Wunsch des Bauherrn von 1,20 Meter Tiefe auf 2,40 Meter erweitert und damit in seiner Fläche verdoppelt werden. Die Verwaltung erachtete den Bau als angemessen der näheren Umgebung, was Anton Schlosser (CSU) anders sah. Für ihn füge sich der Anbau nicht ein. Ein so übergroßer Balkon sei nicht schön. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert differenzierte, dass zur Diskussion im Gremium nicht das subjektive Empfinden stehe, sondern es müsse begutachtet werden, inwieweit der Bau in Art und Maß dem gültigen Baurecht entspreche, und dies sei in diesem Fall gegeben. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas (SPD) gab zu bedenken, wie es sich mit der Statik bei einem solch übergroßen Bau verhalte. Sollten Stützen nötig werden, würde dies das Ansehen des Gebäudes verschandeln. Thomas Lindner informierte, dass dieser Aspekt ebenso wenig zu den Punkten gehöre, die die Bauverwaltung zu prüfen habe. Dr. Meinolf Schöberl (Freie Wähler Prien) fragte nach, wo sich der Balkon denn befinde, im direkten Blickfeld der Seestraße oder hinten hinaus? Wie Lindner sagte, liege der Balkon zur Gartenseite hin. Bürgermeister Seifert betonte nochmals: »Wir haben hier definitiv keinen objektiven, nach Baurecht begründeten Ablehnungspunkt.« Weshalb der Bauausschuss mit einer Gegenstimme (Anton Schlosser, CSU) dem Vorhaben zustimmte.

Beim nächsten Punkt, dem Neubau einer landwirtschaftlich genutzten Lagerhalle in Hittenkirchen, war sich der Bauausschuss wieder einig. Da es sich um einen privilegierten Bau handelt, stimmte er dem Vorhaben einhellig zu.

König Ludwig Saal bleibt frei zugänglich

Als Nächstes ging es um das Aufstellen von Containern vor dem König Ludwig Saal als Übergangslösung für den Umbau des Ludwig-Thoma-Gymnasiums. Zu den bestehenden Räumlichkeiten in den bereits vorhandenen Containern müsse Platz für vier weitere Klassen geschaffen werden. Anton Schlosser (CSU) wollte wissen, für wie lange dies geplant sei. Was Bürgermeister Seifert mit zwei bis drei Jahren angab. »Jetzt,

wo wir den Saal und die Fassade so schön hergerichtet haben, stehen Container davor«, zeigte sich Schlosser wenig begeistert. Der Standort der als »Pavillons« bezeichneten Bauten sei nun mit einem Abstand von fünf Metern vor dem König Ludwig Saal geplant, informierte Seifert. »Was glauben Sie, wie wir gekämpft haben, damit die Container jetzt mit diesem Abstand zum Saal stehen. Zuvor waren sie derart angedacht, dass der Eingang nicht frei gewesen wäre«, sagte Bürgermeister Seifert. Das gemeindliche Einvernehmen wurde anschließend einhellig erteilt.

Beim nächsten Tagungspunkt ging es um die »Villa am See«, bei der die Baukontrolle des Landratsamtes beanstandet hatte, dass der Bauherr seine Räume abweichend vom genehmigten Bauplan platziert hat. Der dazugehörige Antrag müsse nun entsprechend geändert werden. Der sogenannten Tektur erteilte der Bauausschuss einstimmig sein Einvernehmen, ebenso der des Bauantrags zur Änderung der Neigung eines Dachs und der Breite einer Gaube eines Gebäudes in der Rauschbergstraße.

Den folgenden Anträgen zur Verlängerung von Baugenehmigungen stimmte der Bauausschuss einhellig zu – so der des Neubaus eines Einfamilienhauses in der Heubergstraße sowie der zum Anbau von Balkonen an einem Gebäude in der Seestraße.

Beim nächsten Punkt ging es um einen Antrag zur Nutzungsänderung eines Kellerraums in einen Wohnraum, der bereits dem Gremium vorgelegt worden war. Dieses hatte dem Vorhaben nicht zugestimmt, da die benötigten Stellplätze nicht bereitgestellt werden konnten. Der Bauherr hat den Plan jetzt entsprechend geändert, so dass keine Parkmöglichkeiten mehr ausgewiesen werden müssten. Das Vorhaben fand nun die einhellige Zustimmung des Bauausschusses.

Es folgte ein Antrag, bei dem ein Carport und ein Lagerraum in Vachendorf errichtet werden sollen. Hier gilt ein Bebauungsplan, dessen Festsetzungen dieser Bau nicht einhalte, wie Lindner erläuterte. Dennoch gebe es einen Bezugsfall, weshalb die Verwaltung die Zustimmung empfehle, was das Gremium einstimmig tat.

Neubauten müssen sich in Art und Weise der näheren Umgebung einfügen

Der nächste Sitzungspunkt bot Stoff zur Diskussion. Es ging um einen Antrag auf Vorbescheid. Der Bauherr wollte ein bestehendes Gebäude in der Karl-Raupp-Straße abreißen und ein Doppelhaus mit Garagen neu errichten.

Sein Vorhaben sei aber nicht mit den Festsetzungen des Bebauungsplans für Herrnberg-West vereinbar, wie Lindner ausführte. Denn diese sähen hier vor, lediglich ein Wohngebäude pro Grundstück zu errichten, weshalb der Bauherr im Vorfeld nachfrage. Bürgermeister Seifert entgegnete dem mit dem Einwand, so sehe doch kein Doppelhaus aus. Gunther Kraus (CSU) schloss sich dieser Meinung an. Die Gegend dort sei bislang homogen. Zudem handele es sich um eine exponierte Lage, an der auch viele Wanderwege vorbeiführten. Er gehe hier mit der Meinung der Verwaltung konform. Was auch die anderen Mitglieder des Gremiums taten. Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

Auch dem nächsten Vorhaben stand der Bauausschuss kritisch gegenüber. Der Bauherr würde gern in der Nähe Boschenhofstraße einen Vier-Spänner (Reihenhaus) neu erstellen. Um sein Anliegen beurteilen zu können, müsse man zunächst klären, ob es sich hier um einen Innen- oder Außenbereich handele, so Lindner. Die Verwaltung erachte es als Innenbereich. Somit stelle sich die Frage, ob es sich in die nähere Umgebung einfüge? Nein, das tue es aus Sicht der Gemeinde nicht, da die Grundfläche deutlich größer als die in der Umgebung sei. Bürgermeister Jürgen Seifert befand das Vorhaben ebenso als eindeutig im Innenbereich angesiedelt. In diesem Fall füge sich der Bau nicht ein, und damit sei das Vorhaben zwingend abzulehnen. 3. Bürgermeister Alfred Schelhas fragte, ob es Alternativen gebe, die man dem Bauherrn anbieten könne, evtl. einen Drei-Spänner? Darauf antwortete Seifert, er habe mit dem Bauherrn bereits gesprochen, er wolle die Gremien entscheiden lassen. Der Bauausschuss lehnte den Antrag einstimmig ab.

Beim nächsten Antrag auf Vorbescheid handelte es sich um ein Vorhaben, das bisher nur in Teilen umgesetzt worden und dessen Gültigkeit nun im Juni abgelaufen war. Der Bauherr habe es versäumt, zu verlängern, weshalb er nun den Antrag neu stellen müsse, wie Seifert erläuterte. Dem Vorhaben wurde einhellig die Zustimmung erteilt.

Ebenso erzielten die nächsten zwei Verlängerungsanträge zur Errichtung von zwei Einfamilienhäuser im Kirchweg sowie eines in der Rimstinger Straße einstimmig das Einvernehmen. Auch dem Erlaubisantrag zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Schmettererhaus in der Bernauer Straße stimmte das Gremium zu wie dem Vorhaben, den »Löhmann-Steg« zur Nutzung der Dienst- und Insulanerboote zu erneuern.



Aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 28. September

Breitbandausbau

Als erstes Thema kam der geplante weitere Breitbandausbau in Prien zur Sprache. Die Gemeinde beabsichtigt, gemeinsam mit der Telekom Deutschland GmbH den schnellen Internetanschluss weiter voranzutreiben. Dazu sollen Glasfaserkabel in bereits im Erdreich verlegte Rohre gezogen werden, wie bereits in einem ersten Bauabschnitt für Osternach, Westernach, Bachham und Prutdorf geschehen. Nun sollen die Außenbereiche Siggenham, Stetten und Harras mit schnellem Internet bestückt werden, wie Paul Roither von der Firma Corwese in der Marktgemeinderatsitzung informierte. Von der Investition in Höhe von rund 125.000 Euro trage die Gemeinde einen Anteil in Höhe von knapp 38.000 Euro; der restliche Betrag von circa 70 Prozent werde mit Fördermitteln getilgt. Für den Ausbau müsse ein Teil der Strecke zwischen Siggenham und Stetten sowie die Harrasser Straße zwischen der früheren Frauenklinik und dem Restaurant »Fischer am See« aufgedigelt werden, wie Roither erklärte. Laut Informationen von Sabrina Stutz von der Bauverwaltung würden dann Geschwindigkeiten von 30 bis 50 Mbit/s möglich, beim Campingplatz an der Harrasser Straße sogar eine von bis zu 100 Mbit/s. Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig, den vorgeschlagenen Ausbau vorzunehmen.

Anschließend ging es um die Vergabe der Aufträge für die Tiefbau- und Rohrverlegearbeiten im Baugelände Eglwies. Das Gremium beschloss einstimmig, den wirtschaftlichsten Anbieter, die Firma Heindl aus Rimsting, zu beauftragen. Sie hatte mit einem Kostenvoranschlag in Höhe von rund 330.000 Euro das Rennen gemacht.

Einnahmen blieben bislang unter der Planung

Anschließend informierte Kämmerer Georg Schmid über den zwischenzeitlichen Stand des Haushalts 2016. Laut aktuellen Berechnungen gingen die Steuereinnahmen nicht in der erhofften Höhe ein. Dennoch zeigte sich Erster Bürgermeister Jürgen Seifert zuversichtlich, dass die Haushaltsrechnung bis zum Jahresende wie geplant aufgehen werde. Schmid erläuterte, dass die Gewerbesteuer, die neben der Einkommensteuer die größte Einnahmequelle der Gemeinde sei, dieses Jahr mit 3,9

Millionen Euro etwas geringer als im Vorjahr kalkuliert worden sei. Die aktuellen Zahlen zeigten nun aber, dass die Einnahmen trotzdem um 140.000 Euro geringer als erhofft eingegangen seien. Erster Bürgermeister Seifert schloss dem an, dass sich die Deckungslücke im ersten Quartal noch bei 390.000 Euro belaufen und im zweiten dann nur noch bei 200.000 Euro gelegen habe – sie werde also stetig kleiner. Die Wirtschaft schein sich zu erholen, so das Fazit des Bürgermeisters. An Einkommensteuer seien 2,8 Millionen eingenommen worden, führte Schmid fort. Wenn sich diese Entwicklung fortsetze, würden bis zum Jahresende 5,6 Millionen Euro in die Kasse der Gemeinde fließen, was 200.000 Euro weniger als geplant sei. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte die Ausführungen seines Kämmers, dass heuer noch kein Cent für Zinsen ausgegeben worden sei, also immer genug Geld in der kommunalen Kasse gelegen habe: Ende September seien es 1,7 Millionen Euro gewesen. Mit Blick auf die kommende Haushaltsklausur, bei der die finanziellen Eckdaten und Investitionen für 2017 ausgehandelt werden, stimmte Seifert die Gemeinderäte schon einmal darauf ein: Dieses Mal könnten – im Gegensatz zu 2015 – die Gespräche angesichts der geringeren Steuereinnahmen nicht mit einem Überschuss im Hinterkopf aufgenommen werden, mit dem man wünschenswerte Maßnahmen umsetzen wolle. Der Marktgemeinderat nahm den Zwischenbericht zur Kenntnis und stimmte zudem einstimmig den außerplanmäßigen Ausgaben für die Investitionsumlage Abwasser in Höhe von knapp 30.000 Euro zu.

Verluste der ChiMa und PriMa wie gewohnt

Weitere Zahlen und Fakten betrafen den Lagebericht der Prien Marketing GmbH (PriMa) und der Chiemsee Marina GmbH (ChiMa). Für die PriMa stimmten die Gemeinderäte ein Euro einem Verlust von knapp 2 Mio. Euro zu, wie Geschäftsführerin Andrea Hübner aufzeigte. Die Chiemsee Marina GmbH weist bei einer Bilanzsumme von knapp 700.000 Euro ein Defizit in Höhe von 756.000 Euro auf. Beide Beträge würden durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen, so Seifert. Der Fehlbetrag in

Höhe von rund 2,75 Mio. entspreche in etwa dem Betrag, den der Markt Prien auch in den vergangenen Jahren an die Priener Tourismus Gesellschaft (PTG) überwiesen habe, teilte Seifert mit. Der Marktgemeinderat stimmte dem einhellig zu und entlastete die jeweilige Geschäftsführung. Im Weiteren wurden die Jahresabschlussprüfer für beide Tochtergesellschaften bestellt. Diese Aufgabe wurde Christian Goeb von der BKWP Wiedemann & Partner mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft übertragen, wie der Gemeinderat einstimmig beschloss.

Störungen schnell ans Rathaus übermitteln

Als nächsten Tagungspunkt stellte Alexander Klammer aus dem Personal- und EDV-Bereich der Verwaltung zur Kenntnisnahme die neue App »Störungsmelder Prien« mittels eines kurzen Animationsfilms vor. Sie wurde gemeinsam mit dem Priener Unternehmen sixData kostenlos entwickelt. Mit ihr können Störungen an Ampelanlagen, der Straßenbeleuchtung oder -entwässerung, an Parkautomaten usw. schnell und unkompliziert an die Gemeinde übermitteln werden. Man hat die Möglichkeit, ein Foto von der nicht funktionierenden Anlage zu machen, einen vorgefertigten oder eigenen Text anzufügen und dies alles mittels eines Klicks ans Rathaus zu versenden. Dort würde der Störung nachgegangen bzw. sie an die zuständige Stelle weitergeleitet. Dies sei eine zusätzliche Ergänzung zum Online-Formular auf der gemeindlichen Homepage, mit der die Bürger bereits jetzt Störungen sowie Lob und Tadel mitteilen können. Was rege genutzt würde, wie Klammer sagte. Anhand der GPS-Funktion des Handys erkenne die App automatisch den Standort; der auch manuell eingegeben werden könne, sollte GPS deaktiviert worden sein. Die App kann kostenlos auf der Homepage der Gemeinde sowie im Google Playstore und im Appstore heruntergeladen werden. Zum Thema mangelhafter Straßenbeleuchtung bemerkten Michael Anner (CSU) und Gabriele Rau (Die Grünen), dass in der Bernauer Straße die neu eingewechselten LED-Lampen die Straße nicht ausreichend ausleuchteten, weil sie zu direkt nach unten strahlten. Die Gemeinde werde dem nachgehen, versicherte Bürgermeister Seifert.

Anschließend erläuterte Thomas Lindner von der Bauverwaltung den Antrag des GTEV Priens auf Änderung des Bebauungsplans »Sportplatz«. Der Trachtenverein hatte zunächst einen Antrag auf Errichtung eines Stadls zur Unterbringung seiner Utensilien gestellt. Da dieser den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Baugrenze nicht entsprochen hatte, wurde dem Antrag auf Vorbescheid eine entsprechende Befreiung durch den Bau- und Umweltausschuss in Aussicht gestellt. Dem widersprach nun das Landratsamt Rosenheim. Es forderte eine Änderung des Bebauungsplans ein. Der GTEV Prien kam dem nun mit seinem erneuten Antrage nach. Der Marktgemeinderat stimmte der Änderung einhellig zu.

Brucker-Kreisel nicht mehr standsicher

Unter Verschiedenes kam die Naturstein-Mauer am Brucker-Kreisel zur Sprache, dessen Standsicherheit rechnerisch nicht mehr nachweisbar sei, wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mitteilte. Mehrere Quader der angrenzenden Wand, die zum Bau des Kreisel teilweise abgetragen und mit Steinquadern bestückt worden war, hätten Risse und tiefe Hohlräume. Weshalb in der Sitzung Sofortmaßnahmen in Höhe von 14.000 Euro einstimmig beschlossen wurden, da »Gefahr im Verzug« sei. Mit Stahlträgern und Netzen werde man versuchen, zu verhindern, dass Quader verrutschen oder Absplitterungen auf die Straße gelangen. Man habe ein Beweissicherungsverfahren in die Wege geleitet, um die Verantwortung für die Mängel und deren Beseitigung auch in Anbetracht einer möglichen gerichtlichen Auseinandersetzung verbindlich zu klären, wie Seifert mitteilte. Die Gemeinde habe bereits einen Anwalt eingeschaltet, so Seifert weiter. Das Bauamt habe von Beginn des 2010 gebauten Kreisels die Vermutung auf Baumängel gehegt, weshalb es bis heute keine Endabnahme erteilt habe. Seither beobachte es die Mauer ständig auf Veränderungen. Schwierig werde es vor allem, wenn demnächst die ersten Frostnächte kämen. Damit erhöhe sich die Gefahr, dass etwas passiere, wenn das eindringende Wasser gefriere und wieder auftaue, erläuterte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert.



Aus der Hauptausschuss-Sitzung vom 22. September

Als erstes waren in der Sitzung des Hauptausschusses die in 2016 abgeschlossenen Maßnahmen zum Hochwasserschutz Thema. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sprach in diesem Zusammenhang davon, mit den bislang umgesetzten Bauten – dem Hochwasserrückhaltebecken am Reitbach, die Überlaufleitung in Trautersdorf und dem Hochwasserschutzdamm in Kaltenbach – Riesenschritte zum Schutz vor Überflutung erzielt zu haben.

Wie Geschäftsführer Andreas Hell informierte, seien nun nur noch kleine Schritte nötig, wie die partielle Erhöhung der Ufermauern der Prien im Bereich zwischen dem Friedhof und dem alten Rathaus sowie der Bau eines Wildholzrechens in der Gegend um Griebing. Bürgermeister Jürgen Seifert erklärte, dass sich das Rückhaltebecken am Reitbach mit dem langanhaltenden Regen am Wochenende vom 17./18. September bereits rentiert habe. Laut Aussagen des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim sei eine Regenmenge von 56 Litern pro Quadratmeter heruntergeprasselt. Dieser Starkregen hätte ohne die

neu gebaute Hochwasserschutzanlage zu den gleichen Auswirkungen geführt wie damals beim Hochwasser 2014. Das Wasser im Rückhaltebecken sei aufgrund der hohen Niederschlagsmenge am Samstag auf eine Höhe von zwei Metern angestiegen; bereits am Sonntagvormittag sei das Becken aber wieder leer gewesen und das Wasser des Reit-



Foto: Gemeinde Prien

... und floss anschließend geordnet im Flussbett des Reitbachs ab.



Foto: Gemeinde Prien

Das Wasser des andauernden Starkregens sammelte sich plangemäß im Rückhaltebecken ...

bachs geordnet im Flussbett abgelaufen. Die Anlage sei damit ein voller Erfolg. Zudem liege sie wunderbar in die Natur eingebettet. »Wenn jetzt die weiteren Maßnahmen noch umgesetzt werden, haben wir alles Menschenmögliche getan, um uns vor Hochwasser zu schützen«, schloss Seifert seine Ausführungen sichtlich zufrieden ab.

Beim nächsten Tagungspunkt erinnerte Andreas Hell an das Bürgerbegehren »Areal Lechnerhaus«, dem in der Sitzung vom 27. Juli nach eingängiger Prüfung einstimmig nicht stattgegeben wurde. Ein entsprechender formeller Bescheid sei erlassen und zugestellt worden, gegen den die Vertreter des Bürgerbegehrens in-

nerhalb einer Frist von vier Wochen hätten Widerspruch einreichen können. Dies sei aber nicht geschehen. Die Klagefrist sei nun abgelaufen und das Thema damit abgeschlossen, teilte Hell dem Gremium zur Kenntnisnahme mit.

Thema Verkehr Kreuzung See-/Hochriesstraße

Das nächste Thema war Basis einer kontroversen Diskussion. In der Sitzung vom 29. Februar hatte der Marktgemeinderat beschlossen, die vom fraktionsübergreifenden »runden Tisch Verkehr« empfohlene Sofortmaßnahme eines provisorischen Minikreisels an der Kreuzung See-/Hochriesstraße umzusetzen. Der endgültige Umbau dieses Verkehrsknotenpunkts wurde zurückgestellt, bis entschieden ist, wo sich die Einfahrt zur geplanten Tiefgarage am neuen Bahnhofsareal befinden wird. Nachdem der Leiter des Ordnungsamtes, Andreas Friedrich, nun weitere Informationen eingeholt hatte, riet dieser vom Bau des provisorischen Kreisels ab. Zum einen würden viele extreme bauliche Maßnahmen nötig. So müsse die bestehende Ver-

Neu ab 1. Oktober 2016

**Gemeinschaftspraxis
für Allgemein- und Innere Medizin
Hausärztliche Versorgung
Arbeits- und Betriebsmedizin**

**Dr. med.
Wolfgang Sauter**

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren, Baderarzt

**Dr. med.
Brigitte-Claudia Wania**

Fachärztin für Innere Medizin
und Arbeitsmedizin

Seestraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee
Tel. 0 80 51 / 44 49



Das Praxis-Team von links: Maria Winkler-Meier, Marion Scholz, Dr. Brigitte-Claudia Wania, Angelika Hofmann, Dr. Wolfgang Sauter

Wir freuen uns, künftig als Gemeinschaftspraxis in Prien in der Seestraße 11 in den bisherigen Praxisräumen der Praxis von Herrn Dr. med. Wolfgang Sauter zusammenzuarbeiten.

Neu zum Team gehören ab sofort
Frau Dr. med. Brigitte-Claudia Wania
und Frau Marion Scholz, Arzthelferin.

Frau Dr. med. Brigitte-Claudia Wania führt die
bisherige Praxis von Dr. med. Claus Backs fort.



kehrinsel abgerissen und die Gehwege drum herum zum Teil zurückgebaut werden. Zudem würden nach Informationen des Bayerischen Innenministeriums auch für ein Provisorium die gleichen gesetzlichen Anforderungen gelten wie für den endgültigen Bau. So müssten die Zebrastreifen neu angelegt und entsprechend mit drei neuen Straßenlaternen adäquat ausgeleuchtet werden. Eventuell müsse zudem ein Teil des Hangs abgetragen sowie einige Parkplätze an der Seestraße gesperrt werden. Damit würden enorme Kosten entstehen. Darüber hinaus zeige die Computersimulation des Ingenieurbüros Gevas, die zur besseren Entscheidungsfindung von der Verwaltung in Auftrag gegeben wurde, dass der Kreisel den unerwünschten Rückstau nicht verhindere, sondern ihn lediglich von der Hochriesstraße in die Hallwanger Straße verlagere, erklärte Friedrich während der Präsentation der Simulation. Ein Grund dafür seien die überquerenden Fußgänger. Würden die beispielsweise mittels einer Fußgängerbrücke anders über die Straße geführt, würde sich der Verkehr weniger rückstauen. Allerdings sei fraglich, wie dies von der Bevölkerung angenommen werden würde.

Als erstes beklagten die Referenten des »runden Tisches Verkehr«, Martin Aufenanger (Freie Wähler Prien) und Ludwig Ziereis (CSU), dass sie diesen Film nicht im Vorfeld hätten sehen können. Ziereis erklärte sich nicht damit einverstanden, weiter untätig abzuwarten, bis die Planung des Neubaus des Bahnhofsgeländes geregelt sei. Dies könne sich hinziehen und dann ändere sich an diesem Verkehrsknotenpunkt wieder nichts. Martin Aufenanger sprach sich ebenso dagegen aus. Er wolle sich zudem nicht in wenigen Minuten für oder gegen den provisorischen Minikreisel entscheiden, sondern die Rahmenbedingungen der Simulation erfahren, die für das Ergebnis ausschlaggebend seien. Zudem glaube er nicht, dass der Bau des Minikreisels so viel finanziellen Aufwand mit sich bringe. Er sei der Meinung, dass man ihn in jeden Fall bauen solle, auch, um damit Erfahrungswerte für den endgültigen Bau zu erhalten. Denn dann sehe man, wie sich der Verkehr tatsächlich entwickle. Dagegen sprach sich Bür-

germeister Jürgen Seifert aus. Es sei Geldverschwendung, jetzt provisorisch zu bauen und später den Kreisel wieder abreißen zu müssen. Die Ingenieure von Gevas hätten sich intensiv mit der Situation beschäftigt und seien zu dem Schluss gekommen, dass mit dem Minikreisel trotz der extremen baulichen Maßnahmen keine Verbesserung des Verkehrsflusses zu erzielen sei. Der Rückstau würde lediglich an eine andere Stelle verlagert. Aufenanger widersprach dem. Es würde deutlich mehr kosten, wenn man den endgültigen Bau wieder abreißen müsse, weil sich die Verkehrslage nicht optimal gestalte. Mit dem Provisorium könne man dies ausprobieren. Christoph Bach (Bürger für Prien) brachte ein, die beste Lösung sei es, wenn weniger Autos durch Prien fahren würden. Zudem regte er an, ob man an dieser Stelle nicht eine »Shared Space«-Lösung umsetzen könne, bei der alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt sind. Dies schloss Seifert aus, da es sich bei der Seestraße um eine übergeordnete Straße handle, sei dies rechtlich nicht möglich. Strittig war auch, wie weit ein Fußgängerstreifen vom Kreisel entfernt sein müsse.

Aufenanger konstatierte, er wolle sich heute nicht entscheiden, aber andererseits auch nicht warten, bis der Bahnhofsbau klar sei. Weshalb er dafür plädierte, dass man sich zunächst von den Ingenieuren die Studie erläutern lasse. Dem schloss sich Seifert an, dies sei auch die Meinung der Verwaltung. Er schlage – quasi als Feldversuch – vor, ab sofort an dieser Stelle von der Hochriesstraße aus kommend nur noch das Rechtsabbiegen zu erlauben, um den Rückstau aufgrund der wartenden Linksabbieger zu verhindern. Der jetzige Zeitpunkt in der verkehrsärmeren Zeit sei ideal; man habe dann bis zum Frühjahr Zeit, Erfahrungen zu sammeln, wie sich dies auf den Verkehr auswirke. Angela Kind (Die Grünen) hinterfragte, ob der Seestraßenkreisel diese Auslastung aushalte. 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster (CSU) unterstützte das Vorhaben. Damit könne man jetzt in der noch nicht winterlichen Jahreszeit ausprobieren, wie der Seestraßenkreisel dies auffange. Seifert ergänzte, dass man nicht nur ein Schild aufstellen wolle, sondern den Fahrweg darüber hinaus mit

Gummipropfen versehen, die ein Linksabbiegen unmöglich machen. Das Gremium einigte sich schließlich nach intensiver Diskussion einstimmig darüber, dass als Praxisversuch das ausschließliche Rechtsabbiegen von der Hochriesstraße in die Seestraße sofort umgesetzt wird. Zudem werden Martin Aufenanger und Ludwig Ziereis vom »runden Tisch Verkehr« gemeinsam mit der Verwaltung mit den Ingenieuren von Gevas sprechen, um sich über die Rahmenbedingungen der Simulation genauestens zu informieren.

Unter »Verschiedenes« gab Seifert bekannt, die Schulwegsicherheit am Fußweg der Rimstinger Straße zu erhöhen, indem der Weg verbreitert werde. Dazu werde der Weg rigoros ausgeschnitten, so dass er durchgängig eine Breite von 1,50 Meter erhalte. Thomas Ganter (SPD) fügte hinzu, der Weg sei doch ein reiner Fußweg, dennoch würden hier öfter Radfahrer in sehr hoher Geschwindigkeit fahren. Was Seifert bestätigte; dies sei ihm auch aufgefallen. Nur

könne man gegen die Unvernunft der Menschen nichts unternehmen. Dennoch werde noch diese Woche ein großes Schild mit dem Hinweis »Fußgängerweg« dort aufgestellt. Dem Hinweis von 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster, am Ende des Radwegs doch einfach eine Sperre aufzustellen, widersprach Seifert. Ein Radweg dürfe nicht abrupt beendet werden.

Abschließend informierte er das Gremien darüber, dass der Straßenbelag des Rathausvorplatzes von dem heruntertropfenden Saft der Linden befreit und mit einem Spezialgerät gebürstet und etwas aufgeraut worden sei, um die im Herbst drohende Rutschgefahr zu mindern. Dies werde auch noch an anderen Stellen von Prien gemacht.

Angela Kind erklärte, dass einige der neu gelegten Steinplatten an den Gleisen der Chiemgau Bahn auf Höhe der Stocker Spinne gebrochen seien. Was der Verwaltung aber bereits bekannt war.

Donnerstag, 17. November, 20 Uhr, König Ludwig Saal

Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Donnerstag, 17. November im König Ludwig Saal statt. Die Gemeinde freut sich auf eine rege Teilnahme.

Neue App »Störungsmelder Prien« Kostenloser Download für Smartphones

Melden Sie Störungen im Bereich der Marktgemeinde Prien am Chiemsee und verbessern Sie somit aktiv die Aufenthaltsqualität.

Mit dieser App besteht die Möglichkeit, Störungen an Ampelanlagen, Parkautomaten, Straßenbeleuchtungen, Gulli- und Sinkkästen sowie Spielplatzverunreinigungen direkt an die Gemeindeverwaltung einfach und unkompliziert zu melden.

Die App kann kostenlos auf der gemeindlichen Homepage (www.prien.de) oder im Google Playstore bzw. Appstore heruntergeladen werden.



Freitag, 4. November, 16 bis 20 Uhr, BRK-Haus

Blutspende-Aktion

Blutspender helfen mit dieser persönlichsten aller Spenden Kranken, ja retten möglicherweise einem Schwerverletzten das Leben oder erhalten Kindern die nicht zu ersetzende Mutter. Große Worte möchte man meinen, würden Sie nicht nahezu täglich bewiesen. Aber diese Hilfe spielt

sich meist in aller Stille ab. Leider muss man sagen, denn ohne geeignetes Spenderblut wäre manche Operation nicht oder nicht sofort durchführbar. Deshalb trägt zur Lebensrettung nicht nur die ärztliche Kunst, sondern besonders eben der Blutspender bei.



Samstag, 5. November, 20 Uhr, Stadel am Roseneck 18

Jazzkonzert mit dem Reto Suhner Quartett

Neue Töne aus der Schweiz



Foto: re

Die Band wildert frech in der Geschichte des Modern Jazz und interpretiert diesen auf eine ganz eigene Art und Weise neu. Es wird am Boden gegroovt und in den Wolken geschwebt. Mit ungeraden Metren sowie harten Brüchen in Melodie und Harmonik gelingt es dem Quartett, eine knisternde Spannung zu erzeugen und dem Zuhörer trotz allem Anspruch großen Spaß zu bereiten.

Mitglieder des Jazz-Quartetts sind Reto Suhner (Saxophone, Klarinetten), Philip Henzi (Piano), Silvan Jeger (Kontrabass) und Dominic Egli (Schlagzeug).

Eintritt 20 Euro, Schüler 8 Euro
Vorbestellungen: mail@artefaktkulturamroseneck.de
Bitte die Parkplätze am See benutzen.

Sonntag, 6. bis 20. November

Priener Kirchenmusiktage 2016

Der Komponist Max Reger und seine Frau Elsa verbrachten vor über hundert Jahren ihre Sommerfrische oftmals in Prien. In dieser Zeit entstand auch die Choralknate, die seit ihrer Entstehung nicht einmal in Prien aufgeführt wurde.

Das wird sich nun ändern, wenn Rainer Schütz mit der Capella Vocale Prien und Mitgliedern des Collegium Musicum Prien die Kirchenmusiktage 2016 eröffnet.

Am Sonntag, 6. November singt im **Festgottesdienst** um 10 Uhr in der Pfarrkirche die Chorgemeinschaft Mariä Himmelfahrt unter Leitung von Rainer Schütz die hochromantische »Missa choralis«. Auf dem Programm des **Eröffnungskonzertes** am Sonntag, 6. November um 18 Uhr in der Pfarrkirche stehen zudem einige Motetten aus Regers »Geistlichen Gesängen« sowie Werke von Rheinberger, Bruckner und Fauré. Die junge Organistin Johanna Solter, Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe, spielt Werke u. a. von Bach.

Rainer Schütz hält am Donnerstag, 10. November, um 20 Uhr im Hotel Bayerischer Hof einen **Einführungsvortrag** zu Max Reger und

Antonín Dvořák.

Am Samstag, 12. November findet um 10 Uhr im Chorsaal des Pfarrzentrums ein **Workshop für Kinder** statt. Zum anschließenden offenen Singen sind auch Eltern und Zuhörer eingeladen.

Am Samstag Abend folgt das **Konzert »Vom Augenblick zur Gegenwart«**. Das Chiemgauer Saitenensemble (Leitung Brigitte Buckl) spielt um 19.30 Uhr geistliche Volksmusik in der Greimhartinger Kirche St. Leonhard.

Den Abschluss kürt eines der schönsten Werke von Antonín Dvořák. Unter Leitung von Rainer Schütz musizieren beim **Abschlusskonzert** am Sonntag, den 20. November um 18 Uhr in der Pfarrkirche die international anerkannten Solisten Susanne Bernhard, Liliana de Sousa, Joshua Owen Mills und Szymon Komasa mit der Chorgemeinschaft Mariä Himmelfahrt und dem Collegium Musicum Prien.

Die Schirmherrschaft der Musiktage hat Bürgermeister Jürgen Seifert übernommen.

Karten sind im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660 (Ermäßigung bei Abo) erhältlich.



Foto: re

Herbst-Hoagascht „Blattl im Wind“ im Priener Heimatmuseum Donnerstag, 20. Oktober, 19.30 Uhr

Priener Verserlschreiber und Mundartdichter:
Heidmarie Huber, Helga Kohn, Lothar Rechberger,
Sepp Obermüller und Ernst Reiter

Rupert Schauer (Harfe und Ziach)
Hannes Fischer (Harfe)

Eintritt frei - Freiwillige Spende zugunsten des Heimatmuseums

www.schmetterer.de

RUNDUM

mit Köpfchen

GUT SEHEN

GKC

GleitsichtKompetenzCenter

83209 Prien Bernauer Str. 13a 08051-1444 / 83233 Bernau Chiemseestr.10 08051-9678356

THOMAS STEIN
SCHMETTERER
AUGENOPTIK



Sonntag, 30. Oktober, 16 Uhr, Chiemsee Saal

Vogelfrei-Kindertheater

»Die Prinzessin kommt um vier«

Die Prien Marketing GmbH möchte künftig das Veranstaltungsangebot für den Nachwuchs in Prien und Umgebung erweitern. Kinder mögen Theater und sind offen für Neues – Ziel ist es, ihnen auf spielerische Art und Weise kulturelle Bildung zu vermitteln. Am Sonntag, 30. Oktober um 16 Uhr präsentieren das Vogelfrei Kindertheater und die Prien Marketing GmbH gemeinsam das Stück »Die Prinzessin kommt um vier« – eine meisterhafte Geschichte vom Außenseitertum und dem Angenommen-Sein. Die Familienveranstaltung ist für Kinder ab vier

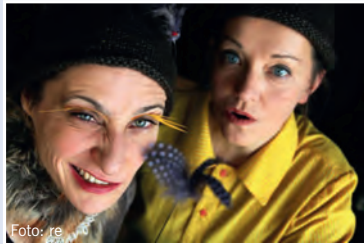


Foto: re...

Jahren geeignet. In einer kindgerechten Fassung wird Theaterkunst dem kleinen Publikum vermittelt. Eine gute Gelegenheit, Kindern den Zugang zur Schauspielkunst zu eröffnen. Karten gibt es an der Tageskasse; Kinder 6 Euro, Erwachsene 9 Euro.

Jaga Hoagart
am Freitag 21. Oktober, 19 Uhr bei uns im Regionalmarkt
Es spuin auf:
Inntaler Jagdhornbläser, Trio Hinum Herum,
Weinbeerlmusi, Altenbeurer Jagamusi
Sprecher: Ernst Reiter
Für's leibliche Wohl ist gesorgt • Der Eintritt ist frei
Um telefonische Reservierung wird gebeten
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051 - 966 326 • www.priener-regional-markt.de

PEUGEOT
AUTOHAUS SCHLICHTER
Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de

scheck
Lackierung & Unfall-Instandsetzung
Ob bei kleineren Parkschäden oder wenn es mehr „gekracht“ hat und z.B. auch Ersatzteile nötig sind
... wir sind Ihr Ansprechpartner!
Scheck-Autolackierung GmbH • Bernauer Str. 87 • Prien
Telefon: 0 80 51 - 43 56 • www.scheck-lackierung.de

Diakonie
Diakonieverein Prien

caritas

Ökumenische Sozialstation
Prien am Chiemsee

Kompetente, qualitätsgeprüfte Pflege mit Herz&Verstand

Die Ökumenische Sozialstation Prien ist eine Einrichtung des Diakonievereins Prien und der Caritas.

Zur Verstärkung unseres Teams u.a. für den Ausbau unserer Betreuungsleistungen suchen wir ab sofort Pflegefachkräfte und Betreuungskräfte

für die ambulante Pflege und die häusliche Betreuung unserer Patienten in Prien und der weiteren Umgebung.

Wir können Ihnen Stellen bis zu 35 Std./Woche anbieten.

Sie arbeiten selbstständig, sind freundlich, kommunikativ, flexibel und bringen fundierte Fachkenntnisse mit.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem großen, gut eingespielten Team. Regelmäßige Fortbildung, Supervision und ein zertifiziertes Qualitätsmanagement gehören zu unseren Standards.

Dazu kommen die Sozialleistungen und die Zusatzversorgung der Diakonie. Sie werden nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie in Bayern vergütet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die Ökumenische Sozialstation in 83209 Prien am Chiemsee, Schulstraße 3

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne unsere Pflegedienstleitungen Barbara Berkmüller-Hofmann und Susanna da Rugna unter Tel.: 08051-68860



Gruppenreisen 2017:

Norwegen

10 Tage vom 23.6.- 2.7.2017

»Norwegen – wie aus dem Bilderbuch«

Traumhafte Flug-Busreise durch die schönsten Fjordlandschaften

9 Tage vom 18.7. – 26.7.2017

Senja, Vesterålen und Lofoten

- dort, wo es in Nordnorwegen am schönsten ist!

Weitere Informationen, Infoabende, usw.:

Lars Sunde

Telefon 08051/65529,
www.ihr-norweger-im-chiemgau.de



Freitag, 14. Oktober, 20 Uhr, Chiemsee Saal

Franziska Wanninger »AHOIbe« – Guad is guad gnuä

Franziska Wanninger präsentiert am Freitag, 14. Oktober um 20 Uhr ihr zweites Soloprogramm »AHOIbe – Guad is guad gnuä« im Chiemsee Saal (ehemals Kleiner Kursaal).



Foto: re
Franziska Wanninger

Pointenreich, gnadenlos, aber immer voller Charme stellt sich Wanninger den Fragen, warum man heutzutage eigentlich alles auf einmal sein und auch können muss und wann »guad« endlich »guad gnuä« ist.

Auf der einen Seite den völlig humorlosen und auch noch »zuagroasten« Manager aus

München im Nacken, der sie zwingt, ein Programm über Kreuzfahrten zu schreiben und längst den vier Meter hohen Pappmaché-Dampfer bestellt hat. Auf der anderen Seite die äußerst bissgudenkige Tante Elfriede, die sie zwar kostenlos beherbergt, dafür aber hinterlistig jede Menge Gefälligkeiten erwartet und sich unentwegt in ihr Leben einmischt.

Die Eintrittskarten ab 18 Euro sind im Ticketbüro Prien erhältlich, Tel. 08051 965660 oder ticketsservice@tourismus.prien.de

Samstag 5.11. / Sonntag 6.11., 10 – 18 Uhr

Dritte Priener Trachtentage – heuer im König Ludwig Saal

Was wäre der Chiemgau ohne seine hochverehrten Traditionen. Um der Tracht sowie der althergebrachten Handwerkskunst den ihnen gebührenden Stellenwert einzuräumen, lädt die Priener Marketing GmbH zu den »Priener Trachtentagen« am Samstag, 5. und Sonntag 6. November von 10 bis 18 Uhr in den König Ludwig Saal ein.

Gezeigt und zum Verkauf angeboten wird alles, was man für »a gscheids Gwand« braucht, wie beispielsweise Trachtenbekleidung und -zubehör, Schuhe, Hüte, stimmige Accessoires, hoch-

wertige Stoffe, erlesenen Trachtenschmuck sowie allerlei liebenswerte Kleinigkeiten.

Begeistert sein werden die Besucher wieder von der Vorführung verschiedener Trachten ... und aus einem Herrenhemd wird etwas ganz Besonders für unsere jungen Dirndlträgerinnen entstehen. Neben bester Qualität soll vor allem ein lebendiges, zeitgemäßes Brauchtum Jung und Alt erfreuen.

Kulinarische Schmankerl und Musik runden die Atmosphäre des Marktes ab. Der Eintritt ist frei.

Redaktion Priener Marktblatt:

Text-Fabrik Petra Wagner

Tel. 08051/30898-24 · Fax 08051/30898-28

redaktion@priener-marktblatt.de

SONOS

Jede Musik in jedem Raum



Tel.: 08051 64197

[micklitz-tv-prien](http://micklitz-tv-prien.de)

Museum Prien am Chiemsee

Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet

Ausstellung noch bis 23. Oktober, Museum Prien

»Traumschlösser?«

König Ludwig II. und seine Bauten in Tourismus und Werbung

Nur wenige Wochen nach dem bis heute mysteriösen Tod des bayerischen »Märchenkönigs« Ludwig II. (1845 – 1886) begann der Ansturm auf die von Ludwig als »Heiligtum« verstandenen Schlösser Herrenchiemsee, Neuschwanstein und Linderhof. Seither haben Millionen die berühmten Bauwerke besucht. Und ein Ende der bis heute ungebrochenen Anziehungskraft ist nicht abzusehen.

Zum 130. Todesjahr des Königs beleuchtet die vom Regensburger Historiker Marcus Spangenberg M. A. kuratierte Ausstellung »Traumschlösser« von den eigentlichen Absichten des Bauherrns über die historische Entwicklung der Bauten bis hin zur Nutzung als Tourist-Magnet und für die Werbung. Spangenberg zieht einen spannenden Bogen hin zu den profanierten Heiligtümern und dem Beginn des Medienrummels um den König und seine Märchenschlösser. Seine rund 250 Objekte, stammend aus seiner Privatsammlung, werden zum Plädoyer für die derzeitigen Bestrebungen des Freistaates Bayern, Linderhof, Neuschwanstein und Herrenchiemsee als UNESCO-Welterbe anerkennen zu lassen.



Saisonschluss im Museum Prien

Am Sonntag, 23. Oktober endet im Priener Museum die Sommersaison 2016.

Von 14 bis 17 Uhr ist die Sammlung bei freiem Eintritt geöffnet. Letztmalig sind die Sonderausstellungen »Traumschlösser? König Ludwig II. – Seine Bauten in Tourismus und Werbung« sowie »Kühe International« mit Bildern von Pete Kilkenny zu sehen.

Um 14.30 Uhr und 15.30 Uhr zeigt Museumsleiter Karl J. Aß die neu eingerichtete Dauerausstellung »Tracht und Priener Hut«.

Zu sehen ist in einer kleinen Studioausstellung auch die jüngste Schenkung des Priener Malers Hans Herbert Hartwig, die großformatige Acryl-Pinselarbeit

mit Intarsie »The dance around the reverse Square«.

Ein reichhaltiger Bücherflohmarkt sowie Kataloge, Postkarten, Plakate und Kunstdrucke zu Sonderpreisen runden die Veranstaltung ab.

Das Museum ist anschließend bis 24. November geschlossen! Ausnahme: Marktsonntag, 30. Oktober, geöffnet 12 bis 16 Uhr.

Ab 25. November wird in der Weihnachtsausstellung 2016 das Werk des Priener Kirchen- und Krippen-, Porträt- und Landschaftsmalers Bartholomäus Wappmannsberger (1894 – 1984) beleuchtet.

Blut spenden – Leben retten

Freitag, 4. November, 16 – 20 Uhr

BRK-Haus, Am Reitbach 6

Mehr Infos: www.blutspendedienst.com



»Kühe international«

Ausstellungseröffnung mit Werken von Pete Kilkenny

Am Freitag, 9. September eröffnete am Vormittag im Museum Prien 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster in Anwesenheit des Künstlers Pete Kilkenny die zwölf Exponate umfassende Ausstellung »Kühe international«. Wenn auch die Sammlung überschaubar ist, so ist sie allemal einen Besuch wert. Denn wenn Museumsleiter Karl J. Aß sagte, man habe damit etwas Außergewöhnliches bieten wollen, so ist dies in vollem Maße gelungen. Die bunten, in Öl auf internationalem Zeitungspapier festgehaltenen Kuh-Motive faszinieren in ihrer starken Ausdruckskraft und zeugen von der Liebe zu diesem Tier. Gekonnt spielt der Künstler mit den Farben des jeweiligen Landes oder setzt typische Akzente und verleiht den Werken auch eine Prise Humor. Was offenbar viele Besucher anspricht, denn zur Vernissage war das Publikum, trotz des heißen Sommertags, zahlreich erschienen. Darunter auch viele »neue« und vor allem junge Gesichter, wie sich Museumsleiter Aß freute. Der gebürtige Engländer mit den irischen Wurzeln, der seit Jahren in Tittmoning lebt und arbeitet, hat

sich seit 16 Jahren dem Kuh-Motiv verschrieben. Seit vier Jahren hält er es mit Vorliebe auf internationalem Zeitungspapier fest, weil dieses »nicht wie eine weiße Leinwand leer ist, sondern mit den Artikeln bereits Geschichten besitzt«, wie Kilkenny erklärte. Als sein Vorbild bezeichnete er den bekannten Tiermaler Friedrich Voltz, der in der Tradition der Münchner Schule des 19. Jahrhunderts gewirkt hat. Weshalb die Ausstellung um ein großformatiges Bild von ihm, das selbstredend eine Kuh zeigt, ergänzt wird. Wie Aß umschrieb, stelle Kilkenny mit seinen Werken eine Verbindung zur heimischen Chiemseemalerei her und führe diese in moderner Weise fort. 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster, der die Laudatio bestens gelaunt hielt, erinnerte in seinem Grußwort an seine Kindheit auf dem Bauernhof und seine natürlich gewachsene Beziehung zu dem Nutztier. Die Ausstellung, die im ersten Stock des Heimatmuseums untergebracht ist, kann bis zum 23. Oktober zu den bekannten Öffnungszeiten besucht werden.



Foto: Berger.

Der Künstler Pete Kilkenny (li.) liebt Kühe; wie nahe sie auch 2. Bgm Hans-Jürgen Schuster (r.) sind, verriet er in seiner Laudation, in der er an die Tage seiner Kindheit auf dem Bauernhof erinnerte.



Azur
die Bar

Bierseminar

4. November 19 Uhr

Verkosten Sie

- sieben Biere
- sieben passende Köstlichkeiten
- ein Bieraperitiv



Unkostenbeitrag 49 Euro je Person

Live Jazz jeden ersten und dritten Sonntag

Seestraße 41 | 83209 Prien am Chiemsee
Reservierungen unter 08051 96 500 77 oder www.azur-prien.de

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



WILLKOMMEN BEIM ŠKODA SERVICE.



Die Fachwerkstatt Ihres Vertrauens.

Top-Ausrüstung. Top-Qualität. Top-Service. Bei uns stimmt einfach alles. Hier profitieren Sie vom besten Service rund um Ihr Fahrzeug. Vereinbaren Sie gleich einen Termin oder kommen Sie einfach vorbei.

- | | |
|--------------------------|-------------------------------|
| > Hol- und Bring-Service | > Ölwechsel-Service |
| > Ersatzwagen-Service | > Inspektions-Service |
| > Glasreparatur | > Schadenmanagement |
| > Reifenservice | > Urlaubs-Check |
| > Klimaanlage-Check | > Frühjahrs-Check |
| > HU-/AU-Vorabcheck | > Winter-Check |
| > Clever Repair | > Karosserie- und Lackservice |
| > Abschleppservice | |

AH Herfurtner Reiner Bündgen GmbH

ŠKODA Servicepartner

Am Mitterweg 1, 83209 Prien

Tel.: 08051968000, Fax: 08051968005

info@autohausherfurtner.de, www.autohausherfurtner.de

Selbstbestimmt Leben! Menschen mit Behinderung sollen Ihre Eigenständigkeit wahren und ein selbständiges, sinnerfülltes Leben führen!

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir

Assistenzkräfte für den Nachtdienst

m/w, in Voll- und Teilzeit für die Wohnanlagen für Menschen mit Behinderung für den Raum Prien

Ihre schriftl. Bewerbung richten Sie bitte an: **Mayer-Reif-Scheck Stefan Scheck**, Hochriesstr. 26, 83209 Prien, Tel. 08051/96 77 97-230 oder per Email: s.scheck@mrs-ambulant.de

Persönlich. Menschlich. Familiär.

Drucksachen & Stempel

RIEDER
Druckservice

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes
Telefon 08051/6905-33
www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Hörbuch

**Mir san mir...
und mir ooch!**
Von Helmut Schleich
und Uwe Steimle

Politisch unkorrekt und urkomisch ist dieser bayrisch-sächsisch Freundschaftsabend und zugleich ein Plädoyer für »Kabarettisten aller Länder vereinigt Euch«. Natürlich nur auf der Bühne, aber immerhin gleichermaßen gefeiert in München UND in Leipzig.

Sachbuch

**Die Vögel des
Chiemsee-Gebietes**
Von Dr. Michael Lohmann
und Bernd-Ulrich Rudolph

Eine ausführliche Beschreibung der Artenvielfalt am Bayerischen Meer. Ein Muss für alle Naturliebhaber.

Krimi

Sieben minus eins
Von Arne Dahl

Als er die Blutspuren in dem labyrinthischen Kellerverlies findet, ist sich Kriminalkommissar Sam Berger sicher: Das unerklärliche Verschwinden der jungen Frau steht mit früheren Fällen in Verbindung, es muss weitere Opfer desselben Täters geben. Nur fehlt von denen jede Spur. Mit seiner waghalsigen Theorie von einem Serientäter steht Sam Berger alleine da und gerät bald von mehreren Seiten unter Beschuss. »Sieben minus eins« ist der Beginn einer neuen Krimiserie um das Ermittlerduo Sam Berger und Molly Blom – psychologisch raffiniert, voller abgründiger Wendungen und unerhört spannend.

Öffnungszeiten:

Montag: 10-13 Uhr + 15-19 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch: 10-18 Uhr
Donnerstag: 15-18 Uhr
Freitag: 10-13 Uhr + 15-19 Uhr
www.buecherei.prien.de

Informationen der Prien Marketing GmbH

Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11
Tel. 08051-69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Donnerstag, 20. Oktober, 18 Uhr, Foyer Chiemsee Saal

Chiemsee Gesundheitswoche 2017 Einladung zur Konzeptvorstellung

Andrea Hübner, Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH, lädt am Donnerstag, 20. Oktober um 18 Uhr zu einer Informationsveranstaltung bezüglich der kommenden »Chiemsee Gesundheitswoche« in das Foyer des Chiemsee Saals. Dabei steht die konzeptionelle Vorstellung der Aktionswoche von 22. bis 29. April 2017 im Mittelpunkt. Zu der Veranstaltung sind Inte-

ressierte und alle regionalen Dienstleister aus der Gesundheitsbranche recht herzlich eingeladen. Alle Akteure haben Gelegenheit, sich zu beteiligen und ihre Ideen einzubringen.

Die Prien Marketing GmbH bittet um eine Anmeldung per Telefon 08051 6905-0, Fax 08051 6905-40 oder E-Mail info@tourismus.prien.de.

Betriebsausflug der Touristiker Tourismusbüro am 27. Oktober geschlossen

Am Donnerstag, 27. Oktober findet der jährliche Betriebsausflug der Prien Marketing GmbH statt. Das Tourismusbüro, die Bücherei Prien und das Ticket-

büro (im Haus des Gastes), Alte Rathausstraße 11, werden an diesem Tag geschlossen bleiben. Die Prien Marketing GmbH bittet um Verständnis.

Übernachtungsgäste müssen gemeldet werden

Das Tourismusbüro Prien hat auf bestimmten Internet-Plattformen Privatpersonen aus Prien entdeckt, die Betten zu Übernachtungsmöglichkeiten anbieten. Leider sind nicht alle als Beherbergungsbetriebe im Mel-

dewesen der Prien Marketing GmbH registriert, d.h., für die Gäste wird kein Kurbetrag an die Gemeinde Prien abgeführt. Eine Nichtanmeldung der beherbergten Gäste stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Donnerstag, 3. November, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal

Jugend-Sinfonieorchester aus Neckarsulm zu Gast

Am Donnerstag, 3. November gastiert um 19.30 Uhr das Jugend-Sinfonieorchester aus Neckarsulm auf seiner Konzertreise 2016 im Chiemsee Saal. Es werden berühmte Musikstücke aus Peter Tschaikowskys »Schwanensee« prä-



sentiert. Aus dem Schulorchester mit etwa 30 Mitgliedern ist innerhalb eines Jahrzehntes ein großes sinfonisches Ensemble mit etwa 80 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

zwischen zwölf und 25 Jahren geworden. Viele dieser jungen Musiker haben beim Wettbewerb »Jugend musiziert« Preise erhalten. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



Öffnungszeiten

ERLEBNISBAD

Montag-Freitag 10 – 21 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 21 Uhr

SAUNA

täglich 10 – 21 Uhr

Wegen Revision geschlossen

Das Prienavera Erlebnisbad inklusive Sauna bleibt von

**Montag, 7. November bis
Freitag, 18. November**

wegen der jährlich anstehenden Revisionsarbeiten geschlossen.

Ab Samstag, 19. November steht das Prienavera dann wieder wie gewohnt bestens gewartet allen Gästen zur Verfügung.

Mehr Informationen unter:
Telefon 08051 60957-0 oder
www.prienavera.de.

Wie?book

Info- und Beratungsnachmittag
der Bücherei Prien

Am **Freitag, 28. Oktober** von 15 bis 18 Uhr können Ratsuchende Unterstützung im Umgang mit ihrem Tablet-PC oder eBook-Lesegerät bekommen. Das »neue Lesen« ist etwas anders, weil bei eBooks immer auch Technik im Spiel ist. Damit der Einstieg etwas leichter fällt, führt Paul Zech Mitglieder der Bücherei Prien und die, die es noch werden wollen, in diese Welt ein. Für die praktische und zielgerichtete Beratung sollte jeder sein eigenes Tablet, Laptop oder den eigenen eBook-Reader mitbringen. Teilnehmer die noch nicht über ein Gerät verfügen, erhalten von Paul Zech eine individuelle Kaufberatung. Außerdem können sich die Einsteiger über die Onleihe »Biblioload« der Bücherei Prien informieren (ausgenommen Kindle-Geräte).



Sonntag, 23. Oktober, 18 Uhr, König Ludwig Saal

Multimedia-Vortrag Erich von Däniken War alles ganz anders?

»Der Einfluss von Außerirdischen auf die menschliche Gesellschaft wird von den Mainstream-Medien komplett ausgeblendet«, behauptet Erich von Däniken.



Erich von Däniken

Seit Jahrtausenden wird von Jungfrauen-Geburten berichtet – ob Buddha, Zarathustra oder der Assyrer-König Assurbanipal: Sie alle sollen von himmlischen Wesen abstammen. Selbst Noah soll eine »Himmelsgeburt« sein. Sind wir alle Nachfahren von Außerirdischen? Dieser Frage geht Erich von Däniken in seinem aktuellen Multimedia-Vortrag nach. Ebenso den phänomenalen Kornkreisen, die immer wieder auftauchen. Von Däniken entlarvt dabei Fälscher und demonstriert die Entstehung von echten, bis heute unerklärlichen Piktogrammen im Korn. Will uns damit jemand Botschaften aus einer anderen Dimension senden und wir sind nur unfähig, sie zu erkennen? Weltweit zählt man

unzählige belegbare Fälle von Ufos, sagt von Däniken.

Aus dem Fundus seines einzigartigen Archivs belegt er seine Thesen. »Die uralte Grabplatte von Palenque in Me-

xiko? Von Fachleuten falsch gedeutet! Die Ebene von Nazca in Peru mit ihren kilometerlangen Linien und Scharzeichnungen im Wüstensand? Von der Archäologie zu kurz interpretiert«, argumentiert der Erfolgsautor. Denn ebenso großflächige wie uralte »Zeichen für die Götter« gibt es in Russland, Jordanien, Saudi-Arabien, Chile und Südafrika. Fotos, die bis heute niemand zu Gesicht bekommen hat... Wer ihn live erlebt, weiß, dass er kein Blatt vor den Mund nimmt: »Die Welt ist anders als wir glauben!«

Veranstalter: Kopp Verlag, Karten: 25 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660 sowie an der Abendkasse.

Dienstag, 8. November, 19 Uhr, Chiemsee Saal

»Vier Jahreszeiten« Auftakt der Konzertreihe

Die Prien Marketing GmbH organisiert im Herbst eine kunterbunte Farbpalette an kulturellen Veranstaltungen. Ein Höhepunkt ist das Auftaktkonzert der neuen Reihe »Vier Jahreszeiten« am Dienstag, 8. November um 19 Uhr im Chiemsee Saal, Alte Rathausstraße 11.

In einem einmaligen »Crossover-Konzert« wird dem Zuhörer musikalische Vielfalt von Klassik bis Jazz präsentiert – mit Ildiko Juhasz (Flöte, Pikkoloflöte) begleitet von Adam Hegyes auf dem Klavier, ein Gitarren-Solo mit Perry Schack, ein Percussion-Solo mit Christian Benning, das Jazz-Duo Leo Betzl und Vincent Eberle sowie das Duo ASAP, Almuth Siegel und Ágnes Pusker mit Violinen. Als Programm sind beispielsweise Wer-

ke von Johann Sebastian Bach, Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, Sergei Prokofiev und Cole Porter zu hören.

Durch den Abend begleitet Mark Mast, Intendant und Chefdirigent der Bayerischen Philharmonie.

Andrea Hübner, Geschäftsführerin der PriMa, und Caroline Brunthaler, Leiterin der Veranstaltungsorganisation, haben sich zum Ziel gesetzt, das klassische Angebot in Prien zu beflügeln – eine Zusammenarbeit mit Solisten und Ensembles der Bayerischen Philharmonie und »Zeitklänge« ist bis einschließlich 2018 geplant.

Die nächste Veranstaltung ist das »Frühjahrskonzert« am 11. März 2017.

Winterträume in Prien

»Der Winter ist eine wunderbare Zeit, den Zauber der Region rund um Prien am Chiemsee zu erkunden«, so beginnt die über 30 Seiten lange neue Winterbroschüre der Prien Marketing GmbH.

Allein 3.500 Exemplare wurden bereits in der letzten Septemberwoche an Gäste versendet. Im Weiteren wird das Heft auch am Schalter im Tourismusbüro verteilt. Digital können Interessierte eine PDF-Datei auf www.tourismus.prien.de herunterladen.

Die Broschüre enthält abwechslungsreiche Erlebnistouren, wie »Winterliche Fraueninsel« am Freitag, 6. Januar 2017 und die Schmankerl-Tour »Von Wagushi bis heiße Bauern« am Freitag, 13. Januar 2017. Jeden Samstag wird man von einer der beiden Wanderführerinnen, Angela Kind und Anna Prankl, durch das winterliche Chiemgauer Voralpenland begleitet. Wintersportler finden



unter »Winter aktiv« zahlreiche Tipps. Die nahegelegenen Skigebiete mit ihren abwechslungsreichen Abfahrten, gemütlichen Hütten sind bestens für jedes Können geeignet. Selbst die Allerkleinsten können

am Kinderlift oder auf den Rodelbahnen ihre ersten Versuche im Schnee starten. Was gibt es Schöneres, als sich nach einem langen Tag an der frischen Luft im dampfenden Saunabad im Prienavera Erlebnisbad zu entspannen? Wer doch lieber Unterhaltung sucht, findet unter der Rubrik »Da is was los...« einige Veranstaltungshinweise in und um Prien wie das Auftaktkonzert zur »Vier-Jahreszeiten«-Konzertreihe der Bayerischen Philharmonie und Zeitklänge am Dienstag, 8. November 2016 oder das Familienkonzert »Der Rattenfänger von Hameln« mit dem Chiemgau Orchester am Sonntag, 5. Februar 2017.

Samstag, 22. Oktober, 14 – 17 Uhr, Prienavera Erlebnisbad

Plitsch, platsch, Wasserschlacht

Wer hat als Kind nicht gerne im Wasser gespielt? Im Prienavera Erlebnisbad ist für die jungen Badegäste von sieben bis 14 Jahren viel Spaß und Abwechslung geboten. Spiele am oder im Wasser begeistern die Kinder immer wieder



– kein Wunder also, dass die Kleinsten es nach wie vor mit Begeisterung erleben. Am Samstag, 22. Oktober findet erstmals »Plitsch, platsch, Wasserschlacht« statt. Das spielerische

Sporterlebnis von 14 bis 17 Uhr kostet den regulären Eintritt. Die Veranstaltung ist einmal monatlich angesetzt, nächster Termin ist Samstag, 19. November.

Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!



im Haus des Gastes
Alte Rathausstr. 11
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.30 – 13.00
und 14.00 – 17.00 Uhr



Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de



Allerlei Zeitschriften in der Bücherei Prien

Von wegen papierlose Zukunft – die Zeitschriftenliste der Bücherei Prien wird von Jahr zu Jahr länger. Einmal im Jahr wird jedes Abo auf seine Beliebtheit geprüft. Noch nie war das Zeitschriftenangebot so vielfältig wie heute. So wurde heuer das Sortiment von 51 Zeitschriften um sechs erweitert. Hier bleibt fast kein Spezialinteresse unbeachtet – neben politischen Magazinen sind Frauen-, Reise-, Garten- und Fachzeitschriften wie »Ökotest« oder »Häuser« vorhanden. Der Renner unter den Illustrierten ist laut Statistik »Schöner Wohnen« – jedes Heft geht im Schnitt sieben Mal im Jahr raus. Die jeweils neueste Ausgabe können Mitglieder oder

die, die es noch werden wollen, allerdings nicht ausleihen. Dafür können auch Nichtmitglieder im Dachgeschoss des Haus des Gastes gemütlich bei einer Tasse Kaffee oder Tee in den über 50 aktuellen Zeitschriften blättern und schmökern. In der Onleihe »Biblioload« sind fünfzehn ePaper vertreten. Neben der »Süddeutsche Zeitung« kann auch die Koch-Zeitschrift »LandGenuss« oder beispielsweise »Spotlight – Das Magazin für Ihr Englisch« überall und jederzeit ausgeliehen werden. So praktisch die digitalen ePapers auch sein mögen, viele bevorzugen es nach wie vor, ein gedrucktes Exemplar in Händen zu halten.



(v. links) Büchereileiterin Bernadette Binder und die beiden Mitglieder Christine und Simon Blank beim Durchblättern der Neuzugänge auf der Dachterrasse der Bücherei.

Dienstag, 18. Oktober, 15 Uhr, Bücherei Prien

Bilderbuchkino & Basteln

»Der kleine Wassermann, Herbst im Mühlenweiher«

Für Kinder von 3 – 6 Jahren. Preis: 3 Euro. Anmeldung im Tourismusbüro, Tel. 08051 69050 erforderlich.

»Chiemsee entdecken«

Die kleine Website der Prien Marketing GmbH



Foto: Prien Marketing GmbH

(v. links) Andrea Hübner, Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH, Michaela Röpke, Online-Marketing, und die Leiterin der Marketingabteilung Bettina Zauffall präsentieren die neue Werbekampagne »Chiemsee entdecken«.

Als zusätzliche Präsentationsfläche verwendet die Prien Marketing GmbH (PriMa) künftig eine Microsite, auch Mikro-Website genannt, unter www.chiemsee-entdecken.de.

Die Gäste sollen dadurch noch gezielter angesprochen werden und gebündelt Informationen über einen Urlaub in Prien am Chiemsee erhalten.

Die Online-Marketingabteilung hat ein schlankes und modernes Design gestaltet. Zur Hauptseite www.tourismus.prien.de werden saisonale Themen durch die eigenständige kleine Internetpräsenz in den Vordergrund gestellt. Im Fokus liegt momentan die Kampagne »Wandern am Chiemsee«. Der Onepager ist einfach zu navigieren – Interessierte finden hier, ohne großes Suchen, einen

umfassenden Überblick. Neben fünf guten Gründen für einen Wanderurlaub in Prien erhält man ein umfangreiches Kartenmaterial von Outdooractive GmbH & Co. KG zum Download auf ein GPS-Gerät oder Smartphone, kann Wanderflyer wie beispielsweise »Wanderparadies« und »Obst- und Kulturweg« als PDF-Datei herunterladen und sich über die geführten Samstagswanderungen informieren. Neben zwei Pauschalangeboten kann der Nutzer unter »suchen und buchen« eine online buchbare Unterkunft wählen.

Priener Vermieter, die sich gerne über eine »Online-Buchbarkeit« informieren möchten, können sich jederzeit an die Mitarbeiter des Tourismusbüros wenden.

Anzeigen im Priener Marktblatt
Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de

**ELEKTRO
LANGL**
Prien am Chiemsee

Unser Team
braucht Verstärkung!

Elektroinstallateur/in
ab sofort

Azubi Elektroniker/in
für Energie- und
Gebäudetechnik
zum 1. September 2017

Elektro Langl GmbH
Am Mühlbach 2
83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 0 80 51-43 50
Fax: 0 80 51-96 47 129
info@elektro-langl.de



Mittwoch, 2. November, 19 Uhr, Bücherei Prien

Die Alm – ein Ort für die Seele

Lesung mit Martina Fischer

Nach ihrer fünften Saison in den Bergen erzählt Martina Fischer am Mittwoch, den 2. November um 19 Uhr in der Bücherei, über die Arbeit als Sennerin – »Almerin«, wie man im Chiemgau sagt.



Foto: Luise Tutschka
Marina Fischer

In »Die Alm – ein Ort

für die Seele« beschreibt Fischer ihre Almsommer von den ersten Vorbereitungen im Frühjahr bis zum Almadtrieb im September. Lebhaft erinnert sie sich, wie der Entschluss, Almerin zu werden, in ihr reifte und wie sie ihren ersten Almvertrag per Handschlag besiegelte. Dass Martina Fischer aus einer Bauernfamilie stammt und eine ausgebildete Krankenschwester ist, kommt ihr bei den neuen Aufgaben zugute. Denn es erwartet sie harte Arbeit, bei der man nicht zimperlich sein darf: Es gilt 40 Jungkühe, zwölf Kälbchen und zwei Milchkühe zu versorgen. Das Weidegebiet muss

abgegangen und von unerwünschtem Bewuchs freigehalten, das Vieh im weitläufigen Almgebiet täglich kontrolliert, Zäune repariert und der Brunnen instandgehalten werden. Die Milch wird sofort zu Rahm, Butter, Käse

und Topfen weiterverarbeitet. Kommen Gäste, bewirbt die Almerin sie mit selbst zubereiteten Speisen. Authentisch und bodenständig lässt Martina Fischer erfahrbar werden, was Almleben für sie heißt: Hingabe bis zum Rand der körperlichen Erschöpfung, sich selbst finden in unbeschreiblichem Glück. Das Buch illustriert rund 140 Farbfotos, zudem enthält es traditionelle Rezepte von Almnüssen bis zum Almrauschlikör, Rat für viele Lebenslagen des Almalltags sowie Tipps, wie man selbst Almerin werden kann.



GLEICH GEWICHT

PRIENER FITNESS-ZIRKEL



80%
gefördert
von allen Kassen
nach §20 SGB

GERÄTE TRAINING
IM KLEINEM KREIS –

INDIVIDUELL
PERSÖNLICH
EFFEKTIV

PRAXIS GLEICHGEWICHT
RETO SCHLEPÜTZ

HOCHFELLNSTR. 16
83209 PRIEN

08051 - 66 38 418

RETO@GLEICHGEWICHT-PRAXIS.DE

WWW.GLEICHGEWICHT-PRAXIS.DE

HYBRIDKESSEL DuoWIN

EFFIZIENT
VIELSEITIG
SICHER

windhager

Kombiniertes Heizen
mit Holz und Pellets

Mit dem DuoWIN heizen Sie doppelt sicher: Zwei unabhängige Wärmetauscher und die beiden Brennstoffe garantieren Ihnen größtmögliche Sicherheit. Außerdem macht die Wärme beim DuoWIN keine Umwege: Im Pelletsbetrieb ist der Hybridkessel bis zu 25 Prozent effizienter als herkömmliche Kombikessel.



DOPPELTE BAFA-FÖRDERUNG* kassieren:

- bis zu 10.500 Euro in der Sanierung
- bis zu 5.500 Euro im Neubau

*lt. Richtlinien der BAFA

LOFERER

Haustechnik GmbH

Mühlital 1 · 83209 Prien

Telefon 0 80 51 / 6 32 30

Mobil 01 74 / 9 19 55 44

www.bernhard-loferer.de

info@bernhard-loferer.de



Informationen der Priener Vereine

50 Jahre Spielmannszug der Priener Gebirgsschützen



Foto: privat

Die neuen Verantwortlichen beim Spielmannszug: (v. li. n. r.) Christian Möderl, Ludwig Scheck und Lisa Reisinger

Seinen 50. Geburtstag feierte der Spielmannszug der Priener Gebirgsschützen am 17. September im König Ludwig Saal. Leider machte der Wettergott einen großen Strich durch den Festablauf. Nach einer wochenlangen Schönwetter-Periode begann es am Freitagabend in Strömen zu regnen. Das mit vier Spielmannszügen geplante Standkonzert am Priener Marktplatz und der anschließende Festzug zum König Ludwig Saal mussten deshalb kurzfristig abgesagt werden.

Die Spielmannszüge aus Beyharting, Rosenheim, Neubeuern und Prien brachten nach den Grußworten von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert und stellvertretendem Bataillonskommandant Günther Hochhäuser sowie der Rede von Hauptmann Rudolf Holthausen ihr musikalisches Können klar zum Ausdruck. Die Gäste und die geladenen ehemaligen Priener Spielleute im Saal erfreuten sich an vier unterschiedlichen Musikrichtungen und deren Vielfalt. Zum Ende des Festabends erfolgte die Stabübergabe von Tambourmajor Helmut Schmidt an Ludwig Scheck.

Christian Möderl übernimmt von Oberjäger Manfred Ritter die organisatorische Leitung und Lisa Reisinger die Pfeiferlaufbildung. Sichtlich angespannt, jedoch mit freudigem Lächeln dirigierte Ludwig Scheck dann erstmals den Marsch »Larida« und bekam dafür großen Applaus.

Nach der Übergabe der Erinnerungsgaben an die teilnehmenden Spielmannszüge brachten die beiden Gruppen aus Beyharting und Rosenheim in einem Doppelkonzert nochmal zwei Musikstücke für alle Anwesenden zum Besten.

Mit einer Festschrift würdigte die Kompanie die Entwicklung des Spielmannszuges seit den Anfängen. Wenn auch, wie eingangs erwähnt, das Standkonzert nicht stattfinden konnte, so verbrachten die Gäste und Freunde der Marschmusik trotzdem einen schönen musikalischen Abend. Große Freude herrschte auch bei den Verantwortlichen der Kompanie über das Kommen einer Fahnenabordnung mit Oberleutnant Christian Plattner von der Schützenkompanie Obermais/Meran aus Südtirol.

Informationen aus der Feuerwehr Einsatz- und Tätigkeitsbericht der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Prien am Chiemsee

In den Monaten Juli, August und September wurde die Feuerwehr Prien zu insgesamt 67 Einsätzen und Sicherheitswachen alarmiert. Die FFW Prien wurde im Juli zu 22 Einsätzen und zehn Sicherheitswachen, im August zu 17 Einsätzen und einer Sicherheitswache und im September zu 15 Einsätzen und zwei Sicherheitswachen gerufen. Dabei wurde die Priener Wehr zu neun Bränden, 21 technischen Hilfeleistungen, acht Alarmen von automatischen Brandmeldeanlagen, zwei Verkehrsunfällen, einen Gefahrguteinsatz und fünf Verkehrsabsiche-

rungen alarmiert. Desweiteren unterstützte die Feuerwehr den Rettungsdienst mit sechs Tragelasthilfen und führte zwei Erstversorgungen durch.

Neben den Einsätzen wurden diverse Übungen und Fortbildungen abgehalten bzw. besucht. Daneben gab es Besprechungen und Vorbereitungen der verschiedenen Fachbereiche. Ebenso fand die für den aktiven Einsatzdienst notwendige modulare Trupp-Ausbildung statt.

Weitere Informationen unter www.feuerwehr-prien.de.

Samstag, 15. Oktober, 9.30 Uhr, Chiemsee Saal

Benefiz-Lagerverkauf

Der Club Soroptimist Prien am Chiemsee, unterstützt vom Modemagazin Gerdi Westermeyr, lädt am Samstag, 15. Oktober ab 9.30 Uhr im Chiemsee Saal zum großen Benefiz-Lagerverkauf ein. Hochwertige Mode für Damen und Herren sowie Accessoires zu sensationell günstigen Preisen

werden angeboten. Der Erlös dient der Jugendarbeit der katholischen und evangelischen Pfarngemeinden in Prien. Snacks und Getränke stehen bereit. Mit einer Spende hierfür unterstützen Sie die gesamte Aktion, die zu 100 Prozent dem guten Zweck dient.

Samstag, 22. Oktober, 19.30 Uhr, Lamstoahalle Frasdorf

Doppelkonzert der Musikkapelle Wildenwart

Zu ihrem traditionellen Doppelkonzert lädt die Musikkapelle Wildenwart am 22. Oktober alle Musikfreunde der Region in die Frasdorfer Lamstoahalle ein. In diesem Jahr ist die Bairer Blaskapelle zu Gast. Ab 19.30 Uhr spielt die Wildenwarter Jugendkapelle unter der Leitung von Wolfgang Kink auf, bevor ab 20 Uhr die Musikanten aus Bai-

ern (Landkreis Ebersberg) und Wildenwart ihr Bestes geben. Bei diesem Doppelkonzert führt auf Seiten der Wildenwarter zum ersten Mal Sebastian Graf den Taktstock. Das Repertoire des Abends reicht von typisch bayerisch-böhmischer Blasmusik über bekannte Filmtitel bis hin zu klassischen Ouvertüren.



Foto: Josef Reiter

Alarmanlage

Sicherheit für Ihr Zuhause



Tel.: 08051 64197

micklitz-tv-prien



20. Priener Marktschießen der Feuerschützen Prien

Ute Wrublick neue Marktschützenkönigin



Foto: Berger

Die Marktschützenkönigin Ute Wrublick (vorne 3. v. re.) mit Ehrenscheibe im Kreise der Gewinnerin der Marktscheibe Felicitas Kofler (2. v. re.) und Gewinner der Meisterscheibe Hans Koch (hinten 4. v. li.). Es freuten sich mit ihnen Schützenmeister Florian Wunderle (hinten li.), Bürgermeister und Schützenkommissar Jürgen Seifert (hinten re.) sowie alle anderen Schützen.

Nur einen Schuss konnte jeder der 337 Teilnehmer des Priener Marktschießens der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien auf die Königsscheibe abgeben, um die Königswürde zu erringen.

Ute Wrublick nutzte die Chance mit einem Teiler von 104,0. Bürgermeister und Schützenkommissar Jürgen Seifert proklamierte sie bei der Siegerehrung im vollbesetzten Gasthaus »Schützenwirt« mit einer von der Marktgemeinde Prien gestifteten Ehrenscheibe als Marktschützenkönigin. Auf die Marktscheibe zielte ebenfalls am besten: Felicitas Kofler. Sie gewann mit einem 35,8-Teiler den von der Volksbank Raiffeisenbank Prien gespendeten 49-Zoll-Smart-TV-Fernseher. Geschäftsstellenleiter Peter Holzner übergab ihr zusätzlich einen von der Bank ausgelobten Pokal für die beste Dame. Zweiter wurde Georg Dörner, Dritter Hans Koch. Bis zum 20. Platz gab es Geld- oder Sachpreise, die von Priener Unternehmen gesponsert wurden.

Vor der Preisverleihung erläuterte Schützenmeister Florian Wunderle, dass die neue Regelung, in 10er- anstatt in 5er-Serien zu schießen, von den Teilnehmern nicht immer als ganz einfach empfunden worden war. Dies hätte aber die Umstellung auf die

elektronische Ergebnisanzeige mit sich gebracht. 100 Ringe seien allerdings nicht so einfach zu erreichen wie 50 Ringe. Als bester Meisterschütze erzielte Hans Koch 99 Ringe und ließ damit Jan Vogel und Andreas Pfeifer hinter sich. Bis zum 20. Platz gab es Geldpreise und für die Erstplatzierten zusätzlich Meisternadeln in Gold, Silber und Bronze. An die elf bestplatzierten von den 30 teilnehmenden Mannschaften überreichte Seifert von der Marktgemeinde gestiftete Pokale. Bei den Firmen waren dies Hefter, Chiemsee-Schiffahrt und Chiemsee-Schirme; bei den freien Gruppen Bund Chiemgau, Jäger und Geocacher; bei den Vereinen Jungbauernschaft Prien, Feuerwehr Prien und Prienarria; bei den Damengruppen Saluti und Sport-Mädels. Die flüssigen Prämien von Flötzinger Bräu für die Meistbeteiligung gingen an die Firma Hefter, Jungbauernschaft Prien, Chiemsee-Schiffahrt, Geocacher und Prienarria. Die Marien-Apotheke hatte wieder individuelle Preise als Leistungs- und Altersboni sowie als Trostpflaster ausgelobt. Für den musikalischen Rahmen sorgte in bewährter Weise die Mühlbach-Musi in »Original-Besetzung« mit Klaus Löhmann, Sepp Messerer und Sebastian Furtner.

Gelungener Auftakt in der Handball-Jugend-Landesliga

Am Samstag, 17. September eröffnete die weibliche C-Jugend des TuS Prien die Handballsaison gegen den TSV Weilheim. In der gut besuchten LTG-Halle bestritten die Mädels um das Trainer-Team Heidi und Thomas Leube ihr erstes Landesligaspiel. Mit den Gegnerinnen aus Weilheim kam eine unbekannte Mannschaft nach Prien. Die erste Halbzeit verlief eher ausgeglichen. Die letzten fünf Minuten gehörten den Prienerinnen, die sich mit 13:11 etwas Luft verschafften. Nach der Pause nutzten die Weilheimerinnen kleine Fehler zum 13:13-Ausgleich. Dann besannen sich die Prienerinnen auf ihre Stärken. Der Endstand von 23:15 für Prien zeigte ihre starke Kondition sowie ihre bärenstarke Abwehr. Ein gelungener Auftakt, der vom Publikum lautstark bejubelt wurde. Die Mannschaft: Isabella Leube (7 Tore), Lea Voderholzer (2), Lisa Oswald (1), Cosima Kaspar, Angelina Leube (6), Mascha Roser (5), Sinja Hager, Amelie Sohler (1), Saskia Weigand, Sarah Kramer (1).

Die weibliche Handball B-Jugend des TuS Prien bestritt ihren Saisonauftakt am Sonntag, 18. September in Vaterstetten. Dank ihrer starken Leistung war sie das bessere Team. Dennoch zogen sich zahlreiche technische Fehler durch die Partie, was vom Trainingsrückstand einiger Spielerinnen zeugte. Es war ein ständiges Wechselbad der Gefühle und schließlich musste der TuS Prien dem gewaltigen Kraftakt einiger Spieler Tribut zollen, die mit ihren Kräften an die Leistungsgrenze gegangen waren. Aufgrund Konzentrationsfehler gab man den Sieg unglücklich aus den Händen und musste mit 23:22 eine Niederlage hinnehmen. Nun heißt es aus Fehlern zu lernen, um im nächsten Spiel Punkte verbuchen zu können.

Die Mannschaft: Laura Schnitzelbaum und Saskia Weigand im Tor. Julia Heindl, Lea Voderholzer (3 Tore), Celina Jerke, Angelina Leube (12) Mascha Roser (6), Melina Rumold, Franziska Rumold (1), Sarah Kramer, Lara Krüger.

Samstag, 12. November, Treff: 13 Uhr, Beilhackparkplatz

Herbst im Harrasser Moos

Naturspaziergang südlich von Prien

Treff: Prien, Parkplatz an der Franziska-Hager-Schule,
Dauer: ca. 3 Std.

BUND Naturschutz Ortsgruppen Prien-Breitbrunn-Gstadt / Bernau



Hans Steinbacher
GOLDSCHMIEDE · JUWELIER

Nach Umzug

Alte Rathausstraße 5, bei der Kirche

Neuanfertigungen, Reparaturen,
Altgold Ankauf
viele Eröffnungsangebote

Telefon 08051 / 6 12 19, täglich 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Hochzeitseinladungen

RIEDER
Druckservice

83209 Prien · Tel. 08051-1511
www.rieder-druckservice.de

für den schönsten Tag im Leben!



Vorbereitung auf die Turn-Gaumannschaftswettkämpfe

Die Turngemeinschaft des TuS Prien bereitet sich auf die Gaumannschaftswettkämpfe »Bayernpokal Gerätturnen im Verein 2016, weiblich« vor.

Am 22. und 23. Oktober werden an der Franziska-Hager Mittelschule die Sportler der Vereine des Inn-Chiem-Ruperti-Gaus erwartet. An den Geräten Sprung, Barren/Reck, Balken und Boden

werden die Turnerinnen, entsprechend ihrem Jahrgang, ihr Können unter Beweis stellen – teilweise mit der Möglichkeit zur Qualifikation zum Landes- oder Regionalentscheid.

Die genauen Zeiten für die Wettkämpfe sind der Tagespresse und den örtlichen Aushängen zu entnehmen.



Foto: privat

Am 22. und 23. Oktober findet der Gauwettkampf der Turnerinnen in der Franziska-Hager-Turnhalle in Prien statt.

Dreifachsieg für RFV Prien auf neuem Pumptrack

Nicht nur für den Veranstalter, sondern auch für die Nachwuchsfahrer vom RFV 1893 Prien war die Einweihung des neuen Pumptracks in Schleching am Samstag, 1. Oktober ein voller Erfolg. 24 Starter zwischen vier und 13 Jahren nahmen den frisch erstellten Kurs unter die Reifen. Nach einigen Turbulenzen am Start, bei dem einige Fahrer zunächst stürzten und Noah Teschner verletzt ausscheiden musste, gelang anderen wie Jeremias Dörr-Weber nach einer gelungenen Aufholjagd ein 7. Platz bei seinem ersten Rennen. Der Bruder von Noah, Levi Teschner, erreichte mit seinen vier Jahren als jüngs-



Foto: RFV Prien

Volle Konzentration beim Start der Klasse U 7

ter Fahrer einen 4. Platz. Moritz Ramming, Yann Marseille und Florentin Spötzl konnten ihre Alterswertung jeweils sogar gewinnen und der RFV somit einen Dreifachsieg einfahren. Die Trainer Torsten Teschner und Bernd Ramming lobten die gelungene Veranstaltung, bei der der Fahrspaß im Mittelpunkt stand und freuten sich über die Früchte ihrer Nachwuchsarbeit. Alle warten nun gespannt auf die Fertigstellung des Pumptracks in Bernau.

Wer Lust bekommen hat: Das Kindertraining findet immer mittwochs (Bernau) und freitags (Priens) statt. Weitere Informationen unter www.rfv-prien.de.



Foto: RFV Prien

Die Bike-Kids des RFV Prien heimsten tolle Erfolge ein.

Spezialangebote* NUR am Marktsonntag, 30. Oktober

* Spezialangebote nur gültig am Marktsonntag, 30.10.2016, von 12:00 bis 17:00 Uhr gegen Vorlage dieser Anzeige.

INTERSPORT
KAISER

Der Sport- & Skiprofi

ALLES für Ski und Snowboard

Skisaisonleasing
Skischuhanpassung
Skiverleih
Skiopening

Jetzt anmelden!

zum Hintertuxer Gletscher
vom 11. bis zum 13.11.2016



Sport Kaiser GmbH · 2 x in Prien am Chiemsee · Filialen am Mühlbach 6 und in der Bahnhofstraße 4

Sport Kaiser GmbH · Am Mühlbach 6 · 83209 Prien am Chiemsee · Telefon 08051-96 50 377 · www.intersport-kaiser.de





Ehrentvoller Empfang der Paralympic-Teilnehmer und Prien City Cup beim SCPC



Foto: SCPC

Den Siegern der Regatten gratulierten Vorstand Lothar Demps, Sportreferent und 3. Bgm Alfred Schelhas (1. u. 2. v. li.) sowie Vizepräsidentin Martina Blank (re.)

Vom 23. Bis 25. September trug der Segelclub Prien am Chiemsee (SCPC) bereits zum neunten Mal den Prien City Cup in der paralympischen Klasse aus. Zum achten Mal fand dabei auch die Bayerische Landesmeisterschaft sowie die Tschechische Meisterschaft statt. Dieser Regatta kommt eine ungemein große Bedeutung zu, denn sie steht für die Idee eines integrativen und inklusiven Segelzentrums, in dem Menschen mit und ohne Handicap gemeinsam unter den gleichen Rahmenbedingungen trainieren und zum Leistungssport herangeführt werden. Was die Ehrengäste – wie der Schirmherr der Veranstaltung, Landtagsabgeordneter Klaus Stöttner, der Präsident des Bayerischen Seglerverbandes, Joerg von Hoermann, der Vizepräsident des Bayerischen Landessportverbandes Klaus Drauschke sowie Vorstand des SC Prien-Chiemsee und Vertreter des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Bayern Lothar Demps – in ihren Grußworten besonders hervorhoben.

Rechtzeitig zur Veranstaltung waren zudem die Teilnehmer der Paralympischen Spiele aus Rio de Janeiro heimgekehrt. Die großartigen Leistungen von Jens Kroker, Siegmund Mainka sowie der abwesenden Heiko Kröger und Lasse Klötzing, ebenso wie die von SCPC-Mitglied Alexander Neufang, der im Jugendcamp von Rio war, wurden bei dem eigens ausgerichteten Bayerischen Abend entsprechend gewürdigt und gefeiert. Seit Jahren trainiert der SCPC den deutschen Paralympic-Leistungskader und fördert damit in einmaliger Weise den Segelsport für Menschen mit Handicap. Sieger des diesjährigen Prien City Cup in der Klasse 2.4mR wurde Christian Bodler vom Segelclub Prien; in der Klasse Sonar belegten Steuermann Christian Bittner vom SCPC mit Siegmund Mainka und Doris Österreich den ersten Platz. Bayerische Landesmeister des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Bayern wurden Detlef Müller-Böling in der Klasse 2.4mR und Christian Bittner bei Sonar.



Škoda Neuwagen mit Tageszulassung
Škoda Jahreswagen
Škoda Gebrauchtwagen
EU-Neuwagen - alle Marken

Autohaus Bündgen
Am Mitterweg 1 - 83209 Prien a. Ch.
Tel.: 08051 - 968001
Mail: info@autohausbuedngen.de
Internet: www.autohausbuedngen.de

Autohaus
BÜNDGEN

MARCO POLO
REISEN

Individuelle
Reisen
ohne Gruppe

Vietnam

Entdecken Sie Vietnam perfekt organisiert, aber ohne Gruppe. Unterwegs sind Sie im Wagen mit eigenem Fahrer, begleitet von Ihrem persönlichen Marco Polo Scout. Freuen Sie sich auf die bizarre Halong-Bucht, die Kaiserstadt Hue, das Chinesenviertel in Saigon – und in Hanoi tanzen die Wasserpuppen für Sie.

Linienflug, 2 Inlandsflüge, 7 Übernachtungen mit Frühstück in 3- und 4-Sterne-Hotels, 1 Übernachtung auf einer Dschunke, wechselnde Marco Polo Scouts.

11 Tage individuelle Reise
ohne Gruppe

ab € 2189,-

MARCO POLO
LIVE

Eine Nonne weht Sie in einer buddhistischen Pagode in die Kalligrafie, die Kunst des schönen Schreibens, ein.

Meine Entdeckung.

TUI TRAVEL Star

TUI TRAVEL Star RT-Reisen

Bernauer Str. 9 • 83209 Prien am Chiemsee

Tel: 08051 9 65 80-0

E-Mail: prien@rt-reisen.de

www.rt-reisen.de



rtk
mein Reisebüro

80 Jahre
Chiemgauer
Weberei

Schauen Sie hinter die Kulissen:
Tag der offenen Tür
Sa. 22.10.2016, 10-15 Uhr

Ströbing 13 · 83093 Bad Endorf
Tel. 08053/7966-0 · Fax 7966-24
www.chiemgauer-weberei.de

Sie suchen eine Ferienwohnung?
www.fewo-haus-carina.de



Katholischer Pfarrverband Prien



Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt
Pfarrbüro: Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051/1010 · Fax 3844
E-mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

Gründung des neuen Pfarrverbandes

Am **Sonntag, 23. Oktober** wird der neue Pfarrverband *Westliches Chiemseeufer* gegründet.

Um 19 Uhr findet die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Bernau mit Weihbischof Wolfgang Bischof statt, anschließend Begegnung im Pfarrheim.

Alle Mitglieder der Pfarreien und Kuratien sind herzlich eingeladen zur Mitfeier des Gottesdienstes und der anschließenden Feier.

<i>Rainer Wicha</i>	<i>Klaus Kunerl</i>	<i>Klaus Hofstetter</i>
Vorsitzender des	Vorsitzender des	Pfarrer und Leiter
Pfarrgemeinderates	Pfarrverbandsrates	des Pfarrverbandes
Bernau		Prien

Weitere Termine

So 16.10., KIRCHWEIH

Kollekte für das Kirchengebäude
10 Uhr, **Festgottesdienst zu Kirchweih** mit Feier des Jubiläums »30 Jahre indische Schwestern in Prien«.

Alle Kinder sind zur Kinderkirche eingeladen: gemeinsamer Beginn und Abschluss in der Pfarrkirche

So 16.10., 15.30 Uhr, **Andacht** im Altenheim St. Josef

Fr 14.10., 19.30 Uhr, Pfarrheim: **Vollversammlung der Kath. Jugend Prien** mit Neuwahlen

Sa 15.10., 8.30 Uhr, **Miaschauung was o:** Treffpunkt Bäckerei Müller in der Jahnstr. 8 in Prien (Kolpingfamilie)

Mi 19.10., 15 Uhr, **Bibelkreis** im Pfarrheim – Frauenbundzimmer (Kath. Frauenbund)

Mi 19.10., 19 Uhr, **Meditative, sakrale Tänze** im Pfarrheim Prien: »Herbst« – offen sein für die Gegenwart – lebendig werden durch Bewegung – Freude an schöner Musik – unterwegs sein mit anderen im Kreis

Do 20.10., 14 Uhr, »**Die Heiligen im Oktober**« im Pfarrheim (Seniorenrunde)

Do 20.10., 19 Uhr, **Stammtisch für Jugendliche** im Pfarrheim (Kath. Jugend)

Fr 21.10., 17 Uhr, **Herbstliches Basteln** im Pfarrheim (Kath. Jugend)

Sa 22.10., 9 Uhr, **Pilgertag zur Heiligen Pforte** nach Rosenheim. Treffpunkt am Wegkreuz zwischen Stetten und Siegharting.

Di 25.10., 15 Uhr, **Trauercafé** im Pfarrheim Prien

Mi 26.10., 20 Uhr, **Informationsabend zur Firmung** im Pfarrheim Prien

Do 27.10., 14 Uhr, **Ausflug nach Schwabering**; Abfahrt um 14 Uhr, Busbahnhof (Seniorenrunde)

Do 27.10., 20 Uhr, **Informationsabend zur Firmung** im Pfarrheim Bernau für Bernau und Hittenkirchen

Mi 28.10. – 2.11. Herbstfest in Valdagno (Angebot der Kolpingfamilie)

Di 8.11., 15 Uhr, Pfarrheim Prien: **Trauercafé** für Betroffene, die um einen lieben Verstorbenen trauern

Do 10.11., 14 Uhr, **Krankengottesdienst** im Pfarrheim Prien, wer keine Fahrmöglichkeit hat, kann sich gerne im Pfarrbüro melden.

Sa 12.11., 13 – 17 Uhr, **Handarbeitsmarkt** mit Bewirtung im Pfarrheim Prien

Di 15.11., 19.45 Uhr im Pfarrheim Rimsting: »**Update Bibel: Und der Weg geht doch weiter**« – Krisenbewältigung am Beispiel des Propheten Ezechiel.

Mi 16.11., 19 Uhr, **Meditative Tänze** zu klassischer Musik im Pfarrheim Prien

Mi 16.11., 15 Uhr, **Bibelkreis** des kath. Frauenbundes mit Pastoralreferentin Edith Heindl

Gerne möchten wir Antworten auf häufig gestellte Fragen zur Neugründung des Pfarrverbandes geben:

Ist das Engagement der Ehrenamtlichen auch im neuen Pfarrverband gefragt?

Auf jeden Fall! Es wird noch wichtiger sein, denn gemeinsam geben wir der Kirche vor Ort ein Gesicht. Ob in der Liturgie im Kirchenchor oder bei Kindergottesdiensten, bei der Caritassammlung oder in der Jugendarbeit ... Es passiert immer wieder, dass jemand kommt und sagt: Ich möchte mich gern engagieren, wie z. B. in der Firmvorbereitung. Im 2. Vatikanischen Konzil, das schon 60 Jahre zurückliegt, wurde betont, dass alle aufgerufen sind, an der Sendung der Kirche in der Welt von heute mitzuwirken. Alle, nicht nur Priester und Hauptamtliche. Das passiert zunächst, wenn ich in der Familie, am Arbeitsplatz oder im Verein als Christ lebe. Oft dann auch in einem Engagement in der Pfarrei oder in anderen gesellschaftlichen Feldern.

Klaus Hofstetter, Pfarrer

Freitag, 21.10., 17 Uhr, Pfarrheim/Meditationsraum

Der Weg zur Mitte – der Weg in das Labyrinth

Unsere Lebenswege verlaufen ganz unterschiedlich. Wie kommen wir so weit, dass wir ganz und erfüllt leben können und unsere Mitte finden? Das Symbol des Labyrinthes hilft uns, über unseren eigenen Weg nachzudenken. Wo war oder ist unser Weg schwierig und aussichtslos, wo war oder ist er mühsam? Was hilft uns auf unserem Weg, wenn wir unsicher und mutlos sind?

Nach einem Blick auf unseren bisherigen Lebensweg und den

grundlegenden Informationen zum Symbol des Labyrinthes bauen wir miteinander ein Labyrinth und haben die Möglichkeit, es einzeln und in Stille zu durchschreiten. Impulse zum Nachdenken, biblische Geschichten und Musik begleiten uns durch die Zeit. Wir sind eingeladen, zur Ruhe zu kommen.

Anmeldung im Pfarrbüro Prien bis Dienstag, 18. Oktober

Referentin: Edith Heindl, Pastoralreferentin; ein Angebot des katholischen Frauenbundes

Samstag, 29.10., 9 – 17 Uhr, Pfarrheim Prien

Herzliche Einladung zum Ausbildungstag

Für Interessierte am **Ehrenamtlichen Besuchsdienst** im Krankenhaus – bei Hausbesuchen anlässlich eines Geburtstages

Ziele des Kurses:

- Stärkung Ihrer Grundfähigkeiten des Zuhörens und der Gesprächsführung, vertraut machen mit der Rolle als ehrenamtlicher Besuchsdienst
- Klärung von Unsicherheiten und Fragestellungen, Kennenlernen des pastoralen Auftrags und der spirituellen Grundlagen des Besuchsdienstes

Der Kurs ist geeignet für alle, die sich in den Dienst der Kirche stellen wollen, die Menschen etwas Gutes tun wollen, die gut zuhören können, die am Nächsten interessiert sind.

Leitung: Ursula Stacheder (Gemeindereferentin, Supervisorin) und Werner Hofmann (Gemeindereferent); **Anmeldung:** bitte persönlich bei den Referenten oder per E-Mail oder Telefon bei Gemeindereferent Werner Hofmann: Tel. 08051 6097420, E-Mail whofmann@ebmuc.de

Korbiniansfest 2016 in Freising

Sa/So, 11./12.11. Jugendkorbinian

Sa 19.11., 10 Uhr Festgottesdienst mit Kardinal Reinhard Marx

Herzliche Einladung zum Mitfeiern

– nähere Infos auf den Plakaten und am Schriftenstand.

Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.erzbistum-muenchen/mariaehimmelfahrt-prien



Evangelische Kirchengemeinde



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien am Chiemsee
Tel. 0 80 51 / 16 35, Fax 6 12 82

E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

So., 16.10., 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Pfr. Mirko Hoppe.

So., 23.10., 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Pfr. Dr. Herman Probst.

So., 30.10., 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Pfr. Sämann Wagner.

So., 6.11., 9.30 Uhr, **Gottesdienst mit Abendmahl** zum Männersonntag mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth.

Anschließend Einladung zum **Kirchenkaffee**.

So., 13.11., 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth. Musikalisch ausgestaltet vom Gospelchor Swingin' Voices.

Erlöserkirche Breitbrunn

So., 23.10., 11 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Dr. Herman Probst.

Siebenbürgerheim

Sa., 15.10., 16 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Mirko Hoppe

Do., 20.10., 15.30 Uhr, Bibelstunde.

»Haus Chiemsee«, in Gollenshausen

Di., 18.10., 14 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Mirko Hoppe

Herzmeditation

So., 18.10. + 23.10., 18 Uhr, im Haus Herzblick, Waldstr. 9, Rimsting mit Pfrin. Dr. Brigitte Enzner-Probst

Frauenrunde

Di., 20.10., Treffen im GMZ zum Thema: »Platz im Kopf, Raum für die Seele«.

Kursana Residenz

Do., 20.10., 18.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Mirko Hoppe.

St. Irmingard Klinik

Do., 20.10. + 3.11., 19 Uhr, Gottesdienst und Salbungsfeier mit Pfrin. Christine Wackerbarth.

Männergruppe

Do., 20.10., 19.30 Uhr, Treffen im GMZ zum Thema: »Arbeiten, um zu leben? Oder leben, um zu arbeiten?«

Finkenhof Rimsting

Fr., 21.10., 16 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Mirko Hoppe.

Ökumenekreis Rimsting

Mo., 24.10., 19 Uhr, Vortrag von Matthias Kiefer, Leiter des Umweltreferates der Erzdiözese München, zum Thema: »Die Enzyklika Laudato Si von Papst Franziskus – ein Meilenstein in der Debatte um das Verhältnis zwischen Mensch und Tier« im kath. Pfarrheim Rimsting.

Mo., 7.11., 19 Uhr, Vortrag zum Thema: »Martin Luther aus kath. Sicht«. Referent: Prof. Dr. Bertram Stubenrauch, LMU München.

Klinik Roseneck

Mo., 24.10. + 14.11., 19 Uhr, Andacht in mit Pfrin. Christine Wackerbarth.

RoMed Klinik

Do., 27.10., 19 Uhr, Gottesdienst mit Pfrin. Christine Wackerbarth.

Offener Abend

Do., 27.10., 20 Uhr, im Gemeindezentrum

Seniorenheim St. Josef

Sa., 29.10., 10 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Sämann Wagner.

Ökum. Gräbersegnung

Di., 1.11., 14 Uhr, auf dem Friedhof Prien.

Kultur-Café

Di., 8.11., 14 Uhr, Thema: Gestalten von Weihnachtskarten.

Meditative Kreistänze

Do., 10.11., 10.00 bis 11.30 Uhr, mit Gisela Conrad im GMZ. Kosten: 8 Euro

Öffentliche

Kirchenvorstandssitzung

Do., 10.11., 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum

Probenbeginn für das Weihnachtsmusical

Do., 10.11., 15.30 Uhr, für Kinder von 4 bis 12 Jahren im Gemeindehaus Prien.

Volkstrauertrag

So., 13.11., 11 Uhr, ökumen. Andacht auf dem Marktplatz mit Pfr. Hofstetter und Pfr. Wackerbarth.

Freie evangelische Gemeinde Prien

Pastor Thomas Scherer · Tel. 08036/6740267 · www.rosenheim.feg.de

Chiemsee-Gottesdienste

im Förderzentrum Prien, J.-v.-Fraunhofer-Str. 10, jeweils 10 Uhr

So. 16.10. mit Leo Lindauer
So. 23.10. mit Pastor Thomas Scherer
So. 30.10. mit Thomas Weber
So. 06.11. mit Eric Lah
So. 13.11. mit Pastor Thomas Scherer

Haus-Bibelkreise jeden Donnerstag, 20 Uhr

Prien, Info-Tel. 08051 9657121, Halfing, Tel. 08055 189407.
Rimsting, Tel. 08036 6740267

Priener Regional- und Biomarkt beteiligt sich an »Geschenk mit Herz«

Sammelstelle für die Päckchen

Seit 2003 freuen sich Zehntausende Kinder in Not auf ihr persönliches Weihnachtspäckchen aus Deutschland. Für viele ist es das erste Geschenk ihres Lebens.

Die Weihnachtsaktion »Geschenk mit Herz« der bayerischen Hilfsorganisation humedica e.V. aus Kaufbeuren in Zusammenarbeit mit Sternstunden e.V., der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, macht es möglich.

Heuer mittlerweile zum sechsten Mal ist der Priener Regional- und Biomarkt als Sammelstelle mit dabei. Die Hilfsorganisation humedica e. V. bringt holt diese dann ab und bringt sie zu den Kindern in acht Ländern.

»Wir sind überzeugt, dass dies eine wunderbare Gelegenheit ist, Kindern, denen es nicht so gut geht, an Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern« sagt Margret Höhensteiger, zu-

ständig im Priener Regional- und Biomarkt für die Aktion.

Bis Mitte November können die gefüllten Päckchen abgegeben werden.

Dazu besteht die Möglichkeit, ein Päckchen packen zu lassen: Für eine Spende an humedica e. V. in Höhe von 12 Euro unter dem Stichwort »Geschenk mit Herz« befüllen die ehrenamtlichen Helfer ein Päckchen.

Bankverbindung humedica e. V.: Sparkasse Kaufbeuren, IBAN: DE35 7345 0000 0000 0047 47, BIC: BYLADEM1KFB, Stichwort »Geschenk mit Herz«.

Weitere Informationen unter www.geschenk-mit-herz.de oder www.facebook.com/GeschenkMitHerz. Dort gibt es auch wertvolle Hinweise für die Umsetzung, eine »Packanleitung« für ein richtig gepacktes »Geschenk mit Herz«, sowie eine Liste aller Sammelstellen in Bayern, wo auch Broschüren ausliegen.

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd-, Feuerbestattung
und Bestattungsvorsorge.

Helmut Kropf
Trauerberater



Schmid Bestattungen

Schulstraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee

Tel.: 08051 309070 · www.bestattung-schmid.de



Samstag, 12. November, 13 bis 16.30 Uhr, kath. Pfarrheim

Handarbeitsmarkt

Die Mitglieder des katholischen Frauenbunds waren wieder fleißig – ihre handgearbeiteten Schmuckstücke bieten sie am Samstag, 12. November auf dem beliebten Handarbeitsmarkt im katholischen Pfarrheim an. Zu erstehen sind u. a. wunderbare Türkränze, heimeligere Weihnachtsschmuck, kusch-

lige Stricksachen wie Schals, Stulpen und Socken für Groß und Klein, duftende Lavendelsäckchen, Genähtes sowie Köstlichkeiten aus Küche und Garten.

Der gesamte Erlös aus dem Verkauf sowie der Bewirtung kommt wieder einem sozialen Zweck zugute.



Foto: privat

Weinprobe durchs Sortiment

am Do 27.10.2016
19:30 Uhr

Um Anmeldung bis 25.10. wird gebeten.

TREFFPUNKT
WEIN

weinkaufen und genießen

Treffpunkt Wein e. K.
Daxa 8, D-83112 Frasdorf
T. 0 80 32.707 99 20
F. 0 80 32.707 99 15
info@treffpunktwein.info
www.treffpunktwein.info

Öffnungszeiten

Di. bis Fr. 14 - 18 Uhr
Do. bis 19 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr

**GENUSS
VERSPRECHEN**

Sparkasse spendet 2.500 Euro für katholische Kirchengemeinde

Über eine Spende der Sparkasse in Höhe von 2.500 Euro freut sich Pfarrer Klaus Hofstetter. 2.000 Euro davon fließen in die Renovierung der geschichtsträchtigen Kirche St. Jakobus in Urschalling. 500 Euro überbrachten Sparkassen-Gebietsdirektor Markus Ostermaier und Leiter der Geschäftsstelle Prien,

Alexander Hagenbrock, für die Jugend- und Ministrantenarbeit der Kirchengemeinde Prien. Bei einem Familien-Gottesdienst im Eichental bedankte sich Pfarrer Klaus Hofstetter mit seinen Ministranten bei den Sparkassen-Vertretern sowie dem Berater Michael Schweiger.



Foto: Berger

Sparkassenfilialeleiter Alexander Hagenbrock (li.) und Gebietsdirektor Markus Ostermaier (re.) überbrachten die Spende im Eichental und wohnten auch mit dem Berater Michael Schweiger (3. v. li.) dem Gottesdienst bei.

HOLZSTEMPEL_PRINTSYS_PROFESSIONAL_SONDERANFERTIGUNGEN

RIEDER
Druckservice GMBH
www.rieder-druckservice.de

Einfach. Schöner. Lachen.

Unsere neue Praxis bietet ein breites Spektrum an fortschrittlicher Kieferorthopädie

- Ganzheitliche Kieferorthopädie und Ästhetik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Speed Brackets
- Unsichtbare Behandlung (Invisalign®, Lingualtechnik)
- Keramikbrackets
- Behandlung mit herausnehmbaren Spangen
- Funktionskieferorthopädie (z.B. Bionator u.a.)

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Isabell Steigerwald
Dr. Richard Steigerwald
Ihre Kieferorthopäden in Rosenheim



Heilig-Geist-Straße 25 • 83022 Rosenheim • Tel. 08031-232 77 72

www.kieferorthopaedie-steigerwald.de





Erster Erntedankmarkt der PrienPartner ein voller Erfolg

Strahlender Sonnenschein läutete den Marktsonntag ein und sorgte für freudige Erwartung und fröhliche Stimmung bei den Ausstellern. Wie erhofft entwickelte sich der Markt zu einem wahren Besuchermagnet. Der Zustrom begann bereits frühmorgens und blieb bis abends kontinuierlich hoch. Alle genossen den herrlichen Herbsttag und ließen sich von dem Händlerangebot inspirieren, das von köstlichen Schmankerln über die komplette Trachtenausstattung bis hin zu sinnigen Sprüchen fürs Heim ein großes Repertoire aufwies. Die Einzelhändler hatten für den Marktsonntag spezielle hochwertige Angebote kreiert, die viele Gäste in die Geschäfte lockten. Das Resümee lässt sich am besten mit den Worten der Verkäuferin vom Stand der Firma Sgouros



Foto: Brömse

zusammenfassen: »Was für ein wunderbarer Markt, ich kann es gar nicht glauben, aber unser griechisches Olivenöl ist restlos ausverkauft, das ist mir noch nie passiert«. Der erste Marktsonntag im September wurde auf Antrag der PrienPartner und vieler Priener Einzelhändler vom Sommer in den Herbst verschoben und mit Unterstützung von Christiane Möhner, Organisatorin des Handwerkermarktes, umgesetzt.

Angst vor Demenz?

Was schafft Stärkung und Sicherheit im Alltag

Im Jahr 2050 rechnet man mit 2.046.000 dementen Menschen, im Jahr 2000 waren es »nur« 954.000. Ein rasanter Anstieg, der natürlich Angst macht, der aber gleichzeitig auch die Notwendigkeit aufzeigt, sich mit dieser Krankheit zu beschäftigen, so Petra Lanzinger, systemisch-therapeutische Gerontoberaterin, die auf Einladung der Hospiz-Gruppe Prien am 29. September über dieses Thema im katholischen Pfarrsaal referierte.

Der Umgang mit der Krankheit ist nicht nur für den Patienten eine große Herausforderung, sondern auch für die nächsten Angehörigen. Demenz bedeutet Abbau der Alltagskompetenzen, der Orientierungsfähigkeit und der Selbstständigkeit, begleitet von Depressionen, Aggressionen oder Ruhelosigkeit sowie einer generellen Störung im Sozialverhalten. Die erworbenen kognitiven Fähigkeiten gehen mehr und mehr verloren.

Wie kann man dem Patienten helfen? In erster Linie mit dem Einlassen auf Emotionalität, um dem Patienten Sicherheit und Anerkennung zu vermitteln. Wichtig ist, ihn Selbstwert spüren zu lassen und sein Tun und Handeln da zu fördern, wo es noch möglich ist. Trotz aller Fürsorge darf der Pflegendende aber sich selbst und seine Bedürfnisse nicht vergessen. Lanzinger warnte eindringlich davor, die eigenen Kräfte zu überschätzen. Hilfe und Unterstützung gebe es durch Gespräche und Erfahrungsaustausch sowie durch eine Kurzzeitpflege.

»Nicht dem Leben mehr Tage hinzufügen, sondern den Tagen mehr Leben geben«.



Hospiz-Gruppe Prien & Umgebung e.V.

Bernauer Str. 2 · Prien
Telefon: 08051-963696
www.hospiz-prien.de



Feuriges Herbstleuchten!

Gräser tanzen, Blüten strahlen, Beeren leuchten. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich vom herbstlichen Farbenrausch anstecken und verleihen Sie Ihrem Zuhause warme und feurige Farbtupfer.

ROTHER's
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1, Tel. 080 51-16 84 Bernau Rottauer Str. 2, Tel. 88 27 www.blumen-rother.de

BENSEMANN

Praxis für Gesundheit

Geigelsteinstr. 13a, Tel. 6 17 18

Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Dorn Therapie
Massagen
Fußpflege
diab./med./kosm.
Fußreflexzonen-
behandlung
Chirogymnastik
Moorpackung

10er-Karte
für alle Anwendungen
10 Zahlen, 1 Anwendung gratis

Anzeigen im Priener Marktblatt

Rieder-Druckservice GmbH
Tel. 08051/1511
anzeige@priener-marktblatt.de



Seniorenprogramm

Veranstaltungen ab 50+ ⤴



Bitte beachten Sie auch die Schaukästen bei der Kirche hinter den Lukläden

Gedächtnistraining

Montag, 15.30 Uhr

10 Einheiten ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 10 Einheiten, 50 Euro, im Kath. Pfarrheim. Referentin Hildegard Grosse, Anmeldung, Tel. 0151 16636912.

Senioren-Mittagsstammtisch

Do. 20.10. Wieneringer
Fr. 28.10. Neuer am See
Di. 1.11. Bayer. Hof
zwischen 11.30 und 13 Uhr
In Gesellschaft schmeckt das Essen noch einmal so gut.

Stricken

mit Barbara Aufenanger
Dienstag, 18.10., 14.30 Uhr
Wir stricken wieder mit Barbara Aufenanger, neue Muster, neue Ideen. Treff: bei Elisabeth Jung, Schützenstraße 10, Tel. 3858, Kosten: 5 Euro.

Vortrag

»Fit und gesund ins beste Alter«

Dienstag, 25.10., 14.30 Uhr
Gesund älter werden und dabei fit und vital bleiben. Ein Vortrag mit praxisnahen Infos über gesunde Ernährung bis ins hohe Alter. Pfarrheim Prien, Alte Rathausstraße 1 a, Leitung Dipl.-Ökotrophologin Barbara Brändler, AOK, Ernährungsberaterin

Vortrag

»14 Jahre Einsatz am Hindukusch«

Dienstag, 25.10., 19.30 Uhr
Auf Initiative von Dr. Hans-Rainer Hannemann hält Dr. Reinhard Erös einen Vortrag über Fluchtursachen und ihre Bekämpfung in Afghanistan, im Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal). Spenden für die Kinderhilfe Afghanistan erbeten.

Käserei Bergader

Mittwoch, 26.10., 13.30 Uhr
Besichtigung der Privatkäserei Bergader in Waging, Verkostung möglich, Treff Beilhackparkplatz u. Sportpark, Kosten 11 Euro. Anmeldung bis 21.10. bei Renate Schuderer, Tel. 4914

»In die Vollen«

Mo., 31.10., 14.30 – 16.30 Uhr
Kegelnachmittag im Sportpark Alpenblick, geringe Kosten

Mikes Kino

Dienstag, 1.11., 16.45 Uhr
Den Titel des Films und die Anfangszeit entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Seniorensonderpreis für diese Vorstellung

Salbenseminar

Freitag, 4.11., 10 Uhr
Aus hochwertigen Rohstoffen fertigen wir in der Spitzweg-Apotheke mit Gertraud Reuther eine reichhaltige Wintercreme. Anmeldung bis 21.10. bei Renate Schuderer, Tel. 4914. Kosten 18 Euro Material pro Salbe

Senioren zu Hause versorgen Angehörige entlasten

Freitag, 4.11., 14.30 Uhr
Info über Leistungen der ambulanten Betreuungs- und Entlastungsleistung, Verhinderungspflege, Leistungen nach den Pflegegeldgesetzten I u. II. Treff: Pfarrheim Prien, Referent: Stefan Scheck. Spenden erbeten

Spielend in den Nachmittag

Dienstag, 8.11.
14.30 Uhr, Kursana Residenz
Sei es Schafkopfen, Skat, Canasta oder Brettspiele, ein vergnügter Nachmittag erwartet Sie.

Aicherpark Bernau

Dienstag 8.11., 14.30 Uhr
Besichtigung und Rundführung im Aicherpark Bernau, anschl. Kaffeetunde im Gesellschaftsraum, Anmeldung bis 28.10. bei Renate Schuderer, Tel. 4914. Teiln. 25 Pers., Treff Beilhackparkplatz, Bildung von Fahrgemeinschaften

Origami japanisches Papierfalten

Mittwoch, 9.11. + 16.11., jeweils 14.30 Uhr
Olga Mittermayer beherrscht diese Kunst perfekt, unter ihrer geschickten Anleitung wird gelernt, Schritt für Schritt kleine Kunstwerke zu falten. Treff bei Helga Stampfl, Hochriesstr. 28a. Bitte anmelden, Tel. 08051 3988

Regelmäßige Angebote für Senioren

Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

Jeden Sonntag, 9.30 – 11 Uhr
Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

Prienavera Seniorenfit

Jeden Montag + Donnerstag
Eintritt 10 – 11 Uhr
3-Std.-Karte inkl. 30 Min. Wassergymnastik für 6,90 Euro. Seniorenmenü im Bistro (1 Essen + 1 Getränk) für 6,90 Euro (außer Feiertage und bayer. Schulferien).

Kommen-Tanzen-Wohlfühlen

Jeden Dienstag, 19 – 20.30,
Jeden Freitag, 10.30 – 12 Uhr
Tanzen Sie sich frei mit kreativem Tanz in der Kursana Residenz mit Elisabeth F. Huber. Anmeldung (bis Vortag): Tel. 08051 969511.

Badminton

für die Generation 50 +
Jeden Mittwoch ab 20 Uhr
Probieren Sie es aus! Mitzubringen sind nur Hallenturnschuhe. Schläger können anfänglich ausgeliehen werden. Leitung: TuS Prien, Abt. Badminton. In der LTG Halle.

Bewegungstraining mit Krankengymnastin

Jeden Donnerstag, 9.30 Uhr
Intensives Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte. Kosten 2,50 Euro. In der Kursana Residenz.

Med. Wassergymnastik

Jeden Freitag, 8.30 – 9.30 + 9.45 – 10.45 Uhr
Mit Dr. Ute Schach-Ender in der Kursana-Residenz.

Fit durch die zweite Lebenshälfte

Jeden Freitag, 16 – 17 Uhr
Trainieren Sie unter Anleitung eines Physiotherapeuten. Exakt Aktiv, Harrasser Str. 6, Sonderpreis 5 Euro.

Klassische Massage

30 Min. 5 Euro Sen. Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, med. Bademeisterin und Masseurin, Prien, Ledererweg 15, Tel. 9630788.

Prienavera »Viel Meer«

Montag bis Freitag – Einlass zwischen 11 und 13 Uhr für Senioren ab 60 Jahre: 3-Stunden-Karte 4,50 Euro, mit Sauna 8,40 Euro

Ausbildungskurse zum Hospizbegleiter

Die Hospiz-Gruppe Prien und Umgebung e. V. bietet einen weiteren Grundkurs zur Ausbildung als Hospizbegleiter an. Der Kurs ist gedacht als Einstieg und erste persönliche Einlassung in diese Thematik.

Die Fortsetzung in einem Aufbaukurs, der die Ausbildung für Hospizbegleitung zum Ziel hat, ist möglich.

Der Grundkurs findet jeweils freitags von 18 bis 21 Uhr und samstags von 9 bis 17 Uhr an folgenden Wochenenden statt: 21./22. Oktober und 11./12. November und 2./3. Dezember.

Interessierte wenden sich bitte an die Hospiz-Gruppe Prien, Bernauer Str. 2, Tel. 08051 963696 oder per E-Mail: buero@hospiz-prien.de.

Unser Herbstangebot für Sie:

Wohnhaus in sehr ruhiger, idyllischer Lage, ca. 160 m² Wohnfläche, viele Nebenräume, Garagen, Holzlege, Ausbaumöglichkeiten, Baujahr 1975, Endenergiebedarf 182,3 kWh/(m²·a), Energieeffizienzklasse F, Energieträger Holz und Strom
Kaufpreis: € 490.000,-

"Ihr Partner vor Ort!"

www.chiemsee-immobilie.de

Immobilienbüro Chiemsee eK

Bernauer Straße 83 · 83209 Prien a. Chiemsee · Tel. 08051/9669-0

Häuser / Wohnungen ~ Gewerbe-Immobilien ~ Grundstücke ~ Hausverwaltung



AWO Arbeiterwohlfahrt Prien

Begegnungsstätte

Jeden **Samstag** ab 14 Uhr im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Bei unserem gemütlichen Treffen gibt es Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und viele Spielmöglichkeiten.

Theatergruppe »Wolke 7«:

Angebot für Kinder von 7 bis 12 Jahre: Jeden **Donnerstag** von 17.00 bis 18.30 Uhr (außer Ferien und Feiertage) mit Eva Perl in der Teestube. Der Einstieg für interessierte Kinder ist zu jedem neuen Stück möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mehr Informationen im AWO-Büro.

Fröhliches Singen

Volkslieder zum Mitsingen mit Wiltrud und Wolfgang Schuster am **Freitag, 21.10., 28.10. und 11.11.** in der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3.

Stammtisch

Am **Mittwoch, 2.12.**, ab 18 Uhr im Hotel »Neuer am See«, Seestraße 104.

Auch Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen der AWO Prien immer herzlich willkommen.

AWO-Büro Prien · »Alte Post« · Bahnhofplatz 3 · Tel. 08051/5152
Fax 968893 · E-Mail: awo-ov-prien@t-online.de
Mo, Di, Do 8.15 – 12.15 Uhr · Mittwoch 13 – 17 Uhr

Landessammlung vom 17. bis 23. Oktober

Motto: »Die AWO: engagiert und lebendig«
Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Bemühungen der AWO für unser Ziel der sozialen Inklusion und mehr sozialer Gerechtigkeit!

Außerdem suchen wir dringend Sammler – wir sind für jede Hilfe dankbar.
Bitte melden Sie sich im AWO-Büro, Telefon 08051 5152.

AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltswaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«.

Einkommensschwache Personen erhalten 50 % Rabatt.

Neue Öffnungszeiten:

Montag 10.00–14.00 Uhr
Mi + Fr 14.00–18.00 Uhr
jd. 1. Sa 10.00–14.00 Uhr

Apotheken-Dienste

OKTOBER	Nacht / Notdienst	NOVEMBER	Nacht / Notdienst
15	Sa Schloss	01	Di Ärztezentr.
16	So Sonnen	02	Mi Marien
17	Mo Spitzweg	03	Do Schloss
18	Di Zellerhorn	04	Fr Sonnen
19	Mi Katharinen	05	Sa Zellerhorn
20	Do Ärztezentr.	06	So Katharinen
21	Fr Marien	07	Mo Ärztezentr.
22	Sa Sonnen	08	Di Marien
23	So Spitzweg	09	Mi Schloss
24	Mo Zellerhorn	10	Do Sonnen
25	Di Katharinen	11	Fr Spitzweg
26	Mi Ärztezentr.	12	Sa Katharinen
27	Do Marien	13	So Ärztezentr.
28	Fr Schloss	14	Mo Marien
29	Sa Spitzweg	15	Di Schloss
30	So Zellerhorn	16	Mi Sonnen
31	Mo Katharinen	17	Do Spitzweg

Marien Marien-Apotheke Prien
Spitzweg Spitzweg-Apotheke Prien
Katharinen Katharinen-Apotheke Prien
Schloss Schloss-Apotheke Aschau
Zellerhorn Zellerhorn-Apotheke Aschau
Ärztezentr. Apotheke im Ärztezentrum
Bernau, Kastanienallee 1
Sonnen Sonnen-Apotheke Frasdorf

Nachtdienst bedeutet:
Montag-Freitag von 18.00-8.00 Uhr
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen
Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr
Feiertag von 9.00-8.00 Uhr früh
Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet.

– Alle Angaben ohne Gewähr –

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051 9037-0

ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

Rettungsdienst: ☎ 112

SUCHE ZUM KAUF:

Garage, kl. Lager,
kl. Grundstück
Tel. 01 78/7454273

Regerlhof

Milchautomat

Rohmilch zum selbst „zapfen“

Well's so gut schmeckt!

24 h frisch unverarbeitet 100% gentechnikfrei.

Familie Peter Fischer
Ernsdorf 1 (Ernsdorfstr. - Ecke Heubergstr.)
83209 Prien am Chiemsee
www.regerlhof.de

Haus Chiemsee

Wohnen & Pflege

Pflegeheim für Demenz

Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienginger Str. 7 · 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch

Gegen hohe Heizölpreise

Wir kaufen gemeinsam ein!

Tel. 0 80 52 / 95 10 35

www.heinrich-roesl.de

GEMÄLDE GRAPHIK BÜCHER

Joseph Steutzger
Kunsthandel & Antiquariat
seit 1982
85656 Buch, Erdinger 8

www.steutzger.de
Tel. 08124 910330
Mobil 0160 99558800

Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen. Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.

HANS GEORG RÜBNER Polsterwerkstätte

Raumausstattermeister
Stettener Str. 2, Prien-Bachham
Tel. + Fax 08051/309199
Handy 01 74/6 12 23 93



Halbtagesfahrt des VdK nach Bad Tölz zum Adventskonzert

Am Freitag, 9. Dezember fährt der VdK Ortsverband Prien-Rimsting nach Bad Tölz zum »Konzert des Tölzer Knabenchors - Weihnachten 2016« im Bad Tölzer Kurhaus. Beginn: 19.30 Uhr. Dauer der Vorstellung ca. 1½ – 2 Std.

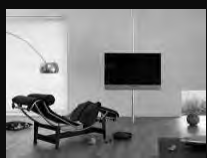
Eintrittspreis pro Person 18 €
Die Fahrtkosten können erst nach Vorliegen der gesamten Teilnehmerzahl bekanntgegeben werden.

Anmeldung bis spätestens **Mittwoch, 26. Oktober**, unter Tel. 08051/6404927, E. Mertel
Abfahrt: Rimsting 17 Uhr
»Beim Has'n«, Prien: 17.05 Uhr Metzgerei Moritz, 17.10 Uhr Busbahnhof, weitere Zustiege: Möbelhaus Palk, Hochriesstraße und Bushaltestelle Urshalling

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

LOEWE

Fernseher Perfekt in Technik & Design



Tel.: 08051 64197

micklitz-tv-prien




FIT IN 100 TAGEN



PREMIUMTRAINING
„Fit in 100 Tagen“
für € 2,99 pro Tag



ERFOLGSGARANTIE
bei regelmäßigem
Training nach Plan



BELOHNUMG
nach 100 Tagen:
Wohlfühlmassage

Hochfellnstraße 1
83209 Prien am Chiemsee
Tel: 0 80 51-96 56 88-0
www.aktiva-medici.de



Höchste Therapie- und Trainingskompetenz in der Region

»Wos Bsondas«

heißt die neue DVD von Mathias Stampfl

Die faszinierenden Bilder und traumhaften Luftaufnahmen unserer Chiemgauer Heimat bringen Sie zum Staunen, Träumen und zeigen neue Perspektiven.

Mit beeindruckenden Aufnahmen, die feinstimmig und dezent musikalisch hinterlegt sind, erleben Sie unsere imposante Landschaft im Wechsel der vier Jahreszeiten aus einem Blickwinkel, der berührt.

Mit 226 eindrucksvollen Bildern, zum Teil aus dem Cockpit eines Flugzeugs fotografiert, macht der strahlende »Co-Pilot« und Fotograf Mathias besondere Winkel unserer Heimat sichtbar.



Die neue DVD, Laufzeit ca. 30 Min., ist ein wunderschönes Geschenk, einfach »Wos Bsondas«, für sich selbst und für alle Anlässe über das Jahr (in zwei Monaten ist Weihnachten!) Verkauft wird diese DVD bei Augenoptik Schmetterer – Thomas Stein, Bernauer Str.13, bei »Servus Heimat«, Bahnhofstraße 3 und in der Schlosswirtschaft Herrenchiemsee zum Preis von 17,50 Euro inkl. einer kleinen Geschenktüte.

Mit dem Reinerlös aus dem Verkauf wird die Priener Wohnanlage »Leben mit Handicap« unterstützt.

**Bei Augenoptik Schmetterer – Thomas Stein gibt's
am Samstag, den 22. Oktober (10.30 bis 13.00 Uhr)
»ganz wos Bsondas«: Mathias Stampfl signiert seine DVDs.
Er freut sich auf viele interessierte Besucher.**

Elektro **Wachter**

Elektro • TV • HiFi
Licht • Sat • Service

Ausbildung 2017 - Wir suchen DICH !

Für den Ausbildungsbeginn zum **01. September 2017** bieten wir folgende **Ausbildungsberufe** an:

Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Elektroniker/-in - Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik

Du bist motiviert, teamfähig, zuverlässig und hast Freude am Umgang mit Menschen, dann freuen wir uns auf deine Bewerbungsunterlagen.



Chiemseestr. 20 • 83233 Bernau • Tel. 08051/8316 • elektro-wachter.de



Volkshochschule Chiemsee e.V.

Freie Plätze gibt es noch für folgende Angebote

Exkursion: Salzburg – Dom-Quartier

Das 2014 eröffnete Dom-Quartier ist ein Highlight der Museumslandschaft Salzburgs. Ein spektakulärer Rundgang führt durch die prächtigen Räume der Residenz, des Domkomplexes und des Klosters St. Peter. Geplant sind zudem ein Besuch von Schloss Mirabell und ein Aufstieg zum Kapuzinerkloster.

Termin: 22. Oktober, Abfahrt in Prien 8.15 Uhr, Rückkehr 18 Uhr. Die Teilnahmegebühr von 58 Euro beinhaltet Busfahrt, Reiseleitung und Eintritte. Begleitet wird die Exkursion von Ute Gladigau, Kunsthistorikerin M.A.

Salzhandelswege – von Bad Reichenhall über Wasserburg und Rosenheim nach München

In zwei Vorträgen werden die Entwicklung der Salzstraßen, die Entstehung der Marktplätze und die Geschichte der Salzhandelswege von Bad Reichenhall nach Traunstein bzw. Rosenheim, Wasserburg und Landshut dargestellt.

Die Vorträge finden am **21. und 28. Oktober** von 19 bis 20.30 Uhr in der vhs, Hochfellnstr. 16 statt. Referent ist Meinrad Schroll, Kreisarchivpfleger Landkreis Mühldorf. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro.

Exkursion: Alte Saline Bad Reichenhall und Klaushäusl

Auf den Spuren des Salzes führt die Exkursion in die Alte Saline nach Bad Reichenhall. Bei einer geführten Tour durch das verzweigte Stollensystem erhalten die Teilnehmer zahlreiche Informationen über das »Weiße Gold«. Anschließend wird das Museum Klaushäusl »Salz und Moor« zwischen Grassau und Rottau besucht. Dort ist die einzige vollständig erhaltene bzw. wiederhergestellte Pumpstation an der historischen Soleleitung nach Rosenheim.

Termin: 12. November, Abfahrt in Prien 9.30 Uhr, Rückkehr 16.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr von 45 Euro beinhaltet Busfahrt, Reiseleitung und Eintritte. Begleitet wird die Exkursion von Stefan Kattari, Dipl.-Biologe.

Information und Anmeldung: vhs chiemsee · Hochfellnstr. 16
83209 Prien · Tel. 08051/3430 · Fax 1339 · www.vhs-prien.de

16. Oktober, 19 Uhr, Ernsdorfer Str. 2

Klavierkonzert im Kulturraum

Am Sonntag, 16. Oktober lädt der Kulturraum Prien e.V. um 19 Uhr zum Klavierkonzert mit Thomas Kirchberger ein. »New Romantic« nennt der Rosenheimer Musiker seine Kompositionen.

Der Eintritt ist frei.

Come and Dance

Die Freitanz-Abende »Come and Dance« finden jeweils am ersten und dritten Samstag im Monat von 21 bis 1 Uhr mit wechselnden DJs statt. Auch hierzu sind Mitglieder und Nicht-Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen.

Schnelles Internet

Wir bringen Sie ins schnelle Internet.
In einigen Ortsteilen bereits verfügbar



Tel.: 08051 64197 micklitz-tv-prien

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe:

Mittwoch, 2. November

Texte bitte an: redaktion@priener-marktblatt.de

Fahrplanänderung beim Bürgerbus

Der seit 13 Jahren bestehende Bürgerbus wird abermals aufgewertet

Bisher wurde der Service im Sommerhalbjahr (April bis September) von Montag bis Freitag und im Winter eingeschränkt Montag, Mittwoch und Freitag angeboten.

Ab heuer bleibt die Ausführung an fünf Tagen die Woche auch noch im Oktober im Fahrplan bestehen, d. h. es erfolgt eine Anpassung an die Sommerzeit (April bis Oktober: Montag bis Freitag) und Winterzeit (November bis März: immer Montag,

Mittwoch und Freitag). Darüber hinaus gibt es auch kleinere Anpassungen der Fahrzeiten, damit die Fahrer entspannt ans Ziel kommen:

Fahrt Prien ab: bisher 11.30 Uhr, jetzt um 11.40 Uhr

Fahrt Amerang ab: bisher 15.20 Uhr, jetzt 15.25 Uhr

Die neuen Fahrpläne des Bürgerbusses liegen im Rathaus, im Tourismusbüro sowie an den Haltestellen aus.

Es werden weitere engagierte Fahrer gesucht

Ausscheidende Fahrer müssen ersetzt werden. Zudem wird der Einzelne weniger belastet, wenn der Dienstplaner auf viele freiwillige Helfer zurückgreifen kann. Deswegen sind Chiemsee-Agenda und RoVG immer auf der Suche nach engagierten Bürgern, die sich an dieser schönen und verantwortungsvollen ehrenamtlichen Aufgabe beteiligen möchten. Jeder, der glaubt, das könnte etwas für ihn sein, kann sich unter der Tel. 08051 690116 beim AZV oder der bei RoVG, Hans Zagler, Tel. 08031 3924510 melden.

SCHWANZER

Altmetall- und Autoentsorgung

Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3

83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90

Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

Der Seemann Licht & Design



10 Jahre

Der Seemann

Ihr Beleuchtungs- und
Planungsspezialist

Vom 17.Okt. – 28.Okt.
auf alle Bestellungen

10% Rabatt



Moorbachweg 1 - 83209 Prien/Atzing
Tel. 08051 9617803 – Mobil 0170 5807196
www.der-seemann.de

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung



Preise des Gewinnspiels zum 10-jährigen Jubiläum vergeben

Thomas Stein, Geschäftsführer von Augentoptik Schmetterer GmbH, gratuliert den Preisträgern des Gewinnspiels, das der Optikermeister zu seinem zehnjährigen Geschäftsjubiläum ausgerufen hatte. 2006 übernahm Stein das Optikergeschäft in der Bernauer Straße von seinem Vor-

gänger Max Schmetterer. Monika Durst aus Bernau freut sich über ihre neue Fernbrille. Eine Gleitsicht-Sonnenbrille gab es für Gerda Busch aus Prien. Ebenso eine Gleitsicht-Brille hat sich Uwe Lange aus Bernau ausgesucht.



Foto: Stein

Gerda Busch (li.) und Monika Durst (r.) freuen sich mit Thomas Stein (Mitte) über die gewonnenen Brillen.

Disney-Prinzessin-Tag in der ADTV Tanzschule Wangler Ein majestätisches Fest



Foto: privat

Die kleinen Prinzessinnen feierten und tanzten mit ihren hübschen Ballkleidchen und hatten sichtlich viel Freude dabei.

Über 40 Prinzessinnen im Alter zwischen zwei und sechs Jahren feierten am Samstag, den 24. September ein königliches Fest in der Tanzschule Wangler. Voll Anmut präsentierten sie ihre eleganten Prinzessinnen-Kleider, tanzten den majestätischen Prinzessinnen-Tanz und spielten märchenhafte Spiele. Der Disney-Prinzessin-Tag ist eine deutschlandweite Kooperation des Allgemeinen Deutschen Tanzlehrer

Verbands (ADTV) mit Disney und der Egmont Ehapa Media und ihrem Disney Prinzessin Magazin; er wurde dieses Jahr in über 130 deutschen ADTV Tanzschulen gefeiert. Zu den Priener Prinzessinnen gesellten sich auch von weit her angereiste Kinder – jenseits der Rosenheimer und Traunsteiner Grenzen sowie aus dem fernen Innsbruck – um gemeinsam zu tanzen, zu feiern und Spaß zu haben.

LOWA

MEINDL

bugatti

CAPRICE

JOMOS

Tamaris

SALOMON

Wegen Geschäftsaufgabe!

ALLES MUSST RAUS!

ca. 4.500 Paar auf Lager

Herren- u. Damenschuhe

Sommerschuhe

Winterschuhe & Stiefel

Bergschuhe

Haferlschuhe

Herren Business Schuhe

Pumps, Abendschuhe usw. ...

niker

Geckert

S
SNECHERSWALDLÄUFER
LIEFERUNG: STIEBEL ITALIA

Alles zum Superpreis

RAMSL

Schuhhaus

Kapellenweg 4
83233 Bernau a. Ch.
Tel.: 08051-89238
www.ramsl.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Sa 9.00 - 13.00 Uhr



Tolle Modenschau bei der Weißblauen Priener Nacht

Die Priener Partner hatten sich heuer bei der Weißblauen Priener Nacht etwas Besonderes ausgedacht. Als Höhepunkt des Abends hatten Einzelhändler aus der Sparte Mode unter Federführung von Vorstand Sabine Westermeyr gemeinsam mit Schülern der Tanzschule Wangler eine Mo-

denschau vorbereitet, die gekonnt tänzerisch die aktuellen Modetrends – unter dem großen Applaus der begeisterten Zuschauer – präsentierte. Die Moderation hatte der Priener Wolfgang Sedlmeir inne, der pointiert und mit viel Witz die Stimmung im Publikum bestens anheizte.



Fotos: Brömse

Abendmode aus dem Modehaus Westermeyr

Fesches Gewand aus der Priener Trachtentruhe

Sportfashion von Intersport Kaiser

Erstklassige Markenmode vom Modehaus Chiceria

BaderMainzl



Nutzfahrzeuge

Ihr zertifizierter VW Nutzfahrzeuge Service Partner in Rosenheim

Äußere Münchener Straße 60 | 83026 Rosenheim
Tel. 08031 8706-0 | rosenheim@badermainzl.de

Sicherheit für Ihre Tür!



Security Tech Germany

Schutz gegen ungebetene Gäste



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

www.abus.com

seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER**
MALERFACHBETRIEB UND BODENBELÄGE



MALERARBEITEN

- Fassadenrenovierung u. Gestaltung am PC
- Innenraumgestaltung und Renovierung
- Lasur-, Wisch- und Spachteltechniken
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- sämtliche Lackierarbeiten
- Stuckarbeiten
- Spachteln und spritzen von Betondecken

BODENBELÄGE

- Parkettrenovierung
- Parkettneuerlegung
- Laminatböden
- Teppichböden
- Korkböden
- PVC Böden
- Linoleumböden
- Trockenestrich

Schnelle, saubere und preiswerte Ausführung sind für uns selbstverständlich.
Ihr Vorteil: 2 Gewerke werden von einer Firma mit Fachleuten ausgeführt.
(Keine Probleme mit Terminabsprachen)

Ich berate Sie gerne kostenlos!

Ihr Malermeister
Andreas Hötzelesperger

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham
Telefon 08051 / 6 52 12 · Telefax 08051 / 9 25 80
Mobil 01 71 / 4 45 78 82
maler-hoetzelsperger@t-online.de

Hinowa ARBEITSBÜHNEN VERLEIH

Bei einer Arbeitshöhe von 14 Metern und einer Transportbreite von nur 0,85 Metern sowie einer Transporthöhe von 2 Metern passt diese selbstfahrende und leicht zu bedienende Arbeitsbühne selbst durch sehr schmale Grundstück-Zufahrten.



Technische Daten:

Arbeitshöhe:	14,00 m
Plattformhöhe:	12,20 m
Seitl. Reichweite (120 kg):	7,00 m
Seitl. Reichweite (200 kg):	5,70 m
Gesamtlänge:	3,92 m
Gesamtgewicht: ca	1600 kg
Antrieb	230 Volt / Benzin



Freitag, 21. Oktober, 19.30 Uhr, Chiemsee Saal

Von Salzburg nach Indien

Live-Film und Diashow von Joe Pichler

Eine spannende Motorradreise führt den Salzburger Abenteurer Joe Pichler über Land nach Indien. Er erlebt im vermeintlichen Schurkenstaat Iran unvorstellbare Gastfreundschaft und in der Dasht e Lut, Irans größter Wüste, werden enorme Hitze und atemberaubende Kulissen seine Begleiter.

Sein nächster Halt ist Kashgar in Westchina, der legendäre Karawanenstützpunkt an der Seidenstraße. In der bereits dünner werdenden Luft des Karakorum Highway geht's über den 4.693 m hohen Khunjerab Pass nach Pakistan. Dann endlich Amritsar, die Grenze zu Indien, wo ihn das faszinierende Kaschmir mit

den höchsten Passstraßen der Erde erwartet und ihn ins Himalaya Gebiet nach »Little Tibet« führt.

Sechs Monate und 27.145 km später ist dann das Ziel erreicht. An der Palmenküste Keralas überlässt er den Staub der Pisten den Wellen des Indischen Ozeans. Joe nimmt die Zuschauer mit auf eine einzigartige Reise durch eine Welt voller Gegensätze, großer Augenblicke und faszinierender Abenteuer. Karten á 15 € (Kinder bis 14 J. 11 €) gibts im Ticketbüro Prien und ab 1 Std. vor Beginn an der Abendkasse.

Weitere Infos unter www.josef-pichler.at

Dienstag, 25. Oktober, Chiemsee Saal, 19.30 Uhr

14 Jahre Einsatz am Hindukusch

Warum fliehen Hunderttausende Afghanen zu uns?

Ein Viertel der nach Europa geflohenen Flüchtlinge sind nach Angaben des UN-Flüchtlingshilfswerks Afghanen. Sie sind momentan die großen Verlierer der verschärften Flüchtlingskrise; im Gegensatz zu den Syrern und Irakern gelten sie als Wirtschafts-

und nicht als Kriegsflüchtlinge. Dr. Reinhard Erös wird in seinem Vortrag berichten, welche Perspektiven es im Land gibt und wie die aktuelle Lage einzuschätzen ist.

Dr. Erös, pensionierter Bundeswehrarzt, hat schon von 1986 bis 1989 zur Zeit der sowjetischen Besatzung den Afghanen als Arzt beigegeben. Er hat Kranke in den Dörfern betreut und die Verwundeten der Mudshaheddin in Höhlenkliniken versorgt. Aus dieser Zeit stammt sein spannendes Buch »Tee mit dem Teufel«. Nach dem Zurückdrängen der Taliban hat er zahlreiche Schulen für Mädchen und



Dr. Reinhard Erös engagiert sich für vor allem für die Kinder in Afghanistan.

Jungen gegründet und mit einheimischen Lehrern versorgt. Er und seine Familie unterstützen sie bis heute mit der »Kinderhilfe Afghanistan«. Daneben hat er Computerklassen für Mädchen eingerichtet, mit Photovoltaikanlagen Strom in die Dörfer gebracht und mit Spenden die Fortführung des Unterrichts an der medizinischen Fakultät in Nangahar ermöglicht. Darüber schreibt er in seinem Bestseller »Unter Taliban, Warlords und Drogenbaronen«.

Eintritt frei, Spenden erbeten für die »Kinderhilfe Afghanistan«

Mehr Informationen unter: www.kinderhilfe-afghanistan.de

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

Fortsetzung der Bauchtanzkurse

Nach der Sommerpause werden die Kurse im Herbst fortgesetzt, und zwar **jeweils sonntags am 16., 13., 20. und 27. November** im Gesundheitszentrum Aktiva Medici, Hochfellnstraße 1. Der Kurs für Fortgeschrittene beginnt um 15 Uhr, für Einsteiger um 16.30 Uhr. Die Leitung hat Bauchtanzlehrerin Christiane Möhner. Sie empfiehlt das Mitbringen von einem Tuch für die Hüfte und leichten Schlappchen am besten mit Ledersohle, auf denen es sich gut drehen lässt.

Die Kursgebühr beträgt 10 Euro, jeweils bar bei Kursbeginn zu bezahlen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Was hält mich gesund? Was macht mich glücklich?

Vortrag von Ana Wäsler, am Freitag, 28. Oktober von 19 bis 20 Uhr im Hotel Bayerischer Hof, Bernauer Straße 3, Konferenzraum. Die Referentin ist Kneipp-Mentorin, ausgebildet in der Sebastian-Kneipp-Akademie Bad Wörishofen, Coach für Gesundheit und Business sowie Familien-Coach-Mediatorin.

»Wer bemüht ist, sein eigenes Glück zu suchen, der ist auch anderen gerne dabei behilflich« (Sebastian Kneipp)

Erfahrungen werden ausgetauscht und Ideen entwickelt für ein gesundes, glückliches Leben im privaten wie auch im beruflichen Umfeld.

Salbenseminar in der Spitzweg-Apotheke

Aus hochwertigen Natur-Rohstoffen wird unter Anleitung von Gertraud Reuther in ihrem Labor der Apotheke, Marktplatz 1, am **Dienstag, 8.11. und 15.11. von 18 bis 19.30 Uhr und Mittwoch, 9.11. von 10 bis 11.30 Uhr** eine Hamamelis-Creme zubereitet und darüber hinaus ein biologisches Körperöl. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro, hinzu kommen die Kosten für Rohstoffe zwischen 6 bis 9 Euro pro Produkt. Es können auch mehrere Portionen hergestellt werden. Anmeldung erbeten bis zum Vortag, Tel. 08051 90260

Fackelwanderung auf den Herrnberg

Mit Christiane Möhner am **Samstag, 12. November** von 16 bis 18 Uhr. Treffpunkt ist an der Kneippanlage Feßler-Weiher.

Gerade jetzt braucht unser Körper in Vorbereitung auf die kommende kalte Jahreszeit Sauerstoff, Bewegung und Abhärtung. Was kann da besser sein als eine romantische, stimmungsvolle Wanderung in der Dämmerung unter dem warmen Licht von Fackeln? Und ganz nebenbei erleben und erfahren wir, womit jeder seinen persönlichen Winterblues vertreiben kann.

Wettergerechte Kleidung sowie eine Taschenlampe werden empfohlen. Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt. Die Gebühr beträgt 3 Euro für Vereinsmitglieder und 5 Euro für Gäste.

Mehr Informationen: www.kneippvereinprien.de

Textildruck

Digitaldruck

Bauplandruck

Fotodruck

Druckerzubehör Kopieren

Plotten

Reprographie

Büromaterial

Posterdruck

Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051/5307
FAX. 08051/62632
GRABMANN-PRIEN@T-ONLINE.DE
WWW.CHIEMGAU-BUROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.

Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de



FITNESS FÜR ALLE!

* Sofort trainieren, ab 01.01.2017 bezahlen. Aktionspreis bezieht sich auf maximal 3 Monate nach Abschluss einer 18-monatigen Mitgliedschaft ab dem 30.09.2016, ab 01.01.2017 Wechsel in den regulären Tarif 19,90 oder 29,90 Euro zzgl. einmaliger Karten- u. Verwaltungspauschale je 19,90€ und halbj. Servicepauschale 9,90€. Duschen 50 Cent je 5 Min., in Rosenheim Duschen gratis
** Leistungsumfang abhängig vom jeweiligen Standort.

**JETZT
TRAINIEREN
2017
ZAHLEN**

**Power-Plate
Functional Area
Mega Gerätepark
Extra Ladies Area
XXL Freihantel-
bereich
uvm.****

**NUR EINMAL ZAHLEN &
IN ALLEN X-FIT
STUDIOS TRAINIEREN!**

FITNESS
für nur **19,90 €***
Monat
inkl. Wasser-Bar

X-FIT

www.x-fit.de

Bahnhofstr. 21 (1.0G) Rosenheim · Am Mühlbach 6 · Prien · Wendelsteinstr. 9-11 · Miesbach



Freitag, 18. November, 15 – 23 Uhr, Hochschule Rosenheim

Lange Nacht der Weiterbildung Jetzt mal schön wachbleiben!

Die vielfältigen Weiterbildungsangebote der Region kennenlernen und sowohl beruflich als auch persönlich durchstarten – mit der ersten »Langen Nacht der Weiterbildung« machen die Hochschule Rosenheim und die IHK Akademie Rosenheim dies einfacher denn je: Am 18. November stellen 27 Weiterbildungsanbieter in der Hochschule Rosenheim ein breites Spektrum an Angeboten vor. Für alle, die an Weiterbildung interessiert sind, gibt es zwischen 15 und 23 Uhr Informationen aus erster Hand. Ein Rahmenprogramm aus Vorträgen und Workshops zu Themen wie Zeitmanagement, persönliche Ziele, Konfliktmanagement und Wirt-

schaft 4.0 rundet die Veranstaltung ab. Tipps und Infos gibt es zusätzlich von Teilnehmern der laufenden Weiterbildungen im Rahmen einer Podiumsdiskussion. Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer und wird unterstützt von Stadt und Landkreis Rosenheim, von der Agentur für Arbeit, der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und der Bildungsstiftung der Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Weitere Informationen unter: www.fh-rosenheim.de/weiterbildungsnacht.html

Sa., 29. Oktober, Trachtenheim Hittenkirchen, 14 – 17 Uhr

Herbstflohmarkt

Der Hittenkirchener Kindergarten St. Bartholomäus veranstaltet am Samstag, 29. Oktober von 14.00 bis 17.00 Uhr im Trachtenheim Hittenkirchen einen Herbstflohmarkt. Das Angebot umfasst Kinderkleidung, Babyausstattung, Spielwaren, Bücher und Sportartikel. Außerdem gibt es für die Besucher Kaffee und hausgemachte Kuchen und Torten – gerne auch zum Mitnehmen – sowie liebe-

voll angefertigte Gestecke und Kränze für Allerheiligen und Herbstdekorationen. Die Gebühr für einen Tisch beträgt 10 Euro. Tische werden gestellt. Kleiderständer dürfen gerne kostenlos mitgebracht werden. Der Aufbau ist ab 13.00 Uhr möglich. Reservierung & Informationen unter E-Mail: flohmarkt-hittenkirchen@gmx.de oder unter der Telefon 08051 9673209.

Montag, 7. November, 16 Uhr, Chiemsee Saal

Figurentheater Ingolstadt Petterson und Findus

Das Theater Ingolstadt präsentiert das Weihnachtsstück »Petterson und Findus«, Spieldauer ca 55 min. für Kinder ab 3 Jahre. Karten sind an der Tageskasse 30 min. vor Beginn der Vorstellung im Foyer erhältlich. Info: www.figurentheater-ingolstadt.de

Sie möchten anderen helfen?

Wer Zeit und Liebe für seine Mitmenschen zur Verfügung hat und sich gerne ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich gerne bei Eva Munkler, der Sozialreferentin der Marktgemeinde Prien, im Rathaus melden.

Sprechstunde: Jeden Mittwoch von 9-12 Uhr,
Zi.-Nr. 3.09. · Tel. 08051-606-58

Aktion »Spaß auf der Straß': Mit Sicherheit« Mehr Schutz im Straßenverkehr

Einen besonderen Dank an die Sponsoren, die bei der Aktion »Spaß auf der Straß': Mit Sicherheit« die Kinder in Prien a. Chiemsee mit diesen Büchern unterstützt haben.

Ziel dieser Aktion ist es, unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer mit einem pädagogisch speziell ausgerichteten Verkehrserziehungsbuch dabei zu unterstützen, die Gefahren und Regeln im Straßenverkehr zu lernen.

Katholischer Kindergarten St. Irmengard Neuer Elternbeirat gewählt

Im Rahmen des ersten Elternabends des neuen Kindergartenjahres wurde auch ein neuer Elternbeirat gewählt. Der Kindergarten St. Irmengard betreut in fünf Kindergartengruppen vormittags insgesamt 136 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Nachmittags wird im Kindergarten darüber hinaus eine Gruppe mit Schulkindern (erste

bis vierte Klasse) im Alter von sechs bis zehn Jahren betreut. Neben den klassischen Aufgaben als Vermittler zwischen Eltern und Kindergarten organisiert der Kindergartenbeirat auch Schwimm-, Ski- und Teniskurse sowie Feste wie den Martinszug oder das große Sommerfest.



Der neue Elternbeirat setzt sich zusammen aus (stehend von links) Birgit Wachter, Goce Andonov, Mona Gleißner, Marianne Fischer, Monika Resch, Monika Gornowicz; (knieend von links): Maria Steindlmüller, Sonja Baumgartner, Conny Quaschnik, Andrea Almer. Es fehlen: Sarah Hekele, Nicole Zahnweh, Bettina Heilmann und Oliver Besendorfer.

Dringender Appell an Radfahrer: Bitte Licht an!

Gerade im Herbst und Winter, wenn es spät hell und früh dunkel wird, sind auf den Straßen in Prien sehr häufig Radler ohne Licht unterwegs. Damit gefährden sie nicht nur sich, sondern auch alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Vor allem innerorts fahren die Radler oft nur im Schein der Straßenbeleuchtung, was vielleicht zur eigenen Sicht gerade noch ausreicht, den anderen

Verkehrsteilnehmern aber die rechtzeitige Wahrnehmung der Radler fast unmöglich macht.

Vor allem Eltern sollten unbedingt die Beleuchtung am Rad ihrer Kinder regelmäßig überprüfen und diese eindringlich auf die Wichtigkeit des Fahrens mit Licht hinweisen!



Freie Waldorfschule Chiemgau

Sa., 27.10., Chiemsee Saal (ehem. Kl. Kursaal), 20 Uhr

Vortrag Dr. Michaela Glöckler

Wann macht Schule krank und wie kann sie Gesundheit fördern?

Dr. Michaela Glöckler, Leiterin der medizinischen Sektion in Dornach und Autorin des Standardnachschlagewerkes »Die Kindersprechstunde«, referiert zu dem spannenden Thema, das einen immer größeren Stellenwert einnimmt. Einerseits erfordert eine steigende Lebenserwartung eine langanhaltende Vitalität, andererseits treten vielfältige Beeinträchtigungen durch Umwelteinflüsse und die moderne Lebensweise ein. In der frühen Lebenszeit eines Menschen werden die Grundlagen für die lebenslange körperliche Anfälligkeit sowie die Widerstands-

fähigkeit gebildet. Burnout und Depressionen im Erwachsenenalter sowie Allergien, Übergewichtigkeit oder Magersucht, Haltungsschäden, Aufmerksamkeitsstörungen und zunehmende Schulangst beschäftigen die Eltern wie auch die Öffentlichkeit. Welche Rolle spielt dabei die Schule? Verstärkt das Schulsystem die körperliche Anfälligkeit? Wie kann Schule Gesundheit fördern und die Ausbildung von langfristiger Gesundheit unterstützen?

Der Eintritt beträgt 5 Euro, Schüler sind frei

Do., 20.10./Fr., 21.10., 20 Uhr, König Ludwig Saal

Hexenjagd von Arthur Miller

Theaterprojekt der 12a

Salem, Massachusetts, im Frühling 1692: Eines der dramatischsten Gerichtsverfahren zur Zeit der Hexenverfolgung in Nordamerika nimmt seinen Lauf, ausgelöst durch junge Mädchen, die nachts scheinbar harmlos im Wald tanzen. Das Stück des amerikanischen Dramatikers Arthur Miller wird Teil des Schulabschlusses der 12. Klasse sein. Die Anklagen der Mädchen stürzen die Stadt in einen bitteren Kampf gegen Ver-

brechen, Lüge und Verdammnis. Das zunächst zu anspruchsvoll erscheinende Stück ließ die Jugendlichen der Klasse 12a nicht los. Es reizte sie, sich in die Mentalität dieser Menschen hineinzusetzen und sich mit der Hexenjagd und seiner Brutalität zu beschäftigen. Mit ihrer Inszenierung stellen sie sich einer großen Herausforderung. Man darf also gespannt sein! Der Eintritt ist frei.

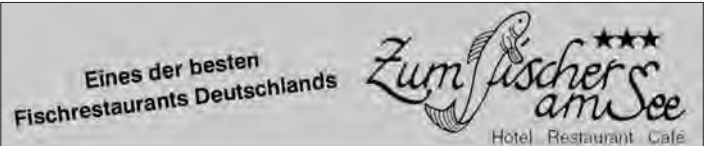
So. 13.11./Mo. 14.11., 20 Uhr, König Ludwig Saal

Corpus Delicti von Juli Zeh

Theaterprojekt der 12b

Corpus delicti, ein Drama der zeitgenössischen Autorin Juli Zeh, führt ins Jahr 2050. Die Gesellschaft hat sich zu einer Gesundheitsdiktatur entwickelt, die 30-jährige Protagonistin Mia Holl vernachlässigt, erschüttert vom Selbstmord ihres Bruders, ihre gesundheitlichen Pflichten und sieht sich plötzlich der Verfolgung durch

das System ausgesetzt. Doch auch eine noch so perfekte Methode hat ihre Schwächen ... Die Klasse 12b der Freien Waldorfschule Chiemgau bringt dieses spannungsvolle Drama mit hochaktuellen Bezügen im König Ludwig Saal von Prien auf die Bühne. Der Eintritt ist frei.



15.10.+16.10.

Kirchweih

traditionelles Enten- und Gansessen

Wie üblich zur Kirchweih bieten wir heuer eine zusätzliche Karte speziell mit Gänse- und Enten-Gerichte an.

29.10.-13.11.

Böhmische Woche

Wir verwöhnen Sie mit böhmischen Schmankerln, originalgetreu zubereitet. Dazu bieten wir Ihnen feine Edelbrände und natürlich altböhmische Braukunst wie Budweiser oder Pilsner Urquell vom Fass.

Weihnachtsfeiern beim Fischer am See

Sagen Sie Ihren Mitarbeitern auf eine ganz besondere Weise »Danke«. Unser Team bereitet Ihnen und Ihre Kollegen unvergessliche und gemütliche Stunden. Fragen Sie nach unseren Angeboten. Gerne erfüllen wir auch Extrawünsche.

Winteröffnungszeiten:

Im Oktober haben wir keinen Ruhetag. Von November bis einschließlich März haben wir Montag und Dienstag Ruhetag.

Auf Ihrem Besuch freut sich das Fischer am See Team und Familie Beer.

Inh. Manfred Beer · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940

Nagelstudio Kiria

Telefon: 01 51 / 52 59 62 09 · Prien am Chiemsee
info@chiemsee-nails.de · www.chiemsee-nails.de

B J MALERBETRIEB Joachim Barhainski

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Am Herrnberg 39 Telefon 0 80 51 / 96 40 47
83209 Prien a. Ch. Telefax 0 80 51 / 96 40 48

Ausbildung
in allen Klassen!



FAHRSCHULE
Mandi ISSLE
Mobil 01 71 / 8 55 72 37
SO SCHNELL! SO GUT! SO EINFACH!

Anmeldung
jederzeit möglich!



A A2 A1 B BE C C1 C1E CE D D1 D1E DE L AM T

Prien am Chiemsee · Geigelsteinstraße 13a · Telefon & Fax 0 80 51 / 13 49

Internet: www.fahrschule-issle.com · E-Mail: info@fahrschule-issle.com · Ausbildung auch in Brannenburg & Flintsbach möglich.

Betreutes Wohnen daheim

Hilfe und Beratung durch die
Ökumenische Sozialstation

Informationen unter
Tel. 08031/2351143
oder 0171/5664493

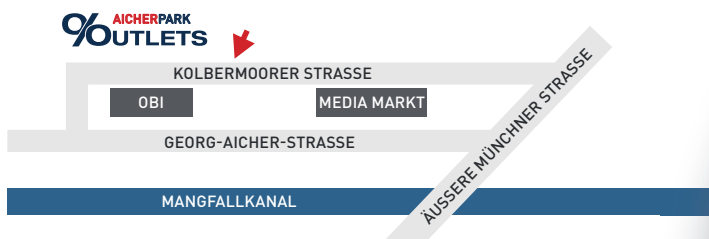


% AICHERPARK OUTLETS



LUHTA + ICEPEAK: OUTDOOR & SPORTBEKLEIDUNG AUS SKANDINAVIEN // SOUTHBAG: SCHULRANZEN, RUCKSÄCKE, KOFFER BEKANNTER MARKEN // SCHIESSER: HOCHWERTIGE WOHLFÜHL- UND FUNKTIONSWÄSCHE // KARSTADT SPORTS: UMFANGREICHES SPORTARTIKELSORTIMENT VERSCHIEDENER MARKEN

SIE FINDEN DIE AICHERPARK OUTLETS DIREKT BEI OBI UND MEDIA MARKT:
SIMON-AICHER-PLATZ // KOLBERMOORER STRASSE 20-36 // ROSENHEIM



**SATTE RABATTE
BIS ZU -70%
AUF DEN ORIGINALPREIS**



Dornröschen hält Einzug in ihre Heimstatt

Sanierte Räume des Waldorfkinder Gartens
strahlen in neuem Glanz



Foto: privat

Die Kinder der Dornröschengruppe des Waldorfkinder Gartens in ihrem neuen, glanzvollen »Schloss«

Wie verregnet der Sommer auch geendet haben mochte, umso sonniger begann das neue Kindergartenjahr 2016/17. Der Waldorfkinder Garten-Prien e. V. öffnete seine Pforten und hatte für die Kinder der Dornröschengruppe ein besonderes Schmankerl parat. Nachdem die Kleinen über ein Jahr lang im Dachgeschoss verweilen mussten, konnten sie wieder ihre angestammten Räume betreten, die nun saniert in neuem Glanz erstrahlen.

Von dem Wasserschaden und dem Schimmelbefall, der die Kinder aus ihren Räumlichkeiten vertrieben hatte, ist dank vieler ehrenamtlicher Helfer sowie zahlreicher Sponsoren nichts mehr zu sehen. Die beauftragten tatkräftigen Handwerker verstanden sofort die dringliche Lage sowie den Zeitdruck und machten das nahezu Unmögliche möglich.

Die Sanierungskosten in Höhe von 220.000 Euro kamen zum

Großteil über öffentliche und private Spenden bzw. Fördergelder von Stiftungseinrichtungen zusammen.

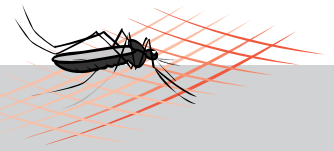
Jetzt muss nur noch der Vorgarten, der durch den Umbau in Leidenschaft gezogen wurde, neu bepflanzt und umzäunt werden. Der Waldorfkinder Garten freut sich auch hier über jeden, der dies mit Sach- oder Geldspenden unterstützen möchte.

Die Dornröschen-Kinder fühlten sich bereits in den ersten Tagen wieder wie Prinzen und Prinzessinnen in ihrem glanzvollen Schloss, das nun bereit ist, mit Kinderlachen und neuen Geschichten erfüllt zu werden.

Somit hat auch diese Geschichte ein glückliches Ende nehmen dürfen.

Die Namen der großzügigen Spender und weitere Informationen finden sich auf der Homepage unter www.waldorfkinder-garten-prien.de.

PFLIEGL Insektenschutz



- Schutzgitter:
- Spannrahmen, Rollos
- Dreh- und Schiebetüren
- Kellerschachtabdeckungen

**Individuelle Lösungen
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · www.stanzengitter.de

0 80 51 / 6 20 56

AKTION Fotoladen

Die Neuen Kameras von

KODAK

Astro Zoom AZ-651
24-1560 mm =
65x Zoom,
incl. SD 16 GB, nur
399,-- €

ProPix FZ-201
26-500 mm =
20x Zoom
incl. 8 GB, nur
189,-- €

ProPix FZ-151
24-360mm =
15x Zoom
incl. SD 4 GB
nur
119,-- €

ProPix FZ-43
27-108 mm =
4x Zoom
nur
89,-- €

Fotoladen-Focke
Schulstraße 8,
83209 Prien
Tel.: 08051/961 68 10
e-mail:
[fotoladenfocke.prien@
googlemail.com](mailto:fotoladenfocke.prien@googlemail.com)

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mo, + Fr
9,00-12,30 Uhr
14,00-18,00 Uhr
Sa. 9,30-12,30 Uhr
Do. geschlossen

HEIMATBUCH PRIEN

**ALLE 3 BÄNDE
69,- €**

Erhältlich im Priener Rathaus,
im Heimatmuseum sowie
im Tourismusbüro Prien



SCHULE DER KÜNSTE FRASDORF
MUSIK · THEATER · FILM · LITERATUR · KUNST

WORKSHOPS IM HERBST 2016



- | | |
|-----------------|--|
| 15./16. OKT. | CLOWN-WORKSHOP (ANFÄNGER) MIT ANDREAS SCHANTZ |
| 22./23. OKT. | CLOWN-WORKSHOP (ADVANCED) MIT ANDREAS SCHANTZ |
| 31. OKT-2. NOV. | SCHAUSPIEL-WORKSHOP FÜR KINDER (6-9 JAHRE) MIT JULIA URBAN |
| 2.-4. NOV. | SCHAUSPIEL-WORKSHOP FÜR KINDER (10-13 JAHRE) MIT JULIA URBAN |
| 5./6. NOV. | UKULELE-CRASHKURS MIT THOMAS KRAUS |

KONTAKT: JULIA URBAN, 0159/03022059

INFOS UND WEITERE KURSANCEBOTE UNTER www.sdkf.net



Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051 69050 · www.tourismus.prien.de

- Sa 15.10. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro Prien
WANDERUNG zur Ritzaualm im Kaisertal mit Anna Prankl
Mit dem Bus nach Kufstein. Über den Kaiseraufstieg (Stufen) geht es weiter über die Antoniuskapelle zur Ritzauermalm am Zahmen Kaiser. Reine Gehzeit: ca. 4 h, 650 Hm, Bergwandausrüstung erforderlich. Preis: 12 €/ mit Gästekarte 11,50 € inkl. Bus.
- Sa 15.10. 10.00 Parkplatz 2 der Chiemsee Schifffahrt (am Minigolfplatz)
SHOW CAR EVENT
- Sa 15.10. 9.30 Chiemsee Saal: **BENEFIZ-LAGERVERKAUF**
Der Club Soroptimist Prien am Chiemsee, unterstützt vom Modehaus Gerdi Westermeyr, lädt ein zum großen Benefiz-Lagerverkauf. Hochwertige Mode für Damen und Herren sowie Accessoires zu sensationell günstigen Preisen werden angeboten zu Gunsten der Jugendarbeit in Prien.
- So 16.10./ 23.10./ 30.10. 19.30 Klinik St. Irmingard, Kl. Turnsaal
»Raus aus dem Kopf – rein in den Körper«
Kreatives Tanzen, das etwas andere Fitnesstraining für Körper, Geist und Seele mit Elisabeth F. Huber. Nähere Infos bei Anmeldung spät. am Vortag, Tel. 08051 969511. Einstieg ist jederzeit möglich! Weitere Termine und Veranstaltungsorte auf Anfrage!
- Di 18.10. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro Prien
BILDERBUCHKINO UND BASTELN
»Der kleine Wassermann, Herbst im Mühlenweiher«
Für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Preis: 3 Euro. Anmeldung erforderlich.
- Do 20.10. 10.00 Treffpunkt: Tourismusbüro Prien
PRIENER-SCHMANKERL-TOUR (ausgebucht!)
- Do 20.10. 19.30 heimatMuseum: **HERBST-HOAGASCHT »Blattl im Wind«**
Mit den Priener Verserschreibern und Mundartdichtern: Heidemari Huber, Helga Kohn, Lothar Rechberger, Sepp Obermüller und Ernst Reiter sowie den Musikern Rupert Schauer (Harfe und Ziach) und Hannes Fischer (Harfe). Eintritt frei – freiwillige Spende zu Gunsten des heimatMuseums.
- Fr 21.10. 19.30 Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal)
Von Salzburg nach Indien - LIVE FILM UND DIASHOW
von Joe Pichler. Eine spannende Motorradreise über Land nach Indien. 6 Monate und 27.145 km später ist dann das Ziel erreicht. Karten á 15 Euro (Kinder bis 14 J. 11 Euro) im Ticketbüro Prien und ab 1 h vor Beginn an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.josef-pichler.at.
- Fr 21.10. 19.30 Hotel Neuer am See: **VORTRAG**
»Event-Meeting-Airbag – das kann man nicht übersetzen?«
Regionalverband Verein deutscher Sprache. Gäste herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.vds.de.
- Sa 22.10. 10.00 Ramonpassage, Somatics-Zentrum
WORKSHOP: Somatics Faszien Yoga
In diesen Workshops praktizieren wir Übungen aus dem Somatics »Cat Stretch« und lassen diese sanften Feldenkrais ähnlichen Bewegungen in fließende Yoga-Sonnengröße übergehen.
- Sa 22.10. 12.45 Treffpunkt Tourismusbüro Prien: **WANDERUNG auf dem Schmugglerweg Klobenstein mit Anna Prankl**
Mit dem Bus nach Schleching-Ettenhausen. Wanderung über die Tiroler Ache (Hängebrücke) zur Wallfahrtskirche und Gasthaus Klobenstein. Brotzeitpause. Anschließend weiter bis Kössen. Reine Gehzeit: 2,5 h, ca. 200 Hm, Bergwandausrüstung erforderlich. Preis: 8 €/ mit Gästekarte 7,50 € inkl. Bus.
- Sa 22.10. 14.00 PRIENAVERA Erlebnisbad
PLITSCH, PLATSCH WASSERSCHLACHT!
Sportliche Wasserspiele für unsere jungen Gäste von 7 bis 14 J. mit jeder Menge Spaß und Action. Regulärer Eintritt.
- So 23.10. 18.00 König Ludwig Saal (Großer Kursaal)
ERICH VON DÄNIKEN: War alles ganz anders?
Erleben Sie einen fulminanten Multimedia-Vortrag des Bestseller Autors Erich von Däniken. Karten: 25 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660.
- Di 25.10. 19.30 Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal)
14 Jahre Einsatz am Hindukusch – warum fliehen jetzt trotzdem Hunderttausende Afghanen zu uns? – VORTRAG
von Dr. Reinhard Erös über Fluchtursachen und ihre Bekämpfung. Über die heutigen Verhältnisse in Afghanistan berichtet er in seinem Buch »Unter Taliban, Warlords und Drogenbaronen«. Spenden erbeten für die »Kinderhilfe Afghanistan«.
- Do 27.10. 20.00 Hotel »Zum Fischer am See«
VORTRAG »Geschichte des Venezianischen Glases«
Soroptimist International Club Prien a.Ch. lädt ein zum Vortrag von Dr. Annamaria Cardaioli.
- Fr 28.10. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro Prien: **WIE?BOOK**
Sie wollen unsere Onleihe »Bibliolad« nutzen und brauchen technische Beratung in Sachen E-Book, Tablet etc., dann nutzen Sie unsere Info- und Beratungsnachmittage von 15 bis 18 Uhr. Weitere Informationen unter www.buecherei.prien.de.
- Fr 28.10. 19.00 Hotel Bayerischer Hof: **VORTRAG**
»Was hält mich gesund? Was macht mich glücklich?«
Erfahrungen austauschen und Ideen entwickeln für ein gesundes, glückliches Leben im privaten wie auch im beruflichen Umfeld. Referentin: Ana Wäsler. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Kneipp-Verein sind willkommen.
- Sa 29.10. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro Prien
WANDERUNG zur Priener Hütte – Geigelstein mit Anna Prankl
Mit dem Bus nach Huben. Wanderung auf dem Jagersteig über die Schreckalm zur Priener Hütte am Geigelstein. Dort Mittagspause. Rückweg auf dem Forstweg nach Sachrang zum Bus. Reine Gehzeit: 4,5 h, ca. 680 Hm Bergwandausrüstung erforderlich. Preis: 12 €/ mit Gästekarte 11,50 € inkl. Bus.
- So 30.10. 11.00 Ortszentrum: **KATHREINMARKT**
Die Priener Geschäfte haben am verkaufsoffenen Sonntag für ihre Kunden geöffnet. Auch der Kathreinmarkt, der rund um dem Marktplatz stattfindet, bietet eine riesengroße Auswahl.
- So 30.10. 16.00 Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal)
KINDERTHEATER »Die Prinzessin kommt um vier«
Das Vogelfrei Kindertheater und die Prien Marketing GmbH präsentieren eine meisterhafte Geschichte von Außenseitern und Angenommensein. Ab 4 Jahren. Einlass 15.30 Uhr. Tickets gibt es an der Tageskasse. Kinder 6 € und Erwachsene 9 €.
- Mi 02.11./ 09.11./ 9.30 Treffpunkt Beilhackparkplatz
WANDERUNG in die nähere Umgebung mit Heinz Zäuner
Bilden von Fahrgemeinschaften, Ankündigung des Ziels dienstags in der Chiemgau Zeitung.
- Mi 02.11. 19.00 Bücherei im Tourismusbüro Prien
LESUNG »Die Alm – Ein Ort für die Seele«
Lebensweisheiten und Geschichten einer Sennerin, Eintritt 6 €, Karten in der Bücherei oder an der Abendkasse.
- Do 03.11. 15.30 Kursana Residenz
LITERARISCHE LESUNG mit Hilla Waltenbauer.
- Do 03.11. 19.30 Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal)
KONZERT DES JUGENDSINFONIEORCHESTERS der Städtischen Musikschule Neckarsulm
Unter der Leitung von Jochen Hennings gastiert das Orchester auf ihrer Konzertreise in Prien und präsentiert unter anderem berühmte Musikstücke wie Peter Tschaikowskys »Schwanensee«.
- Fr 04.11. 19.00 Azur die Bar im Verde: **BIERSEMINAR**
Verkosten Sie sieben Biere, sieben passende Köstlichkeiten und einen Bieraperitiv. Kosten: 49 Euro/P.
- Sa 05.11./ So 06.11. 10.00 König Ludwig Saal (Großer Kursaal): **PRIENER TRACHTENTAGE**
Gezeigt und zum Verkauf angeboten wird alles, was man für »a gscheids Gwand« braucht. Trachtenschau jeweils um 11.00 und 14.00 Uhr. Ebenfalls zu sehen gibt es alte Handwerkskunst. Mit kulinarischen Schmankerln und Musik. Eintritt frei.
- Sa 05.11. 11.30 Treffpunkt: Bahnhof
WANDERUNG durchs Bergener Moos mit Angela Kind
Zugfahrt um 11.52 Uhr nach Übersee. Wanderung über Osterbuchberg ins Moos nach Bergen. Nach einer Einkehr im Gasthof Schellenberg wandern wir zum Bahnhof Bergen. Wettergerechte Wanderkleidung erforderlich. Reine Gehzeit ca. 3,5 h, Preis: 3,50 € mit Gästekarte 3 € zzgl. Gruppenticket Bahn.
- Sa 05.11. 14.00 Evang. Gemeindezentrum
»Das Gebet der Füße« – MEDITATIVE KREISTÄNZE
Die Liebe nährt und trägt uns und ist unser Weg zum Licht. Referentin Gisela Conrad. Anmeldung unter: gila-klang@web.de oder Tel. 08664 3050150 Teilnahmegebühr: 27 €.
- Sa 05.11. 17.30 Inselmünster Frauenchiemsee: **KONZERT mit Hubertusmesse**
Anschl. Schifffahrt zur Herreninsel. Jägersingen mit Hoagascht in der Schlosswirtschaft Herrenchiemsee. Mitwirkende: Rettenbacher Sängerinnen, Laurenzi Dreisang, Virginia Blos, Weintröpfe Gsang, Weintröpfe Musi, Kerschbam Zithermusi, Hornisten der Münchner Philharmoniker. Sprecher: Bert Lindauer. Karten á 33 € nur im Vorverkauf im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660.
- Sa 05.11. 20.00 Forstnerhof Im Stadel: **JAZZ AM ROSENECK**
Jazz aus der Schweizer Szene: Reto Suhner Quartett. Reto Suhner (Saxophone), Philip Henzi (Piano), Silvan Jeger (Kontrabass), Dominic Egli (Schlagzeug). Kartenbestellung unter mail@artefakt-kulturaumroseneck.de. Parkplätze am See.



- Sa 05.11. 21.00 Kulturraum Prien: **COME and DANCE**
Mit wechselnden DJs. Kraftvoll Tanzen und Eintauchen in die Welt der Musik. Eintritt: 7 € (Mitglieder 5 €).
- So 06.11. Treffpunkt Alte Linde in Munzing (Prien): **STERNFÜHRUNG**
Ein Physiker & Astronom erklärt live das Weltall. Die Uhrzeit variiert – auf www.abenteuer-sterne.de stehen die Startzeiten der Führungen. Die Ampel zeigt 1 h vorher, ob es stattfindet. Information und Anmeldung bei Herrn Philip, Tel. 0174 3049099.
- So 06.11. 11.00 Treffpunkt Tourismusbüro Prien
GELASSENHEITSWANDERUNG durch das Priental
Erlernen von Elementen aus dem Gelassenheitstraining und der Kneipp-Lehre. Einkehr in der Schloßwirtschaft Wildenwart. Festes Schuhwerk empfohlen. Reine Gehzeit: ca. 4 h, Weglänge: ca. 11 km, Preis: 8 €. Keine Anmeldung.
- So 06.11./ 15.00 Aktiva Medici: **BAUCHTANZKURS**
Empfohlen sind: legere Kleidung, ein Tuch für die Hüfte und leichte Schlappchen mit Ledersohle. Gebühr: 10er Reihe 80 €, Einzelstunde 10 €. Leitung Christiane Möhner. Info und Anmeldung unter Tel: 08051 / 6638915, mobil 0160 6661468.
- So 06.11. 18.00 Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
PRIENER KIRCHENMUSIKTAGE 2016
Eröffnungskonzert »Meinen Jesum lass ich nicht« mit Werken u.a. von Max Reger. Mitwirkende: Johanna Soller (Orgel), Capella Vocale Prien, Mitglieder des Collegium Musicum Prien, Leitung: Rainer Schütz. Karten im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660 sowie an der Abendkasse im Pfarrheim (gegenüber Kirche).
- So 06.11. 20.00 Azur die Bar im Verde: **JAZZ LIVE mit »Choose Jazz«**
Smooth Jazz mit dem Gründer der immer wechselnden Formation, Johannes Freyberger, am Flügel. Der Eintritt ist frei.
- Mo 07.11. 16.00 Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal)
FIGURENTHEATER »Pettersson und Findus«
Das Theater Ingolstadt präsentiert das Weihnachtsstück »Pettersson und Findus«, Spieldauer ca 55 min für Kinder ab 3 Jahre. Karten an der Tageskasse 30 min vor Beginn der Vorstellung im Foyer erhältlich. Info: www.figurentheater-ingolstadt.de
- Di 08.11./ 18.00 Spitzweg-Apotheke: **SALBENSEMINAR**
Mi 09.11./ Unter Anleitung von Gertraud Reuther wird eine hochwertige Hamameliscreme zubereitet. Zusätzlich: Nährendes biologisches Gesichtöl. Preis: 10 € zzgl. ca. 6 bis 9 Euro für Rohstoffe. Mindestteilnehmer: 5 Pers. Anmeldung unter Tel. 08051 90260.
- Di 15.11.
- Di 08.11. 19.00 Chiemsee Saal (Kleiner Kursaal)
AUFTAKT-KONZERT zur »Vier-Jahreszeiten« Konzertsreihe
Einmaliges »Crossover-Konzert« – musikalische Vielfalt von Klassik bis Jazz mit Solisten und Ensembles der Bayerischen Philharmonie und Zeitklänge. Durch den Abend begleitet Sie Mark Mast, Intendant und Chefdirigent der Bayerischen Philharmonie.
Eintrittskarten á 35 €/40 €/45 € im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 965660 und ab 1 h vor Konzertbeginn an der Abendkasse.
- Do 10.11. 20.00 Hotel Bayerischer Hof: Priener Kirchenmusiktage 2016
VORTRAG: Einblick in das Leben und Schaffen von Max Reger und Antonín Dvořák und insbesondere in dessen Werk Stabat Mater das als Abschlusskonzert der Priener Kirchenmusiktage am 20. November aufgeführt wird. Der Eintritt ist frei.
- Fr 11.11. 20.00 König Ludwig Saal (Großer Kursaal)
HARRY G. mit seinem neuen Live Programm »HarrydieEhre«
In seinem neuen Programm seziert der bayerische Kult-Grantler Harry G. erneut die Eigenheiten seines Umfeldes und dessen Lebewesen. Karten á 30,50 € im Ticketbüro Prien.
- Sa 12.11. 10.00 Pfarrsaal der Kath. Pfarrei Prien: Priener Kirchenmusiktage 2016
KINDERWORKSHOP »Singen verbindet«
Europäische Kinderlieder. Gesangspädagoge Martin Danes wird mit den Kindern in spielerischer Art und Weise viele neue Lieder entdecken. Keine Voranmeldung nötig, Unkostenbeitrag 5 €.
- Sa 12.11. 11.45 Treffpunkt Tourismusbüro Prien
WANDERUNG zum Regenrückhaltebecken mit Angela Kind
Über den Höhenberg nach Pinswang und Hörzing nach Siggenham, durchs Eichental nach Griebing zum Regenrückhaltebecken Hoherting und zur Einkehr nach Prien. Reine Gehzeit ca. 3 h, festes Schuhwerk erford., Preis: 3,50 €, mit Gästekarte 3 €.
- Sa 12.11. 13.00 Treffpunkt Parkplatz Franziska-Hager-Mittelschule
»Herbst im Harrasser Moos« – NATURSPAZIERGANG
südlich von Prien. Dauer: ca. 3 h.
Veranstalter: Bund Naturschutz, Tel. 08641 598799.
- Sa 12.11. 16.00 Treffpunkt am Feßler-Weiher
Stimmungsvolle FACKELWANDERUNG auf den Herrnberg
Erleben und erfahren, womit jeder seinen ganz persönlichen Winterblues vertreiben kann. Leitung: Christiane Möhner. Wettergerechte Kleidung, Schuhe und Taschenlampe empfohlen. Findet nur bei trockenem Wetter statt. Preis: 5 €.

Regelmäßiges AKTIVPROGRAMM

- Jeden Montag** 19.00 – 20.00 Medicalpark Kronprinz, Hallenbad
WASSERGYMNASTIK mit Hugo Leikermoser
- Jeden Dienstag** 19.00 – 20.30 Kursana-Residenz, Schillerstraße 8
»KOMMEN – TANZEN – WOHLFÜHLEN«
»Tanzen Sie sich frei« – mit Elementen aus dem kreativen Tanz. Kursleitung: Elisabeth F. Huber. Nähere Infos bei Anmeldung spät. am Vortag, Tel. 08051/969511
- Jeden Mittwoch** 18.30 – 19.30 Bachstr. 17, Praxis für Osteopathie
DIE FELDENKRAIS-METHODE
Info/Anmeldung: Franziska Staudacher, 08051/6639856
- Jeden Mittwoch** 19.00 – 20.00 Alte Rathausstr. 9, Medicalpark Kronprinz, Turnhalle
WIRBELSÄULENGYMNASTIK mit Sabine Gentner
- Jeden Donnerstag** 09.30 Kursana Residenz: **KRAFT FÜR DEN ALLTAG**
Bewegungstraining mit Dr. Heide Schulte. Teilnahme mit Anmeldung bei der Kursleiterin unter Tel. 08051/969123.
- Jeden Donnerstag** 17.30 – 19.00 Klinik St. Irmgard: **FITNESS-TRAINING für die »Pfundigen«**
Wirbelsäulengymnastik. Info und Anmeldung bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051/969123.
- Jeden Freitag** 14.00 – 18.00 Dr. Knorz-Straße, Naturspielhaus: **WILDE TAGE IM EICHENTAL**
Natur- und kreativpädagogische Abenteuer für Kinder 6 – 12 J.
Infos: Krissi Dams, Mobil 0171/8066558, krissi.dams@web.de

Aktivprogramm im PRIENAUVERA

- Jeden Montag & jeden Donnerstag** 10.00 – 11.00 **SENIORENFIT**
3 h Badvergnügen inkl. 30 Min. Wassergymnastik. (außer Feiertage, bayerische Schulferien).
- Jeden Donnerstag** 17.45 – 18.30 **AQUA-FITNESS**
Tanzen Sie sich fit im Wasser! Offener Kurs ohne Anmeldung (außer Feiertage, bayerische Schulferien).

Ausstellungen

- Dauerausstellung bis Ende Oktober** heimathMuseum: »KÜNSTLERLANDSCHAFT CHIEMSEE«
UND GESCHICHTE DES CHIEMGAUS
- bis 23.10.** heimathMuseum: »TRAUMSCHLÖSSER?«- KÖNIG LUDWIG II. UND SEINE BAUTEN IN TOURISMUS UND WERBUNG
- bis 23.10.** heimathMuseum: **KÜHE INTERNATIONAL**
Mit seinen Kuhporträts auf internationalen Zeitungen stellt sich Pete Kilkenny in die Tradition der Tiermaler der Münchner Schule des 19. Jahrhunderts.
Öffnungszeiten: Di – So 14.00 – 17.00 Uhr

Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!



im Haus des Gastes
Alte Rathausstr. 11
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.30 – 13.00
und 14.00 – 17.00 Uhr



Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de

Redaktions- & Anzeigenschluss für die November-Ausgabe

Mittwoch, 2. November

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de

Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos
einmal monatlich, **jeweils in der Mitte des Monats**

Herausgeber:

RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

REDAKTION:

Text-Fabrik Petra Wagner

Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051/30898-24
Mobil: 0175/1827546
Fax: 08051/30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.
Abdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel.: 08051-1511 · Fax 1806
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste v. 1. Januar 2012

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 6.400 Stück

Postwurfsendung an alle Haushalte



Ihr Ansprechpartner im Todesfall.

GEORG HARTL®
BESTÄTTER
BESTATTUNGEN GMBH

Raubling | Grassau | Bad Endorf | Rosenheim

08051 - 90 68 0
Beilhackstraße 9 | 83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de
info@hartl-bestattungen.de

7.11. ist Allerheiligen!

ergessen

*Hier wartet Ihre Traumküche
Jetzt planen und zu Weihnachten genießen!*

MÖBEL PALK
das Priener Möbelhaus

... mehr als Sie erwarten.
Testen Sie uns.

Möbel Palk GmbH
Küche | Wohnen | Schlafen

Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee
Tel.: 08051/2922 | www.moebel-palk.de

EBIKESALE

-20% 20% Nachlass auf alle lagernden Ebikes der Saison 2016 gültig bis 30.11.2016

EBIKE TEST
festest schon jetzt die Modelle 2017!

absolut's | **GHOST** PREMIUM STORE ONLINE SHOP

GHOST TERU 4

FALTER RT 9.5

BIKE & CO
Aus Liebe zum Rad!

Wir haben am am 30.10.2016
PRIENER MARKTSONNTAG
13 BIS 17 UHR
für Sie geöffnet

Alte Rathausstrasse 14
83209 Prien am Chiemsee
Tel. 08051 961 45 45
www.absolut's.de

Morgen ist einfach.



spk-ro-aib.de

Wenn man sich mit der richtigen Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann.

Sprechen Sie uns an.

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling